

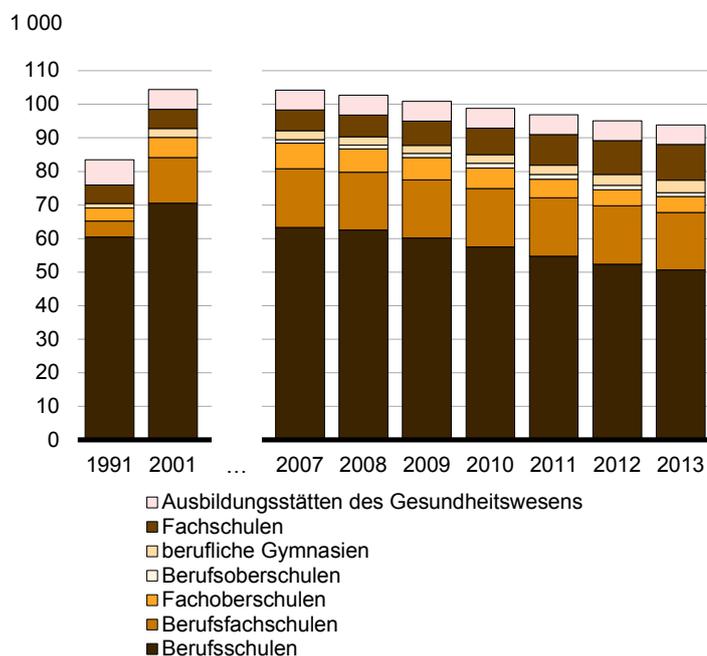
Statistischer Bericht

B II 1 – j / 13

Berufliche Schulen im Land Berlin Schuljahr 2013/14

Schulen
Klassen
Schülerinnen und Schüler/Studierende
Absolventinnen und Absolventen
Abgängerinnen und Abgänger

Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen in Berlin
1991, 2001 und 2007 bis 2013



Impressum

Statistischer Bericht

B II 1 – j / 13

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Mai 2014**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,50 EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlerstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	7	12 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen	39
Grafiken		13 Alter der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2013 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen	42
1 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen	13	14 Schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2013 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen	42
2 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen	19	15 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013 nach Schularten	49
3 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen	19	16 Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013 nach Ausbildungsgruppen	62
4 Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin 2001 bis 2013 – 1. Ausbildungsjahr –	24	17 Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013 in den zehn am stärksten besetzten Berufen	66
5 Schulische Berufsausbildung in Berlin 2001 bis 2013 – 1. Ausbildungsjahr –	24		
6 Frauenanteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013	26	Tabellen	
7 Ausländeranteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013	26	Zeitreihen	
8 Anteile der ausländischen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 2001 bis 2013	30	1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin	
9 Einpendlerinnen und Einpendler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2006 bis 2013	33	1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg	14
10 Anteil der Einpendlerinnen und Einpendler an den Schülerinnen und Schülern der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2013	33	1.2 Erworbene Berufsabschlüsse in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang	17
11 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen	39		

Zeitreihen	Seite		Seite
1.3 (Zusätzlich) erworbene allgemeinbildende Schulabschlüsse in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang sowie Art des Abschlusses	18	2.4 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Alter	41
1.4 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang	20	2.5 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und schulischer Vorbildung	43
1.5 Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr	22	2.6 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Teilnahme am Fremdsprachenunterricht	44
1.6 Schülerinnen zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang	25	2.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht	45
1.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht	27	2.8 Berufliche Schulen nach Berufsfeld, Schulart, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren	46
1.8 Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2001/02, 2006/07 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang	29	2.9 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren	47
1.9 Einpendlerinnen und Einpendler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang	32	Schularten Berichtsjahr 2013/2014	
1.10 Private Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang	34	3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013	
Überblickstabellen zum Berichtsjahr		3.1 Schulen, Klassen und Auszubildende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Geschlecht und Schuljahr	50
2 Beruflichen Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14		3.2 Auszubildende nach Berufsbereich, Berufsgruppe, Geschlecht und Schuljahr	51
2.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg	36	3.3 Auszubildende nach Berufsfeld und Alter	53
2.2 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht ...	38	3.4 Auszubildende nach Berufsfeld und schulischer Vorbildung	54
2.3 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und ISCED-Bildungsbereich	40	3.5 Deutsche und ausländische Auszubildende nach Geschlecht sowie Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung	55
		3.6 Auszubildende nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und wöchentlich erteilten Unterrichtsstunden	56
		3.7 Auszubildende nach Sitz des Ausbildungsbetriebes und Wohnsitz	56
		3.8 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Berufsfeld und Erfolg	57

	Seite		Seite
Schularten Berichtsjahr 2013/2014			
4		6.3	Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahr und Geschlecht 73
4.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und Geschlecht 58	6.4	Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter 74
4.2	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und Lehrgangsart 59	6.5	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht 75
4.3	Schülerinnen und Schüler nach Lehrgangsart und Alter 60	6.6	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht 76
4.4	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und schulischer Vorbildung 61	6.7	Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/13 mit Fachhochschulreife nach Fachbereich und Alter 76
4.5	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Lehrgangsart und Erfolg 62	7	Berufsoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013
5	Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013	7.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht 77
5.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Geschlecht 63	7.2	Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht 77
5.2	Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahr 64	7.3	Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahr und Geschlecht 78
5.3	Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter 67	7.4	Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter 79
5.4	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung 69	7.5	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht 80
5.5	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Ausbildungsgang und Erfolg 71	7.6	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht 81
6	Fachoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013	7.7	Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/13 mit fachgebundener bzw. allgemeiner Hochschulreife nach Fachbereich und Alter 81
6.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht 72		
6.2	Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht 72		

	Seite		Seite
Schularten Berichtsjahr 2013/2014			
8		10	Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2013
8.1	Schulen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld und Geschlecht	82	10.1 Schulen, Klassen sowie Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer – Ausländerinnen und Ausländer – nach Beruf und Geschlecht
8.2	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Jahrgangsstufe und Geschlecht	82	10.2 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2007/08 bis 2013/14 nach Beruf
8.3	Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld und Alter	83	10.3 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf, Geschlecht und Schuljahr
8.4	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Berufsfeld, Erfolg und Geschlecht	84	10.4 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und Alter
8.5	Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/13 mit allgemeiner Hochschulreife nach Berufsfeld und Alter	84	10.5 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und schulischer Vorbildung
9	Fachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013		10.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Beruf, Erfolg und Geschlecht
9.1	Schulen, Klassen und Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	85	
9.2	Klassen und Studierende nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Geschlecht und Schuljahr	86	
9.3	Studierende nach Berufsbereich, Alter und Zeitform des Unterrichts	87	
9.4	Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich und schulischer Vorbildung	88	
9.5	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Erfolg und Geschlecht	89	

Vorbemerkungen

Der Statistische Bericht enthält Zeitreihen mit wechselnden Schuljahren und Überblickstabellen zum Berichtsjahr, jeweils mit Angaben für alle Schularten der beruflichen Schulen nach Bildungsgängen sowie detaillierte Tabellen zu jeder einzelnen Schulart in Berlin. Er erscheint in gedruckter Form und im Internet (kostenloser Download über www.statistik-berlin-brandenburg.de unter „Statistiken > Bildung und Kultur > Schulen > Statistische Berichte“).

Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Bezeichnung:**

Statistik der beruflichen Schulen, Statistik der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens (EVAS-Nummern 21121 und 21131)

- **Stichtag bzw. Berichtszeitraum:**

Berufliche Schulen:

Bestandsdaten beziehen sich auf einen Stichtag zu Beginn des Schuljahres – zuletzt meist im Oktober; Zahlen über Abgängerinnen und Abgänger auf das vergangene Schuljahr. (Das Schuljahr beginnt formal am 1. August und endet am 31. Juli; die tatsächlichen Termine für Beginn und Ende des Unterrichts ergeben sich durch die Lage der Sommerferien.)

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Bestandsdaten beziehen sich auf den Stichtag 1. November (seit 1995), Zahlen über Abgängerinnen und Abgänger auf den Zeitraum nach dem Stichtag des Vorjahres bis zum Stichtag des aktuellen Jahres.

- **Erhebungstermin:**

Berufliche Schulen:

Bestandsdaten werden am Stichtag zu Beginn des Schuljahres erhoben, Abgängerinnen und Abgänger in der Regel am letzten Tag des vorangegangenen Schuljahres (meist im Juni oder Juli). Abweichend davon werden die Abgänge aus den dualen Bildungsgängen an Berufsschulen je Schule zu Beginn des Schuljahres für das vorangegangene Schuljahr erfragt; eine entsprechende Regelung gilt für die Fachschulen.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erhebungstermin für Bestands- sowie für Abgängerzahlen ist der Stichtag (1. November).

- **Periodizität: jährlich**

Anmerkung: Eckzahlen der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens wurden bis Erhebungsjahr 2009 zusätzlich zum 1. Mai erhoben (EVAS-Nr. 21131).

- **Regionale Gliederung: Berlin**

Eine tiefere regionale Gliederung ist nicht sinnvoll, da die Schulen zum Teil Filialen in verschiedenen Bezirken besitzen, Daten über die Filialen aber nicht separat erhoben werden.

- **Erhebungsgesamtheit,**

Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:

Berufliche Schulen:

Erfasst werden alle öffentlichen beruflichen Schulen, die unter Aufsicht der für die Schulen zuständigen Senatsverwaltung stehen sowie die genehmigten beruflichen Ersatzschulen privater Träger (Privatschulen). Die Genehmigung als Ersatzschule setzt u.a. voraus, dass im We-

sentlichen vergleichbare Bildungsgänge angeboten werden, wie sie das Berliner Schulgesetz für die öffentlichen Schulen vorsieht. Nicht einbezogen sind private Ergänzungsschulen (z.B. Heilpraktikerschulen, Kosmetikerschulen, Sprachschulen).

Der Berichtskreis umfasst die folgenden Schularten:

Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen, berufliche Gymnasien und Fachschulen.

Einen vollständigen Überblick über die erfassten Einrichtungen gibt das „*Verzeichnis der Berliner Schulen*“, das regelmäßig von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft herausgegeben wird

(Link über www.statistik-berlin-brandenburg.de unter „Statistiken > Bildung und Kultur > Schulen“ bzw. direkt unter www.berlin.de/sen/bjw/ unter „Bildung > Schulporträt“).

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erfasst werden alle Ausbildungsstätten für nichtakademische Gesundheitsberufe, die unter der Aufsicht der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales stehen. Darüber hinaus sind seit 2001 auch die Ausbildungsstätten für Operationstechnische Assistent/innen einbezogen. (Die Ausbildung für diesen Beruf erfolgt auf Grund von Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft; eine gesetzliche Regelung, einschließlich der Regelung der Aufsichtspflicht, ist noch nicht erfolgt.)

- **Erhebungseinheiten:**

Berufliche Schulen:

Erhebungseinheit für Schülerdaten ist im Regelfall die Klasse, für Schulabgängerinnen und -abgänger und einige weitere Eckzahlen die Schule. Angaben über Lehrerinnen und Lehrer sowie Unterrichtsstunden ermittelt die Schulverwaltung für die öffentlichen Schulen aus den von ihr geführten Verwaltungsdateien (Lehrer-Individualdatei); bei privaten Schulen werden die entsprechenden Einzeldaten anonym je Schule erhoben.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erhebungseinheit ist die Schule, wobei eine Schule immer nur für die Ausbildung in einem Beruf zuständig ist.

- **Rechtsgrundlagen:**

Berufliche Schulen:

Die Statistik der beruflichen Schulen ist eine koordinierte Länderstatistik. Das Erhebungsprogramm basiert auf Beschlüssen und Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK).

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Ebenfalls eine koordinierte Länderstatistik; Grundlage für das Erhebungsprogramm sind Beschlüsse der Konferenz der Gesundheitsminister der Länder. Gesetz über die Anerkennung der Schulen des Gesundheitswesens (Gesundheitsschulanerkennungsgesetz – GesSchulAnerkG) vom 9. Juni 2011 (GVBl. S. 256) sowie die Verordnung zur Durchführung des Gesundheitsschulanerkennungsgesetzes (GesSchulAnerkV) vom 8. Dezember 2011 (GVBl. S. 828)

- **Geheimhaltung und Datenschutz:**

Angaben aus der Lehrer-Individualdatei werden im Zuge der Aufbereitung anonymisiert. Alle übrigen Daten werden je Schule bzw. je Klasse als Aggregate bzw. in anonymisierter Form erhoben.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Das Erhebungsprogramm umfasst Angaben über Schulen, Schularten und Bildungsgänge, über Klassen sowie Schülerinnen und Schüler, über Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger sowie über Lehrkräfte und erteilte Unterrichtsstunden. Die Merkmale sind am Ende der Vorbemerkungen zu finden.

• Zweck der Statistik

Die Erhebungen liefern einen Überblick über das Bildungsangebot der beruflichen Schulen in Berlin (einschließlich der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens) und über seine Entwicklung, über die Nutzung des Angebots – nach persönlichen und sozialen Merkmalen – sowie über Bildungserfolge, d.h. über Schulabgängerinnen und -abgänger, erreichte Abschlüsse und ggf. zusätzlich erworbene allgemeinbildende Schulabschlüsse. Hinzu kommen Angaben über den personellen Aufwand (Lehrkräfte, Unterrichtsstunden).

Die Ergebnisse dienen, zusammen mit Bedarfsprognosen, als Planungsgrundlage für Politik und Verwaltung. Sie sollen Material für bildungswissenschaftliche und bildungspolitische Analysen bereitstellen und die interessierte Öffentlichkeit informieren. Die Daten gehen außerdem in die auf Bundesebene vereinheitlichte Schulstatistik ein, die das Statistische Bundesamt zusammenstellt und die eine vergleichbare Darstellung für alle Bundesländer sichern soll.

Qualitative Einschränkungen:

Da derzeit (noch) Aggregatdaten je Klasse, z.T. sogar je Schule erhoben werden, bestehen hinsichtlich der Flexibilität der Auswertungen Grenzen. Merkmale sind nur dann kombinierbar, wenn die Kombination je Klasse (bzw. je Schule) erhoben wird. So ist es z.B. nicht möglich, Ausländerinnen und Ausländer nach Alter darzustellen, weil das Alter nur für die Schüler je Klasse insgesamt (nach Geschlecht), nicht aber für Ausländerinnen und Ausländer erhoben wird. Bei den ausländischen Abgängerinnen und Abgängern der Berufsfachschulen wurde bis Schuljahr 2001/02 nicht unterschieden, ob es sich um Abgängerinnen und Abgänger einer beruflichen Grundbildung oder einer vollqualifizierenden Berufsausbildung handelt. In der Konsequenz konnte auch für die beruflichen Schulen insgesamt bei den ausländischen Abgängerdaten keine Unterteilung zwischen einer beruflichen Grundbildung und einer Berufsausbildung gemacht werden.

Mit der geplanten Erhebung von Schülereinzeldaten sollten jene Einschränkungen entfallen, die jetzt noch aufgrund der Aggregatdaten bestehen.

• Hauptnutzer der Statistik

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Kultusministerkonferenz, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Eurostat, Wissenschaft und Politik, an Bildungsfragen interessierte Öffentlichkeit sowie die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales; Gesundheitsministerkonferenz.

• Einbeziehung der Nutzer

Berufliche Schulen:

Abgrenzungen und Definitionen auf Basis des Berliner Schulrechts entsprechend dem Bedarf der Schulverwal-

tung und in Abstimmung mit den Definitionen der Kultusministerkonferenz.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Abgrenzungen in Anlehnung an die Schulstatistik und in Absprache mit der Gesundheitsverwaltung.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Berufliche Schulen:

Totalerhebung mit Auskunftspflicht

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Totalerhebung mit 100% Rücklauf (Erhebung im Auftrag der zuständigen Aufsichtsbehörde)

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:

Berufliche Schulen:

Zur Erhebung der Schul-, Klassen- und Schülerdaten dienen Fragebögen (Papier), die von den Schulen an die Statistikabteilung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft geschickt werden. Nach Plausibilisierung der Ergebnisse erhält das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg einen (Teil-)Abzug der Daten, soweit für die Schulstatistik auf Bundesebene erforderlich.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Fragebögen (Papier) von den Schulen an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

• Belastung der Auskunftspflichtigen

Zur Entlastung der Schulen ist beabsichtigt, auf eine Online-Erhebung von Schülereinzeldaten überzugehen, die nach Möglichkeit aus Schulverwaltungsdateien übernommen werden sollen.

Für die Schülerbestandsdaten und für die Abgängerdaten ist dies in naher Zukunft vorgesehen.

Für die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens hat die Konferenz der Gesundheitsminister ebenfalls den Übergang auf Individualdaten empfohlen. Gesetzliche Grundlagen dafür müssen in den Ländern noch geschaffen werden.

• Dokumentation der Fragebögen

Die Fragebögen für berufliche Schulen können bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft angefordert werden. Der Fragebogen für Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ist beim Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erhältlich.

Genauigkeit

• Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Keine stichprobenbedingten Fehler, da Totalerhebung.

• Nicht stichprobenbedingte Fehler

Bei dem vergleichsweise weichen Merkmal „*Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache*“, das seit 1996 an den beruflichen Schulen und seit 2006 an den Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens erfragt wird, scheint sich ein stabiles Antwortverhalten der Schulen erst nach einigen Jahren herauszubilden. Der Rückgang der Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache an Berufsschulen im Jahr 2001 dürfte auf Antwortausfälle zurückzuführen sein.

Aktualität und Pünktlichkeit

• Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin

In der Regel 7 bis 10 Monate (Statistischer Bericht); Eckzahlen im Internet 5 Monate nach Erhebungstermin.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Bis 1990 beziehen sich vergleichbar erhobene Daten für Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler auf Berlin–West, ab 1991 auf Berlin insgesamt. Abgängerinnen und Abgänger wurden erstmals 1992, am Ende des Schuljahres 1991/92, auch in Ostberlin nach den hier dargestellten Konzepten erhoben.

Zum 26. Januar 2004 ist in Berlin ein neues Schulgesetz in Kraft getreten, das für einige Bildungsgänge Neuregelungen vorsieht. Ab Schuljahr 2004/05 ist damit zum Teil auch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren berührt. Einige der neuen Bestimmungen traten erst nach Übergangsfristen von einigen Jahren in Kraft (Einzelheiten unter Punkt Definitionen).

Die Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern soll – trotz der unterschiedlichen Schulgesetze der Länder – im Grundsatz durch die Orientierung an den Konzepten und Abgrenzungen der KMK sichergestellt werden.

Bei Bildungsgängen, Bildungszielen und Zugangsvoraussetzungen, bei Schularten, bei den nach Landesrecht geregelten Berufen und bei der Zuordnung von Berufen zu Schularten gibt es dennoch länderspezifische Besonderheiten, welche die Vergleichbarkeit zwischen Bundesländern einschränken können.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Auszubildenden der dualen Berufsausbildung (nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) und Handwerksordnung (HwO)) werden auch im Rahmen der *Berufsbildungsstatistik* bei den zuständigen Stellen erhoben. Unterschiede zwischen der Erhebung im Rahmen der Schulstatistik und der Erhebung bei den Kammern betreffen einerseits den Stichtag (Schulstatistik zu Beginn des Schuljahres, derzeit in Berlin Mitte Oktober; Berufsbildungsstatistik zum 31.12. des Jahres) und andererseits die regionale Abgrenzung: Die Schulstatistik erhebt Schülerinnen und Schüler am Schulort, unabhängig vom Ort des Ausbildungsbetriebs, die Berufsbildungsstatistik dagegen Auszubildende am Sitz des Ausbildungsbetriebs. Schließlich fehlen in der Schulstatistik jene Auszubildenden, die auf Antrag von der Berufsschulpflicht befreit wurden und die Berufsschule nicht besuchen.

Angaben über Personen in Ausbildung enthält auch die *Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten*, die vierteljährlich zum Quartalsende aufbereitet wird. Neben den Auszubildenden der klassischen dualen Berufsausbildung (nach BBiG und HwO) sind hier auch Schülerinnen und Schüler aus quasi-dualen Bildungsgängen enthalten, die ebenfalls in einem sozialversicherungspflichtigen Auszubildendenverhältnis stehen. Die regionale Abgrenzung ist sowohl nach Arbeitsort als auch nach Wohnort möglich.

Weitere Informationsquellen

Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 2 „Berufliche Schulen“. Die Fachserien stehen

unter www.destatis.de zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft veröffentlicht Berliner Ergebnisse über berufliche Schulen in den Broschüren „*Berufsbildende Schulen - Ausgewählte Eckdaten aus der Ist-Statistik*“, „*Berufliche Schulen - Das Schuljahr in Zahlen*“ und „*Bildung für Berlin - Blickpunkt Schule*“.

Definitionen, Klassifikationen und Merkmale

• Definitionen

Berufliche Schulen – Schularten und Bildungsgänge

Hauptaufgabe der beruflichen Schulen ist die berufliche Qualifizierung vorwiegend auf einem mittleren Niveau – entweder begleitend zur praktischen Ausbildung in dualen Berufen oder in vollschulischen Ausbildungsgängen (mit unterschiedlichen Praxisanteilen). Berufsbefähigende und berufsvorbereitende Lehrgänge sowie Lehrgänge der beruflichen Grundbildung bereiten auf eine Ausbildung (oder einfache berufliche Tätigkeit) vor. An beruflichen Schulen können Studienberechtigungen erworben werden (Fachhochschul- oder Hochschulreife). Berufliche Weiterbildung bieten vor allem die Fachschulen an. Auf dem Wege der beruflichen Bildung können auch bisher nicht erreichte Schulabschlüsse nachgeholt werden; die Abgrenzung zum Zweiten Bildungsweg ist hier fließend.

Die einzelnen Schularten enthalten zum Teil ganz unterschiedliche Bildungsgänge, die sich nach Zugangsvoraussetzungen und Bildungsziel deutlich unterscheiden.

Die nachfolgende Darstellung beruht auf dem Berliner Schulrecht, d.h. auf dem Schulgesetz für das Land Berlin vom 26. Januar 2004 (SchulG) sowie den zugehörigen Rechtsverordnungen; soweit erforderlich (insbesondere zum Verständnis der Zeitreihen), wird auch auf das Vorläufer-Gesetz vom 20. August 1980 verwiesen (bisheriges SchulG).

Berufsschule und Sonderberufsschule

An der „**Berufsschule im dualen System**“ werden Jugendliche unterrichtet, die in einem betrieblichen Auszubildendenverhältnis stehen und einen der ca. 350 anerkannten Ausbildungsberufe nach BBiG oder HwO erlernen. Begleitend zur praktischen Ausbildung im Betrieb vermittelt die Berufsschule die erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und erweitert die Allgemeinbildung. Für die Auszubildenden besteht im Grundsatz die Pflicht zum Besuch der Berufsschule. Der Unterricht erfolgt in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten.

An der Berufsschule können zusätzlich allgemeinbildende Abschlüsse erworben werden, und zwar je nach vorherigem Bildungsstand der Haupt- bzw. mittlere Schulabschluss. Mit der erfolgreichen Beendigung der Berufsschule im dualen System wird noch kein beruflicher Abschluss erreicht; dafür ist das Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle erforderlich.

Des Weiteren gibt es (bzw. gab es) an den Berufsschulen die folgenden Lehrgänge:

Lehrgänge im 10. Schuljahr

Das bisherige Schulrecht hatte für schwache Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen und für Schülerinnen und Schüler mit Förderschwerpunkt „Lernen“ die Möglichkeit vorgesehen, das 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht in speziellen Lehrgängen an Berufsschulen zu absolvieren (Berufsbefähigender Lehrgang im

10. Schuljahr (BB10) nach § 39 Abs. 8 bisheriges SchulG und berufsvorbereitender Lehrgang für Lernbehinderte (BV10) an Sonderberufsschulen nach § 30 Abs. 4 bisheriges SchulG). Diese Vollzeitlehrgänge hatten das Ziel, die Allgemeinbildung zu erweitern, nach Möglichkeit (in den BB10-Lehrgängen) noch den Hauptschulabschluss zu erreichen und auf die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung oder Tätigkeit vorzubereiten.

Das neue Schulgesetz sieht diese Lehrgänge im Grundsatz nicht mehr vor. BV10-Lehrgänge sind daher bereits ab Schuljahr 2004/05 eingestellt worden; die betreffenden Schülerinnen und Schüler bleiben im 10. Pflichtschuljahr an den allgemeinbildenden Schulen. BB10-Lehrgänge konnten nach einer Übergangsregelung (§ 129 Abs. 12 SchulG) noch bis Schuljahr 2006/07 fortgeführt werden.

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik werden diese Lehrgänge seit Schuljahr 2003/04 bei den allgemeinbildenden Schulen nachgewiesen, die entsprechenden Abgängerinnen und Abgänger bereits seit 2002.

Berufsvorbereitung

Nach dem bisherigen Schulgesetz waren Schülerinnen und Schüler, die nach der allgemeinen Schulpflicht weder in eine schulische oder berufliche Ausbildung noch in ein Arbeitsverhältnis eintraten, zum Besuch einjähriger berufsvorbereitender Lehrgänge verpflichtet. Diese „Berufsschulpflicht im 11. Schuljahr“ ist seit Schuljahr 2004/05 im Grundsatz entfallen.

Dennoch werden weiterhin entsprechende Lehrgänge angeboten, nämlich:

- Berufsqualifizierender Lehrgang (BQL) nach § 29 Abs. 3 SchulG (Vorläufer: VZ11 nach § 39 Abs. 9 bisheriges SchulG) einschl. Modellversuch „Berufsvorbereitung mit Qualifizierungsbausteinen“ – Berufsvorbereitende Qualifizierung im Beruf (BVQB)
- Zweijähriger berufsqualifizierender Lehrgang (BQL-FL) nach § 29 Abs. 4 SchulG, für Lernbehinderte mit entsprechendem Förderbedarf (Vorläufer: einjähriger Lehrgang VZ11 für Lernbehinderte nach § 39 Abs. 7 bisheriges SchulG)
- Berufsqualifizierender Lehrgang (BQL-Teilzeit) nach § 29 Abs. 3 SchulG (Vorläufer: Modulare duale Qualifizierung Stufe I (MDQM I)) als Schulversuch bis Schuljahr 2012/13

Ziel dieser Lehrgänge ist die Erweiterung der Allgemeinbildung und die Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse. Der erfolgreiche Besuch führt zum einfachen oder erweiterten Hauptschulabschluss.

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einjährigen berufsvorbereitenden Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit werden weiterhin Teilzeitlehrgänge durchgeführt (BV nach § 29 Abs. 5 SchulG bzw. bis 2003/04 nach § 14 Abs. 2 vorheriges SchulG). Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter 20 Jahren besteht hier Schulpflicht. Der Erwerb zusätzlicher Schulabschlüsse ist in diesen Lehrgängen nicht vorgesehen. Nach entsprechender Vorbereitung bei den Maßnahmeträgern können aber Schulabschlüsse im Wege der Schulfremdenprüfung (d.h. im Zweiten Bildungsweg) erworben werden.

Weitere berufsvorbereitende Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit sind hier nicht nachgewiesen, da sie vollständig außerhalb der beruflichen Schulen stattfinden.

Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

Ziel dieser Einrichtung an Berufsschulen (bis Schuljahr 1998/99 auch an Berufsfachschulen) ist es, Grundkenntnisse und -fertigkeiten zu vermitteln sowie Einblick in ein

bestimmtes Berufsfeld zu geben, in dem später die Wahl unter mehreren Ausbildungsberufen möglich ist. Der erfolgreiche Abschluss des BGJ wird ganz oder teilweise bei der weiteren beruflichen Ausbildung angerechnet. Seit Schuljahr 1994/95 findet das BGJ nur noch an öffentlichen Schulen statt.

Berufsfachschule und Sonderberufsfachschule

Sie vermittelt als Vollzeitschule entweder eine berufliche Grundbildung oder eine schulische Berufsausbildung.

Die *einjährigen Grundbildungslehrgänge* (bis 1992/93 zum Teil auch mehrjährig) setzen mindestens den erweiterten Hauptschulabschluss voraus. Neben einer beruflichen Grundbildung kann der mittlere Schulabschluss erworben werden. Der erfolgreiche Abschluss eröffnet in einigen Berufsfeldern den Zugang zu entsprechenden Fachschulen.

Das voll berufsqualifizierende Angebot umfasst zum einen die *schulische Ausbildung* in dualen Berufen nach BBiG bzw. HwO mit abschließender Prüfung vor der zuständigen Stelle, darunter seit 1999 auch den Schulversuch „Modulare duale Qualifizierung Stufe II“ (MDQM II). Dieser Schulversuch ist seit Schuljahr 2010/11 durch eine Ausbildung in Lernkooperation abgelöst worden. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel mindestens der Hauptschulabschluss; der mittlere Schulabschluss kann erworben werden. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel drei bis dreieinhalb Jahre.

Des Weiteren werden schulische Ausbildungsgänge in landesrechtlich geregelten Berufen mit staatlicher Abschlussprüfung angeboten – z.B. Assistenzberufe in verschiedenen technischen Fachrichtungen. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel zwei bis drei Jahre, für Abiturienten zum Teil auch verkürzt auf ein bzw. zwei Jahre. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel mindestens der mittlere Schulabschluss, zum Teil auch die Fachhochschulreife. In einigen Ausbildungsgängen zu Assistenzberufen kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Seit Schuljahr 2004/05 ist die Ausbildung in der **Altenpflege** als „quasi-duales“ Angebot hinzugekommen. Die Vollzeitausbildung dauert drei Jahre; der praktische Teil der Ausbildung findet in geeigneten Betrieben statt, mit denen die Schülerinnen und Schüler einen *Ausbildungsvertrag* abschließen. Bei der berufsbegleitenden Variante (Teilzeit, 4 Jahre) erfolgt die praktische Ausbildung im Rahmen des fortbestehenden Arbeitsverhältnisses. Die bisherige Altenpflegeausbildung an Fachschulen lief im Schuljahr 2006/07 aus.

Fachoberschulen

An diesen Einrichtungen kann die Fachhochschulreife erlangt werden, die zum Studium an Fachhochschulen berechtigt. Voraussetzung für die Aufnahme ist der mittlere Schulabschluss bzw. eine gleichwertige Schulbildung oder eine abgeschlossene Berufsausbildung, sofern ein Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung vorliegt. Abhängig von der schulischen und beruflichen Vorbildung werden derzeit folgende Bildungsgänge angeboten (die Nummern entsprechen einer Vereinbarung der Kultusministerkonferenz):

- Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (11. und 12. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahren Berufstätigkeit)

- Bildungsgang 2: 2 Jahre Vollzeit (11. und 12. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss ohne Berufsausbildung
- Bildungsgang 3: 1 Jahr Vollzeit (12. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 4: 2 Jahre Teilzeit (entsprechend der 11. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend) – anschließend nach Ende der Berufsausbildung 1 Jahr Vollzeit oder 2 Jahre Teilzeit in Abendform (Niveau der 12. Klassenstufe).
- Bildungsgang 5: 2 Jahre Teilzeit (entsprechend der 11. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend) – anschließend nach Ende der Berufsausbildung ½ Jahr Vollzeit oder 1 Jahr Teilzeit in Abendform (Niveau der 12. Klassenstufe).
- Bildungsgang 6: 2 Jahre in Abendform (entsprechend der 12. Klassenstufe) berufsbegleitend für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung.
- Besonderer Lehrgang: ½ Jahr in Vollzeit für Absolventinnen und Absolventen der Fachschule (enthält nur allgemeinbildende Fächer).

Die Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform sowie der Besondere Lehrgang sind dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet. In die Meldungen für die Schulstatistik des Statistischen Bundesamtes wurde der Zweite Bildungsweg an Fachoberschulen erst ab Schuljahr 1998/99 einbezogen.

Berufsoberschulen

Berufsoberschulen sind auf Grundlage des § 32 des neuen Schulgesetzes ab Schuljahr 2004/05 neu eingerichtet worden. Zugangsvoraussetzung ist mindestens der mittlere Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung, ersatzweise eine mindestens 5-jährige Berufstätigkeit. Die Berufsoberschule ist demnach eine Einrichtung der Weiterbildung.

Sie führt in einem zweijährigen Vollzeitbildungsgang (in Teilzeitform entsprechend länger, für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife kürzer) zu einer fachgebundenen Hochschulreife, bei Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache auch zur allgemeinen Hochschulreife.

Derzeit werden die folgenden Bildungsgänge angeboten:

- Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit). Nach einem Jahr kann durch (freiwillige) Teilnahme an der Abschlussprüfung einer einschlägigen Fachoberschule die Fachhochschulreife erlangt werden.
- Bildungsgang 2: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit einschlägiger Fachhochschulreife und abgeschl. Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 3: 3 Jahre in Abendform für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 5: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife aus Fachoberschulen.

Berufliche Gymnasien

Der Besuch der gymnasialen Oberstufe in einem Oberstufenzentrum setzt die Entscheidung für ein Berufsfeld voraus. Die Schülerinnen und Schüler besuchen die gymnasiale Oberstufe einschließlich der Einführungsphase mindestens drei Jahre und besitzen nach erfolgreichem Abschluss die allgemeine Hochschulreife.

Fachschulen

Diese Schulen dienen überwiegend der beruflichen Weiterbildung; sie setzen daher in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung und praktische Berufserfahrung voraus. In einigen Berufen – insbesondere den sozialpädagogischen Berufen wie Erzieher/innen, Familienpfleger/innen, Heilerziehungspfleger/innen – ist auch der Zugang über eine Studienberechtigung bzw. über eine einschlägige Grundausbildung an Berufsfachschulen möglich; hier finden daher auch Erstausbildungen statt. Die Ausbildung wird als Vollzeit- oder – für Berufstätige – als Teilzeitunterricht angeboten.

Die Altenpflegeausbildung an Fachschulen lief im Schuljahr 2006/07 zugunsten der quasi-dualen Bildungsgänge aus, die ab 2004/05 an Berufsfachschulen eingerichtet wurden.

Berufsbezogene Oberstufenzentren (OSZ)

Die öffentlichen beruflichen Schulen sind in Berlin im Regelfall nach Berufsfeldern zu Oberstufenzentren unter einem gemeinsamen Dach organisatorisch zusammengefasst. Diese Schulzentren enthalten in der Regel Berufs-, Berufsfach- und Fachoberschulen. Die beruflichen Gymnasien sind ausschließlich an Oberstufenzentren angesiedelt, jedoch gibt es nicht zu jedem Berufsfeld und schon deshalb nicht an jedem OSZ ein berufliches Gymnasium. Ähnliches gilt für die neuen Berufsoberschulen, die ganz überwiegend an Oberstufenzentren eingerichtet wurden, aber (bislang) nicht für alle Berufsfelder. Die Mehrzahl der Fachschulen besteht außerhalb der Oberstufenzentren.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens

Diese Schulen vermitteln die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsberufe, wie Berufe in der Krankenpflege, in der Physiotherapie, Medizinisch-technische Assistenzberufe, Ergotherapie usw. Die Ausbildung ist überwiegend bundesrechtlich geregelt, zum Teil beruht sie auch auf Landesrecht bzw. – für die Operationstechnischen Assistent/innen – auf Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel der mittlere Schulabschluss – ersatzweise mindestens der Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung – sowie ein Mindestalter. Jüngere können Krankenpflegevorschulen besuchen, die auf eine Pflegeausbildung vorbereiten.

Die Ausbildung für Pflegeberufe einschließlich der für Hebammen/Entbindungspfleger und Operationstechnische Assistent/innen ist quasi-dual organisiert, d.h. es wird ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen und eine (meist tariflich geregelte) Ausbildungsvergütung gezahlt. Sämtliche Bildungsgänge enden mit einer staatlichen Prüfung (Ausnahme: Operationstechnische Assistent/innen).

Die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens sind in der Regel Krankenhäusern oder sozialpflegerischen Einrichtungen angegliedert; sie unterstehen der Aufsicht der Gesundheitsverwaltung (Ausnahme: Schulen für Operationstechnische Assistent/innen).

Absolventinnen und Absolventen, Abgängerinnen und Abgänger sowie Abbrecherinnen und Abbrecher

Als **Absolventinnen und Absolventen** (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. **Abgängerinnen und Abgänger** (mit Abgangszeugnis bzw. ohne Erfolg) der beruflichen Schulen werden diejenigen Schülerinnen und Schüler gezählt, die einen beruflichen Bildungsgang an einer beruflichen Schule durchlaufen und beendet haben, und zwar unabhängig davon, ob sie in einen anderen beruflichen Bildungsgang überwechseln. **Abbrecherinnen und Abbrecher** vor Schuljahresende werden in der Schulstatistik nach Bundessystematik derzeit nicht als Abgängerinnen und Abgänger erfasst; der vorliegende Bericht enthält in einigen Tabellen auch die Abbrecherinnen und Abbrecher.

Arten von Bildungsgängen

Abbildungen sind im vorliegenden Bericht vielfach nicht nach Schularten, sondern nach Arten von Bildungsgängen gegliedert. Dabei unterliegen die folgenden Zuordnungen (siehe nebenstehende Tabelle):

• Klassifikationen

- *Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft*, Berlin, Schlüsselverzeichnis zur Schulstatistik (Berufsbildende und Fachschulen), jährlich
- *Bundesagentur für Arbeit – Statistik (Hrsg.)*, Klassifikation der Berufe 2010
- *Statistisches Bundesamt (Hrsg.)*, Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der beruflichen Schulen, jährlich im Rahmen der Fachserie 11, Reihe 2 „Berufliche Schulen“

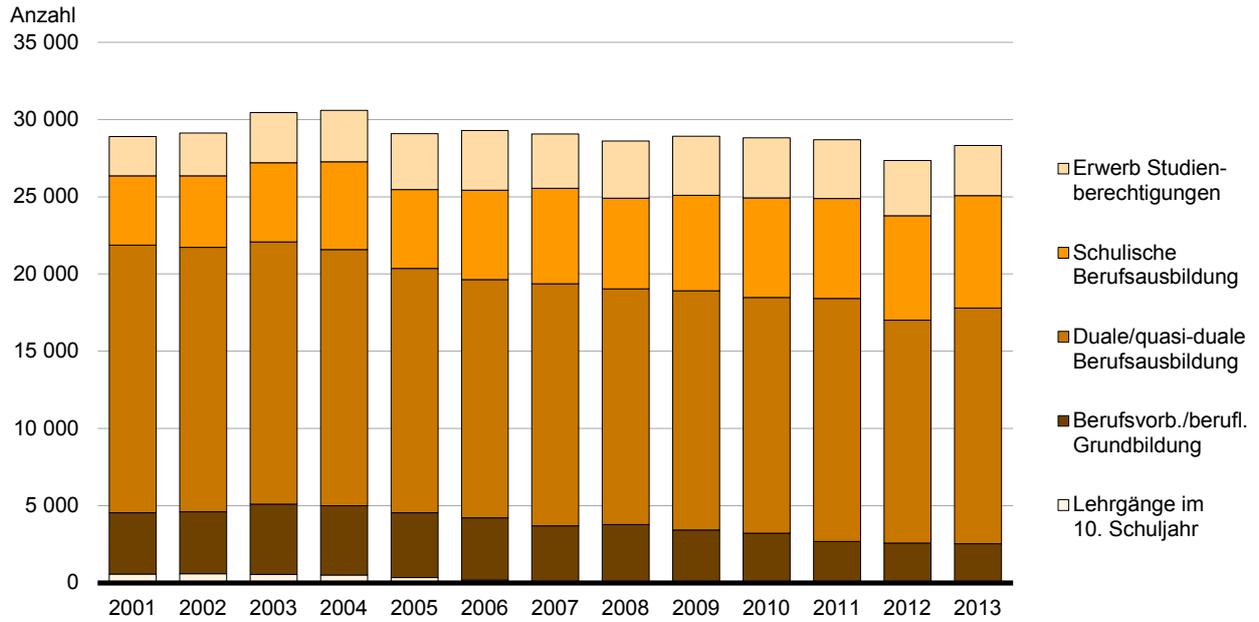
• Merkmale und Ausprägungen

<p>Schulen Schulart Träger Schultyp Zeitform Bildungsgang Rechtsverhältnis</p> <p>Klassen Schulart Besondere Lehrgänge Klassen- bzw. Lehrgangsart</p> <p>Schüler/innen bzw. Lehrgangsteilnehmer/innen</p> <p>Ausländische Schüler/innen</p> <p>Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache</p> <p>Berufsschulen Klassen- bzw. Lehrgangsart Geschlecht Berufsfeld Ausbildungsberuf Wochenstunden Schuljahr Geburtsjahr schulische und berufliche Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz</p>	<p>Staatsangehörigkeit zusätzlich erworbene Schulabschlüsse Absolvent/innen Abgänger/innen Art des Abschlusses</p> <p>Berufsfachschulen Bildungsgang Geschlecht Ausbildungsberuf/ Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische und berufliche Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit zusätzlich erworbene Schulabschlüsse Absolvent/innen Abgänger/innen Art des Abschlusses</p> <p>Fachoberschulen Unterrichtsform Fachbereich Geschlecht Bildungsgang Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz</p>	<p>Wohnsitz Staatsangehörigkeit Absolvent/innen Abgänger/innen Art des Abschlusses</p> <p>Berufsoberschulen Unterrichtsform Fachbereich Geschlecht Bildungsgang Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Absolvent/innen Abgänger/innen Art des Abschlusses</p> <p>Berufliche Gymnasien Einführungs- bzw. phase/Qualifizierungsphase Berufsfeld Klassenstufen Geschlecht Geburtsjahr schulische Herkunft Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Grundkurs</p>	<p>Leistungsfach Absolvent/innen Abgänger/innen Art des Abschlusses</p> <p>Fachschulen Unterrichtsform Geschlecht Fachrichtung/Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Kurse für mittleren Schulabschluss Absolvent/innen Abgänger/innen</p> <p>Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens Ausbildungsberuf Geschlecht Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Absolvent/innen Abgänger/innen Art des Abschlusses Lehrkräfte Wochenstunden</p>
---	---	---	--

Arten von Bildungsgängen	Zugeordnet	
Lehrgänge im 10. Schuljahr	Berufsschule	BB10-, BV10-Lehrgänge (allgemeine Schulpflicht)
Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung	Berufsschule	Berufsvorbereitende Lehrgänge (Vollzeit / Teilzeit)
	Berufsschule	MDQM I
	Berufsfachschule	Berufsprüfungsjahr
	Schulen des Gesundheitswesens	Grundbildungslehrgänge Krankenpflegevorschulen
Duale und quasi-duale Berufsausbildung	Berufsschule	Auszubildende (Berufsschule im dualen System)
	Berufsfachschule	Altenpflegeausbildung
	Schulen des Gesundheitswesens	Pflegeberufe einschl. Entbindungspflege und OTA
Schulische Berufsausbildung (einschl. Weiterbildung)	Berufsfachschule	Schulische Ausb. in dualen Berufen einschl. MDQM II Berufsfachschulberufe nach Landesrecht (ohne Altenpflege)
	Fachschule	Alle Bildungsgänge
	Schulen des Gesundheitswesens	Übrige Gesundheitsberufe (ohne Pflegeberufe)
Erwerb von Studienberechtigungen	Fachoberschule	
	Berufsoberschule	
	Berufliches Gymnasium	

- *UNESCO*, Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens – ISCED 1997, November 1997

1 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger (Bildungsgang vollständig durchlaufen)						
Berufliche Schulen insgesamt	21 599	35 535	32 082	31 388	29 774	30 731
Berufsschule ¹	15 510	24 999	19 566	19 530	17 813	18 536
Auszubildende	11 937	18 451	16 194	16 432	15 012	15 486
Vollzeitlehrgänge ²	2 312	3 768	1 892	1 726	1 505	1 650
Teilzeitlehrgang ³	1 261	2 780	1 480	1 372	1 296	1 400
Berufsfachschule ¹	1 994	5 396	6 162	5 532	5 630	5 795
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	2 338	1 758	1 726	1 560
Berufsausbildung	•	•	3 824	3 774	3 904	4 235
Fachoberschule	1 890	2 612	3 077	2 865	2 653	2 267
darunter Zweiter Bildungsweg	479	318	208	221	205	184
Berufsoberschule	x	x	516	643	615	585
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	32	22	22	14
Berufliches Gymnasium	317	521	618	587	557	635
Fachschule	1 888	2 007	2 143	2 231	2 506	2 913
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 872	2 114	2 062	2 021	2 088	2 056
Pflegeberufe ⁵	1 937	1 239	833	841	844	897
übrige Berufe ⁶	935	875	1 229	1 180	1 244	1 159
Absolventinnen und Absolventen (Beendigung mit Erfolg)						
Berufliche Schulen insgesamt	17 260	27 110	26 920	26 815	25 409	26 375
Berufsschule ¹	11 566	17 754	15 312	15 703	14 353	14 915
Auszubildende	10 494	15 921	14 151	14 573	13 255	13 805
Vollzeitlehrgänge ²	1 072	1 833	1 161	1 130	1 098	1 110
Teilzeitlehrgang ³	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	1 793	4 610	5 621	5 125	5 064	5 409
berufliche Grundbildung ⁴	1 178	2 758	2 053	1 552	1 472	1 421
Berufsausbildung	615	1 852	3 568	3 573	3 592	3 988
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	160	816	1 314	1 269	1 241	1 189
Berufe außerhalb BBiG/HwO	455	1 036	1 935	1 931	1 980	2 193
Altenpflege	x	x	319	373	371	606
Fachoberschule	1 740	2 268	2 815	2 632	2 467	2 069
darunter Zweiter Bildungsweg	462	304	203	216	204	183
Berufsoberschule	x	x	492	613	567	562
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	32	22	22	14
Berufliches Gymnasium	303	508	590	554	538	602
Fachschule	1 858	1 970	2 090	2 188	2 420	2 818
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 813	2 022	1 905	1 870	1 938	1 938
Pflegeberufe ⁵	1 883	1 207	804	796	809	864
übrige Berufe ⁶	930	815	1 101	1 074	1 129	1 074

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
in % der Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger						
Berufliche Schulen insgesamt	79,9	76,3	83,9	85,4	85,3	85,8
Berufsschule ¹	74,6	71,0	78,3	80,4	80,6	80,5
Auszubildende	87,9	86,3	87,4	88,7	88,3	89,1
Vollzeitlehrgänge ²	46,4	48,6	61,4	65,5	73,0	67,3
Berufsfachschule ¹	89,9	85,4	91,2	92,6	89,9	93,3
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	87,8	88,3	85,3	91,1
Berufsausbildung	•	•	93,3	94,7	92,0	94,2
Fachoberschule	92,1	86,8	91,5	91,9	93,0	91,3
darunter Zweiter Bildungsweg	96,5	95,6	97,6	97,7	99,5	99,5
Berufsoberschule	x	x	95,3	95,3	92,2	96,1
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	100,0 r	100,0	100,0	100,0
Berufliches Gymnasium	95,6	97,5	95,5	94,4	96,6	94,8
Fachschnule	98,4	98,2	97,5	98,1	96,6	96,7
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	97,9	95,6	92,4	92,5	92,8	94,3
Pflegerberufe ⁵	97,2	97,4	96,5	94,6	95,9	96,3
übrige Berufe ⁶	99,5	93,1	89,6	91,0	90,8	92,7
Abgängerinnen und Abgänger (Beendigung ohne Erfolg)						
Berufliche Schulen insgesamt	3 078	5 645	3 682	3 201	3 069	2 956
Berufsschule ¹	2 683	4 465	2 774	2 455	2 164	2 221
Auszubildende	1 443	2 530	2 043	1 859	1 757	1 681
Vollzeitlehrgänge ²	1 240	1 935	731	596	407	540
Teilzeitlehrgänge ³	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	201	786	541	407	566	386
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	285	206	254	139
Berufsausbildung	•	•	256	201	312	247
Fachoberschule	150	344	262	233	186	198
darunter Zweiter Bildungsweg	17	14	5	5	1	1
Berufsoberschule	x	x	24	30	48	23
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	–	–	–	–
Berufliches Gymnasium	14	13	28	33	19	33
Fachschnule	30	37	53	43	86	95
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	59	92	157	151	150	118
Pflegerberufe ⁵	54	32	29	45	35	33
übrige Berufe ⁶	5	60	128	106	115	85

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
nachrichtlich: Abgängerinnen und Abgänger ohne Beendigung des Bildungsgangs ⁷						
Berufliche Schulen insgesamt	6 979	9 664	8 510	7 983	8 245	7 873
Berufsschule ¹	4 960	5 120	4 258	3 838	4 383	3 634
Auszubildende	4 072	3 829	2 955	2 567	3 155	2 453
Vollzeitlehrgänge ²	610	580	822	755	731	694
Teilzeitlehrgang ³	278	711	481	516	497	487
Berufsfachschule ¹	711	2 606	2 439	2 543	2 249	2 622
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	1 189	1 039	729	854
Berufsausbildung	•	•	1 250	1 504	1 520	1 768
Fachoberschule	729	1 111	969	861	832	639
darunter Zweiter Bildungsweg	135	110	129	109	120	28
Berufsoberschule	x	x	252	204	274	257
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	6	1	7	4
Berufliches Gymnasium	118	313	279	263	261	359
Fachschule	461	514	313	274	246	362
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	713	280	377	436	414	404
Pflegeberufe ⁵	486	146	170	166	187	184
übrige Berufe ⁶	227	134	207	270	227	220

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 BB10- Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge im 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht; Berufsgrundbildungsjahr; berufsvorbereitende Lehrgänge im 11. Schuljahr (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit)

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 einjährige Grundbildung Sozialwesen (bis Schuljahr 1995/96 zweijährig), einjährige Lehrgänge Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

5 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

6 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

7 Schülerinnen und Schüler, die den Bildungsgang vorzeitig verlassen, werden in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.2 Erworbene Berufsabschlüsse¹ in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Absolventinnen und Absolventen mit Berufsabschluss insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	12 967	19 743	19 809	20 334	19 267	20 611
Berufsschule ²	10 494	15 921	14 151	14 573	13 255	13 805
Berufsfachschule ²	615	1 852	3 568	3 573	3 592	3 988
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	160	816	1 314	1 269	1 241	1 189
Berufe außerhalb BBiG/HwO	455	1 036	2 254	2 304	2 351	2 799
Fachschule	1 858	1 970	2 090	2 188	2 420	2 818
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 497	2 002	1 905	1 870	1 938	1 938
Pflegerberufe ³	1 567	1 187	804	796	809	864
übrige Berufe ⁴	930	815	1 101	1 074	1 129	1 074
% von Schülerinnen und Schülern zu Beginn des Schuljahres ⁵						
Berufliche Schulen insgesamt	20,6	25,4	25,7	26,8	25,6	29,0
Berufsschule ²	18,9	25,1	25,3	27,2	26,0	28,4
Berufsfachschule ²	29,7	21,2	25,8	24,7	24,0	32,2
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	23,6	16,9	23,3	22,6	22,3	22,7
Berufe außerhalb BBiG/HwO	32,6	26,5	27,5	26,0	25,1	39,2
Fachschule	33,8	34,1	29,0	27,8	26,5	27,9
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	34,8	34,0	32,4	31,6	32,5	33,1
Pflegerberufe ³	31,8	35,5	28,4	27,8	28,0	29,8
übrige Berufe ⁴	41,5	32,1	36,0	35,1	36,8	36,3
ausländische Absolventinnen und Absolventen mit Berufsabschluss insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	(1 032)	(996)	1 119	1 108	1 068	1 117
Berufsschule ²	918	868	693	690	655	513
Berufsfachschule ²	•	•	352	357	363	490
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	•	•	181	173	171	235
Berufe außerhalb BBiG/HwO	•	•	171	184	192	255
Fachschule	114	128	74	61	50	114
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	246	73	66	80	100	101
Pflegerberufe ³	150	42	28	22	19	24
übrige Berufe ⁴	96	31	38	58	81	77

1 zum Teil vorbehaltlich des Bestehens von Kammerprüfungen (Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO) oder des Ablegens nachgelagerter Praktika

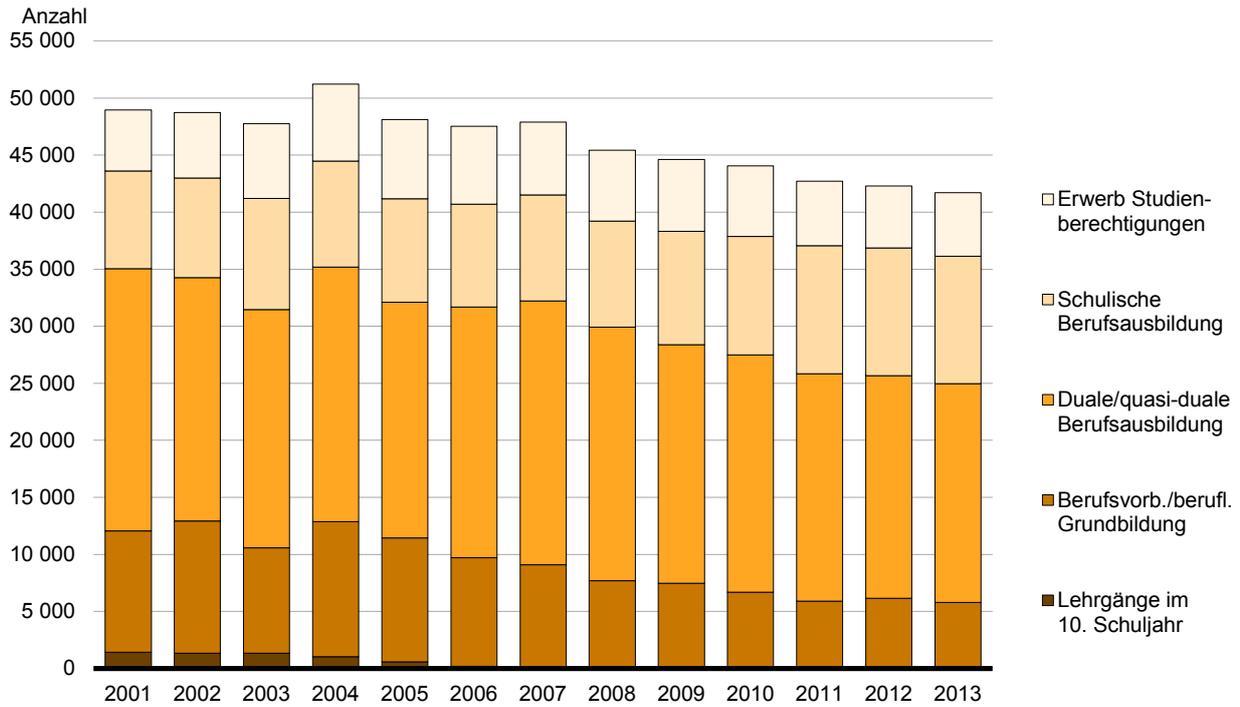
2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

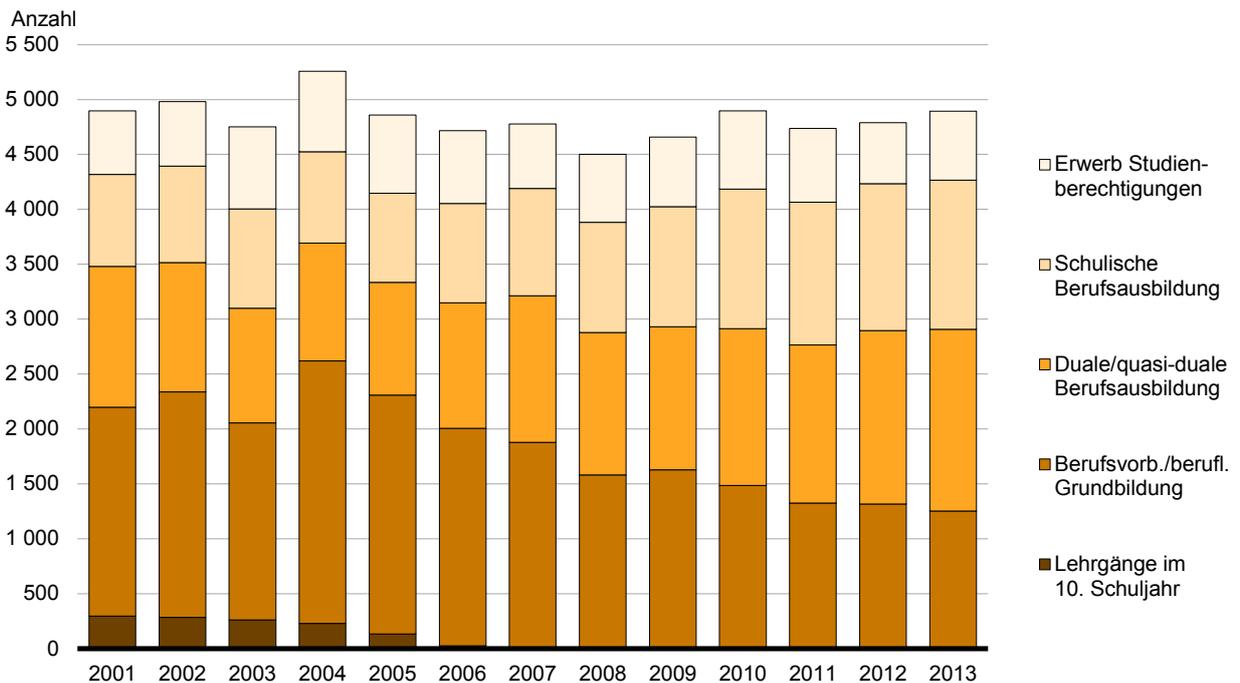
4 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

5 nur aus Bildungsgängen, die zu beruflichen Abschlüssen führen

2 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen



3 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.4 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und
2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
				Schulen ¹¹			
Berufliche Schulen insgesamt	116	207	261	275	287	296	306
Berufsschule ¹	34	53	55	55	55	55	55
Berufsfachschule ¹	27	61	83	85	87	92	99
Fachoberschule	20	38	50	49	49	48	49
Berufsoberschule	x	x	25	28	27	28	28
Berufliches Gymnasium	8	13	14	16	20	20	19
Fachschule	27	42	34	42	49	53	56
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	93	66	66	68	67	66	67
				Klassen ¹²			
Berufliche Schulen insgesamt	3 688	4 491	4 482	4 442	4 384	4 278	4 283
Berufsschule ¹	3 000	3 330	2 939	2 843	2 728	2 596	2 549
Auszubildende	2 691	2 875	2 670	2 571	2 477	2 343	2 316
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	104	92	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	10	1	1	1	1	1	1
Berufsvorbereitungsjahr ³	195	362	268	271	250	252	232
Berufsfachschule ¹	227	586	835	849	865	870	883
berufliche Grundbildung	121	181	139	113	95	92	96
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	79	53	19	14	8	8	7
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	42	128	120	99	87	84	89
Berufsausbildung	106	405	696	736	770	778	787
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO darunter Lernortkooperation ⁷	35 x	221 101	272 89	275 96	276 96	263 83	242 51
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	71	184	320	342	362	365	383
Altenpflege	x	x	104	119	132	150	162
Fachoberschule	170	246	289	278	250	216	221
darunter Zweiter Bildungsweg	44	34	31	28	27	24	22
Berufsoberschule	x	x	55	66	63	65	59
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	3	3	3	3	3
Berufliches Gymnasium	25	45	37	44	49	55	59
Fachschule	266	284	327	362	429	476	512
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	424	324	301	302	304	307	307
Pflegerberufe ⁹	303	184	149	146	141	147	149
übrige Berufe ¹⁰	121	140	152	156	163	160	158

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.4 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	Schülerinnen und Schüler						
Berufliche Schulen insgesamt	75 974	98 543	94 952	92 885	90 968	89 228	88 082
Berufsschule ¹	60 418	70 546	60 195	57 517	54 731	52 405	50 652
Auszubildende	55 450	63 355	55 980	53 532	51 052	48 529	47 044
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	1 395	1 423	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	197	11	15	10	12	11	7
Berufsvorbereitungsjahr ³	3 376	5 757	4 200	3 975	3 667	3 865	3 601
Berufsfachschule ¹	4 785	13 568	17 311	17 365	17 399	17 383	17 118
berufliche Grundbildung	2 712	4 842	3 480	2 889	2 453	2 448	2 445
Grundbildung Sozialwesen ⁴ 5	1 638	1 392	494	383	204	207	174
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	1 074	3 450	2 986	2 506	2 249	2 241	2 271
Berufsausbildung	2 073	8 726	13 831	14 476	14 946	14 935	14 673
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	677	4 818	5 646	5 614	5 570	5 244	4 512
darunter Lernortkooperation ⁷	x	2 000	1 788	1 933	1 879	1 624	772
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	1 396	3 908	6 336	6 562	6 906	7 137	7 541
Altenpflege	x	x	1 849	2 300	2 470	2 554	2 620
Fachoberschule	3 889	6 052	6 633	6 143	5 586	4 767	4 744
darunter Zweiter Bildungsweg	1 077	801	652	563	523	482	403
Berufsoberschule	x	x	1 201	1 400	1 349	1 318	1 151
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	66	54	53	42	56
Berufliches Gymnasium	1 378	2 598	2 410	2 603	2 755	3 272	3 729
Fachschule	5 504	5 779	7 202	7 857	9 148	10 083	10 688
nachrichtlich: Ausbildungsstätten							
des Gesundheitswesens	7 534	5 902	5 886	5 917	5 954	5 856	5 724
Pflegeberufe ⁹	5 292	3 364	2 831	2 860	2 888	2 899	2 959
übrige Berufe ¹⁰	2 242	2 538	3 055	3 057	3 066	2 957	2 765

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; bis Schuljahr 2006/07 BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

6 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation

8 ohne Altenpflege

9 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

11 seit Schuljahr 1995/96 werden schulische Einrichtungen gezählt

12 ohne Kursphase der Gymnasialen Oberstufe

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.5 Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr

Schulart Bildungsgang Ausbildungsjahr	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	Veränderung 2013/14 gegenüber 2012/13	
	Anzahl								%
Berufliche Schulen insgesamt	75 974	98 543	94 952	92 885	90 968	89 228	88 082	- 1 146	- 1,3
1. Ausbildungsjahr	34 894	46 847	42 268	41 699	40 296	39 901	39 383	- 518	- 1,3
2. Ausbildungsjahr	24 473	27 573	28 839	27 799	28 577	27 420	27 194	- 226	- 0,8
3. Ausbildungsjahr	14 561	21 576	21 668	21 084	19 930	19 855	19 362	- 493	- 2,5
4. Ausbildungsjahr	2 046	2 547	2 177	2 303	2 165	2 052	2 143	91	4,4
Berufsschule ¹	60 418	70 546	60 195	57 517	54 731	52 405	50 652	- 1 753	- 3,3
Auszubildende	55 450	63 355	55 980	53 532	51 052	48 529	47 044	- 1 485	- 3,1
1. Ausbildungsjahr	21 077	21 959	19 087	18 820	18 030	17 596	17 127	- 469	- 2,7
2. Ausbildungsjahr	19 416	19 996	18 503	17 128	16 954	15 746	15 571	- 175	- 1,1
3. Ausbildungsjahr	13 155	19 051	16 649	15 757	14 471	13 737	12 857	- 880	- 6,4
4. Ausbildungsjahr	1 802	2 349	1 741	1 827	1 597	1 450	1 489	39	2,7
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	1 395	1 423	x	x	x	x	x	x	x
berufsbefähigender Lehrgang	1 197	1 002	x	x	x	x	x	x	x
Lehrgang für lernbehinderte Schüler ..	198	421	x	x	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	197	11	15	10	12	11	7	- 4	- 36,4
Berufsvorbereitungsjahr	3 376	5 757	4 200	3 975	3 667	3 865	3 601	- 264	- 6,8
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	1 624	2 758	2 915	2 775	2 462	2 612	2 592	- 20	- 0,8
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) ³	1 523	1 314	1 690	1 566	1 929	2 071	1 862	- 209	- 10,1
berufsqualifizierend (BQL-FL) ⁴	101	178	641	670	533	510	730	220	43,1
1. Ausbildungsjahr	x	x	410	472	316	335	472	137	40,9
2. Ausbildungsjahr	x	x	231	198	217	175	258	83	47,4
berufsqualifizierend (BQL-Teilzeit) ⁵	x	1 266	584	539	-	31	-	- 31	- 100,0
Teilzeitlehrgang ⁶	1 752	2 999	1 285	1 200	1 205	1 253	1 009	- 244	- 19,5
Berufsfachschule ¹	4 785	13 568	17 311	17 365	17 399	17 383	17 118	- 265	- 1,5
berufliche Grundbildung	2 712	4 842	3 480	2 889	2 453	2 448	2 445	- 3	- 0,1
Grundbildung Sozialwesen ⁷	1 638	1 392	494	383	204	207	174	- 33	- 15,9
1. Ausbildungsjahr ⁸	856	1 392	494	383	204	207	174	- 33	- 15,9
2. Ausbildungsjahr	782	x	x	x	x	x	x	x	x
sonstige einjährige Lehrgänge ⁹	1 074	3 450	2 986	2 506	2 249	2 241	2 271	30	1,3
Berufsausbildung	2 073	8 726	13 831	14 476	14 946	14 935	14 673	- 262	- 1,8
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO ..	677	4 818	5 646	5 614	5 570	5 244	4 512	- 732	- 14,0
1. Ausbildungsjahr	282	2 242	2 295	2 303	2 424	2 186	1 676	- 510	- 23,3
2. Ausbildungsjahr	233	1 370	1 740	1 703	1 644	1 553	1 487	- 66	- 4,2
3. Ausbildungsjahr	120	1 152	1 497	1 462	1 340	1 327	1 215	- 112	- 8,4
4. Ausbildungsjahr	42	54	114	146	162	178	134	- 44	- 24,7
Berufe außerhalb BBiG/HwO ¹⁰	1 396	3 908	6 336	6 562	6 906	7 137	7 541	404	5,7
1. Ausbildungsjahr	640	2 145	3 228	3 345	3 451	3 470	3 863	393	11,3
2. Ausbildungsjahr	544	1 340	2 117	2 281	2 507	2 636	2 654	18	0,7
3. Ausbildungsjahr	207	423	991	936	948	1 031	1 024	- 7	- 0,7
4. Ausbildungsjahr	5	x	x	x	x	x	x	x	x
Altenpflege	x	x	1 849	2 300	2 470	2 554	2 620	66	2,6
1. Ausbildungsjahr	x	x	830	992	828	865	945	80	9,2
2. Ausbildungsjahr	x	x	488	634	904	753	733	- 20	- 2,7
3. Ausbildungsjahr	x	x	443	531	600	740	743	3	0,4
4. Ausbildungsjahr	x	x	88	143	138	196	199	3	1,5

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.5 Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr

Schulart Bildungsgang Ausbildungsjahr	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	Veränderung 2013/14 gegenüber 2012/13	
	Anzahl							%	
Fachoberschule	3 889	6 052	6 633	6 143	5 586	4 767	4 744	- 23	- 0,5
1. Schuljahr	2 997	4 231	4 489	4 079	3 541	3 224	3 326	102	3,2
2. Schuljahr	874	1 806	2 112	2 025	2 019	1 541	1 418	- 123	- 8,0
3. Schuljahr	18	15	32	39	26	2	-	- 2	- 100,0
darunter Zweiter Bildungsweg	1 077	801	652	563	523	482	403	- 79	- 16,4
1. Schuljahr	658	480	342	330	293	274	211	- 63	- 23,0
2. Schuljahr	417	306	278	224	217	206	192	- 14	- 6,8
3. Schuljahr	2	15	32	9	13	2	-	- 2	- 100,0
Berufsoberschule	x	x	1 201	1 400	1 349	1 318	1 151	- 167	- 12,7
1. Schuljahr	x	x	872	1 010	900	818	806	- 12	- 1,5
2. Schuljahr	x	x	303	367	426	482	326	- 156	- 32,4
3. Schuljahr	x	x	26	23	23	18	19	1	5,6
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	66	54	53	42	56	14	33,3
1. Schuljahr	x	x	21	17	19	13	18	5	38,5
2. Schuljahr	x	x	19	14	11	11	19	8	72,7
3. Schuljahr	x	x	26	23	23	18	19	1	5,6
Berufliches Gymnasium	1 378	2 598	2 410	2 603	2 755	3 272	3 729	457	14,0
11. Jahrgangsstufe	578	1 107	918	1 104	1 220	1 407	1 440	33	2,3
12. Jahrgangsstufe	438	848	814	801	926	1 142	1 327	185	16,2
13. Jahrgangsstufe	362	643	678	698	609	723	962	239	33,1
Fachschule	5 504	5 779	7 202	7 857	9 148	10 083	10 688	605	6,0
1. Studienjahr	2 711	3 130	3 085	3 370	3 987	4 186	4 405	219	5,2
2. Studienjahr	1 900	2 213	2 531	2 662	2 980	3 392	3 420	28	0,8
3. Studienjahr	696	292	1 352	1 638	1 913	2 277	2 542	265	11,6
4. Studienjahr	197	144	234	187	268	228	321	93	40,8
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	7 534	5 902	5 886	5 917	5 954	5 856	5 724	- 132	- 2,3
Pflegeberufe ¹¹	5 292	3 364	2 831	2 860	2 888	2 899	2 959	60	2,1
1. Ausbildungsjahr	2 122	1 048	990	1 003	1 057	1 048	1 093	45	4,3
2. Ausbildungsjahr	1 676	1 031	945	899	911	941	915	- 26	- 2,8
3. Ausbildungsjahr	1 494	1 285	896	958	920	910	951	41	4,5
übrige Berufe ¹²	2 242	2 538	3 055	3 057	3 066	2 957	2 765	- 192	- 6,5
1. Ausbildungsjahr	1 112	1 064	1 352	1 367	1 359	1 350	1 244	- 106	- 7,9
2. Ausbildungsjahr	861	798	920	1 031	981	922	857	- 65	- 7,0
3. Ausbildungsjahr	269	676	783	659	726	685	664	- 21	- 3,1

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 berufsbefähigender Lehrgang (BB10) seit 2007/08 und Lehrgang für lernbehinderte Schüler seit Schuljahr 2004/05 an allgemeinbildenden Schulen

3 bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL einschl. BVQB)

4 bis Schuljahr 2003/04 für behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierender Lehrgang für Lernbehinderte (BQL-FL)

5 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme - Stufe I

6 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts; 2003 zum Stichtag noch nicht alle Lehrgänge eingerichtet

7 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

8 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsprüfungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

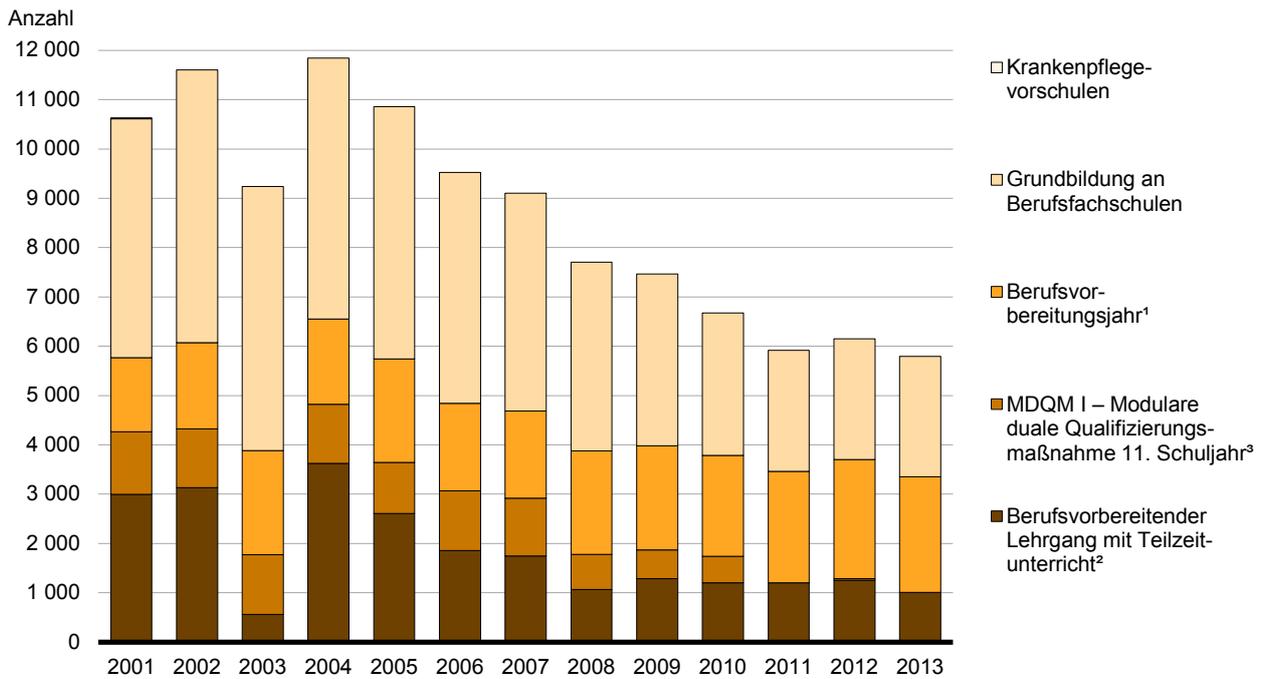
9 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

10 ohne Altenpflege

11 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

12 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

4 Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin 2001 bis 2013 – 1. Ausbildungsjahr –

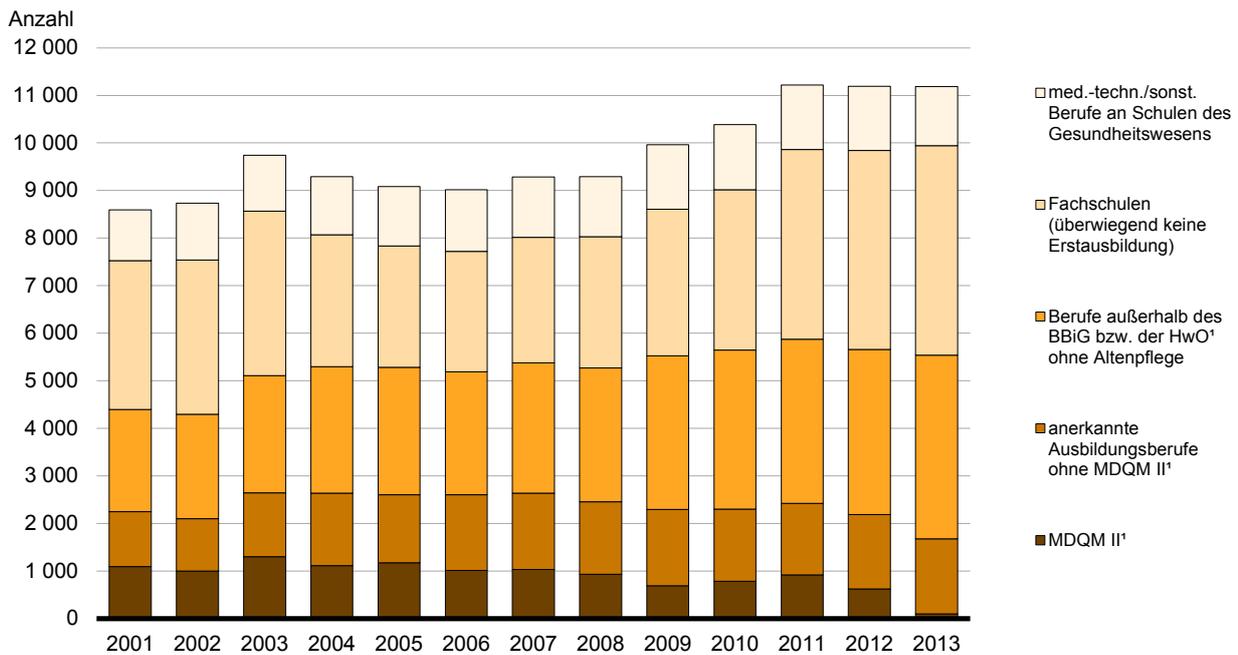


1 einschl. Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

2 2003 verspätete Freigabe der entsprechenden BA - Maßnahmen

3 Schuljahr 2010/11 berufsqualifizierend (BQL-Teilzeit) - ehemals MDQM I

5 Schulische Berufsausbildung in Berlin 2001 bis 2013 – 1. Ausbildungsjahr –



1 seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation - ehemals MDQM II¹ an Berufsfachschulen

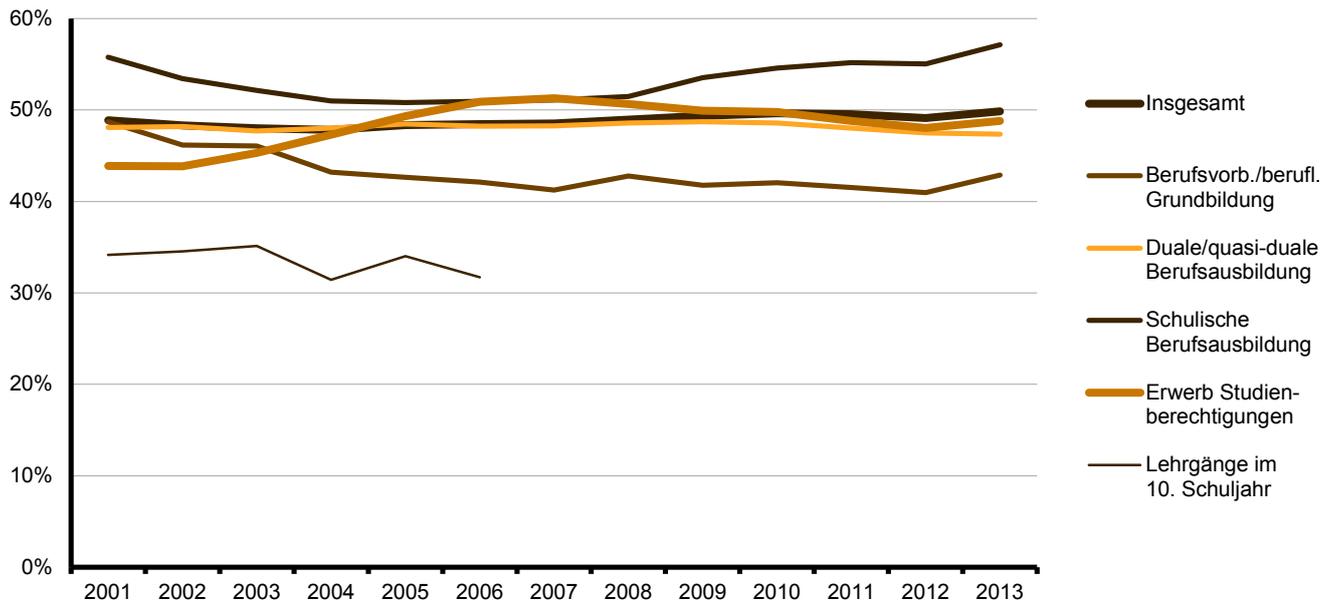
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.6 Schülerinnen zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

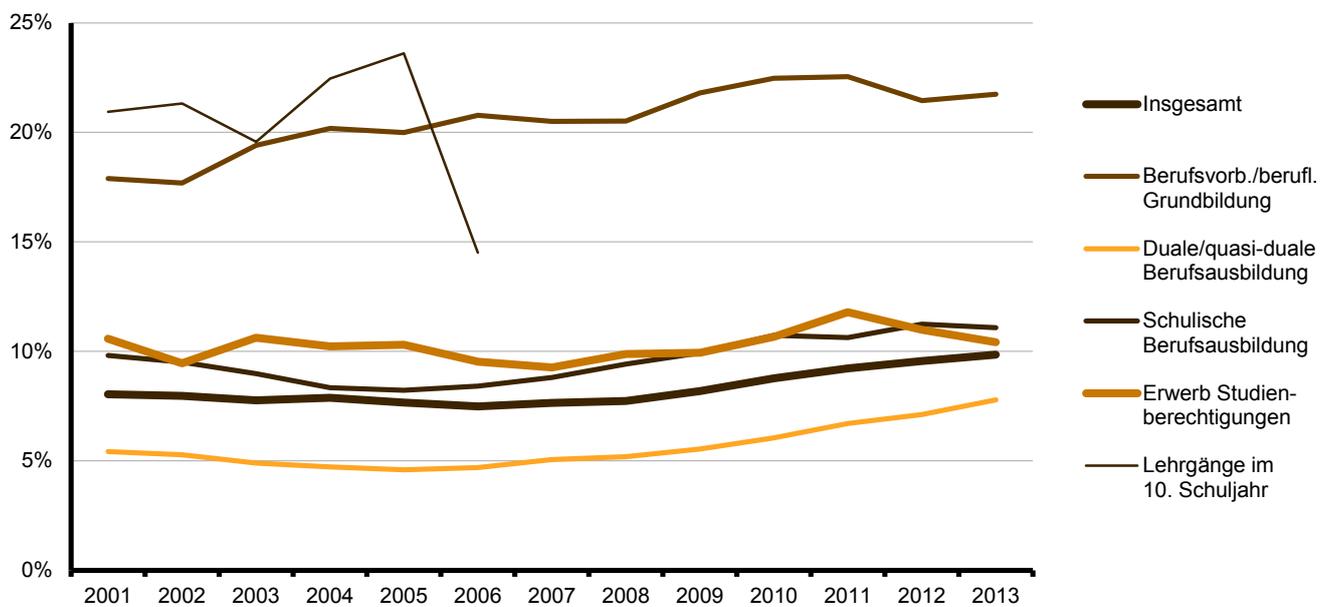
Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	Anzahl						
Berufliche Schulen insgesamt	34 563	46 243	45 415	44 737	43 768	42 660	42 696
Berufsschule ¹	26 014	32 141	27 482	26 117	24 506	23 134	22 271
Auszubildende	24 158	29 276	25 889	24 553	23 069	21 619	20 791
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	448	486	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	107	3	5	5	3	4	2
Berufsvorbereitungsjahr ³	1 301	2 376	1 588	1 559	1 434	1 511	1 478
Berufsfachschule ¹	3 259	6 607	8 186	8 508	8 603	8 543	8 782
berufliche Grundbildung ⁴	2 145	2 782	1 622	1 326	1 108	1 075	1 116
Berufsausbildung	1 114	3 825	6 564	7 182	7 495	7 468	7 666
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	124	1 890	2 126	2 152	2 115	1 981	1 743
darunter Lernortkooperation ⁵	x	578	468	547	556	504	259
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	990	1 935	3 058	3 309	3 538	3 609	4 018
Altenpflege	x	x	1 380	1 721	1 842	1 878	1 905
Fachoberschule	1 471	2 744	3 413	3 221	2 857	2 424	2 400
darunter Zweiter Bildungsweg	471	437	330	309	273	237	204
Berufsoberschule	x	x	570	639	620	539	499
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	45	31	28	25	34
Berufliches Gymnasium	533	1 050	1 130	1 189	1 253	1 530	1 799
Fachschule	3 286	3 701	4 634	5 063	5 929	6 490	6 945
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	6 090	4 794	4 353	4 306	4 224	4 052	4 076
Pflegeberufe ⁷	4 310	2 817	2 269	2 227	2 181	2 140	2 214
übrige Berufe ⁸	1 780	1 977	2 084	2 079	2 043	1 912	1 862
	% von Schülerinnen und Schülern insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	45,5	46,9	47,8	48,2	48,1	47,8	48,5
Berufsschule ¹	43,1	45,6	45,7	45,4	44,8	44,1	44,0
Auszubildende	43,6	46,2	46,2	45,9	45,2	44,5	44,2
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	32,1	34,2	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	54,3	27,3	33,3	50,0	25,0	36,4	28,6
Berufsvorbereitungsjahr ³	38,5	41,3	37,8	39,2	39,1	39,1	41,0
Berufsfachschule ¹	68,1	48,7	47,3	49,0	49,4	49,1	51,3
berufliche Grundbildung ⁴	79,1	57,5	46,6	45,9	45,2	43,9	45,6
Berufsausbildung	53,7	43,8	47,5	49,6	50,1	50,0	52,2
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	18,3	39,2	37,7	38,3	38,0	37,8	38,6
darunter Lernortkooperation ⁵	x	28,9	26,2	28,3	29,6	31,0	33,5
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	70,9	49,5	48,3	50,4	51,2	50,6	53,3
Altenpflege	x	x	74,6	74,8	74,6	73,5	72,7
Fachoberschule	37,8	45,3	51,5	52,4	51,1	50,8	50,6
darunter Zweiter Bildungsweg	43,7	54,6	50,6	54,9	52,2	49,2	50,6
Berufsoberschule	x	x	47,5	45,6	46,0	40,9	43,4
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	68,2	57,4	52,8	59,5	60,7
Berufliches Gymnasium	38,7	40,4	46,9	45,7	45,5	46,8	48,2
Fachschule	59,7	64,0	64,3	64,4	64,8	64,4	65,0
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	80,8	81,2	74,0	72,8	70,9	69,2	71,2
Pflegeberufe ⁷	81,4	83,7	80,1	77,9	75,5	73,8	74,8
übrige Berufe ⁸	79,4	77,9	68,2	68,0	66,6	64,7	67,3

¹ einschl. entsprechender Sonderschulen – 2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; bis Schuljahr 2006/07 BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeit-Lehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig), gewerblich-technische Fachrichtungen sowie Grundbildung Sozialwesen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 5 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation – 6 ohne Altenpflege – 7 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in – 8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

6 Frauenanteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013



7 Ausländeranteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
				Anzahl			
Berufliche Schulen insgesamt	8 738	8 149	7 986	8 353	8 607	8 716	8 851
Berufsschule ¹	6 945	4 749	3 952	4 143	4 249	4 299	4 459
Auszubildende	5 075	3 474	3 130	3 273	3 467	3 482	3 680
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	488	298	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	7	–	1	–	1	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ³	1 375	977	821	870	781	817	779
Berufsfachschule ¹	878	2 110	2 747	2 796	2 791	2 811	2 722
berufliche Grundbildung	481	924	855	675	600	540	537
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	139	134	72	67	19	25	20
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	342	790	783	608	581	515	517
Berufsausbildung	397	1 186	1 892	2 121	2 191	2 271	2 185
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	190	798	1 082	1 134	1 117	1 122	985
darunter Lernortkooperation ⁷	x	411	344	403	396	336	142
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	207	388	686	802	867	933	936
Altenpflege	x	x	124	185	207	216	264
Fachoberschule	473	646	749	702	678	594	602
darunter Zweiter Bildungsweg	52	55	71	36	30	42	28
Berufsoberschule	x	x	57	62	91	82	74
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	4	3	2	3	2
Berufliches Gymnasium	112	269	212	319	373	352	327
Fachschnule	330	375	269	331	425	578	667
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	721	257	277	308	330	368	389
Pflegerberufe ⁹	486	144	106	98	113	143	151
übrige Berufe ¹⁰	235	113	171	210	217	225	238
				% von Schülerinnen und Schülern insgesamt			
Berufliche Schulen insgesamt	11,5	8,3	8,4	9,0	9,5	9,8	10,0
Berufsschule ¹	11,5	6,7	6,6	7,2	7,8	8,2	8,8
Auszubildende	9,2	5,5	5,6	6,1	6,8	7,2	7,8
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	35,0	20,9	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	3,6	–	6,7	–	8,3	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ³	40,7	17,0	19,5	21,9	21,3	21,1	21,6
Berufsfachschule ¹	18,3	15,6	15,9	16,1	16,0	16,2	15,9
berufliche Grundbildung	17,7	19,1	24,6	23,4	24,5	22,1	22,0
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	8,5	9,6	14,6	17,5	9,3	12,1	11,5
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	31,8	22,9	26,2	24,3	25,8	23,0	22,8
Berufsausbildung	19,2	13,6	13,7	14,7	14,7	15,2	14,9
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	28,1	16,6	19,2	20,2	20,1	21,4	21,8
darunter Lernortkooperation ⁷	x	20,6	19,2	20,8	21,1	20,7	18,4
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	14,8	9,9	10,8	12,2	12,6	13,1	12,4
Altenpflege	x	x	6,7	8,0	8,4	8,5	10,1
Fachoberschule	12,2	10,7	11,3	11,4	12,1	12,5	12,7
darunter Zweiter Bildungsweg	4,8	6,9	10,9	6,4	5,7	8,7	6,9
Berufsoberschule	x	x	4,7	4,4	6,7	6,2	6,4
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	6,1	5,6	3,8	7,1	3,6
Berufliches Gymnasium	8,1	10,4	8,8	12,3	13,5	10,8	8,8
Fachschnule	6,0	6,5	3,7	4,2	4,6	5,7	6,2
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	9,6	4,4	4,7	5,2	5,5	6,3	6,8
Pflegerberufe ⁹	9,2	4,3	3,7	3,4	3,9	4,9	5,1
übrige Berufe ¹⁰	10,5	4,5	5,6	6,9	7,1	7,6	8,6

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
ausländische Schülerinnen in % von Ausländerinnen und Ausländern							
Berufliche Schulen insgesamt	38,2	45,2	47,4	48,3	48,7	49,2	50,1
Berufsschule ¹	35,1	41,8	46,8	47,4	47,4	47,5	46,7
Auszubildende	36,0	42,4	49,8	49,9	49,9	50,5	48,3
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	34,0	31,9	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	28,6	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ³	32,5	43,0	35,3	37,9	36,4	34,4	38,8
Berufsfachschule ¹	55,7	48,1	45,2	46,6	47,2	46,8	50,6
berufliche Grundbildung	64,0	52,4	43,3	44,4	44,8	45,4	48,4
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	82,0	88,8	77,8	65,7	63,2	76,0	80,0
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	56,7	46,2	40,1	42,1	44,2	43,9	47,2
Berufsausbildung	45,6	44,8	46,1	47,3	47,9	47,1	51,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	11,6	39,5	39,2	39,2	37,7	36,5	37,7
darunter Lernortkooperation ⁷	x	27,5	18,9	26,3	22,0	19,6	21,1
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	76,8	55,7	49,1	49,8	52,4	52,1	56,7
Altenpflege	x	x	90,3	85,9	84,1	81,0	81,1
Fachoberschule	38,3	40,2	50,1	50,1	46,3	47,6	46,5
darunter Zweiter Bildungsweg	42,3	47,3	47,9	63,9	60,0	45,2	42,9
Berufsoberschule	x	x	40,4	45,2	47,3	37,8	36,5
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	75,0	66,7	100,0	100,0	50,0
Berufliches Gymnasium	24,1	52,4	51,9	48,9	50,1	50,3	44,6
Fachschule	60,0	73,9	70,3	71,3	75,1	76,1	78,6
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	79,9	75,5	71,5r	70,1	72,7	77,7	75,8
Pflegerberufe ⁹	89,1	87,5	84,0r	85,7	87,6	88,1	83,4
übrige Berufe ¹⁰	60,9	60,2	63,7r	62,9	65,0	71,1	71,0

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; bis Schuljahr 2006/07 BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

6 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation

8 ohne Altenpflege

9 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

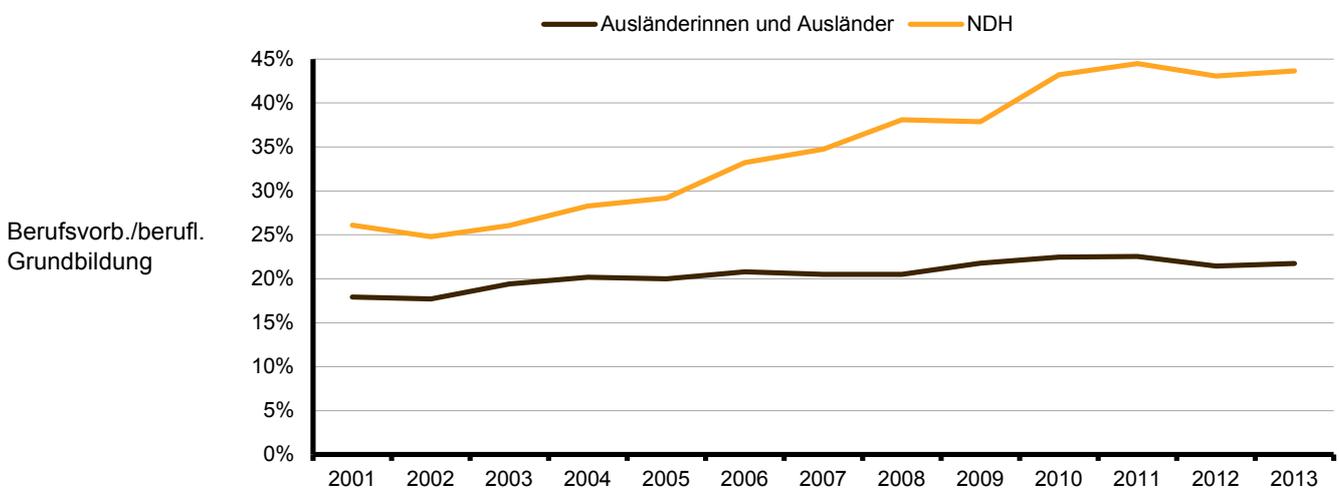
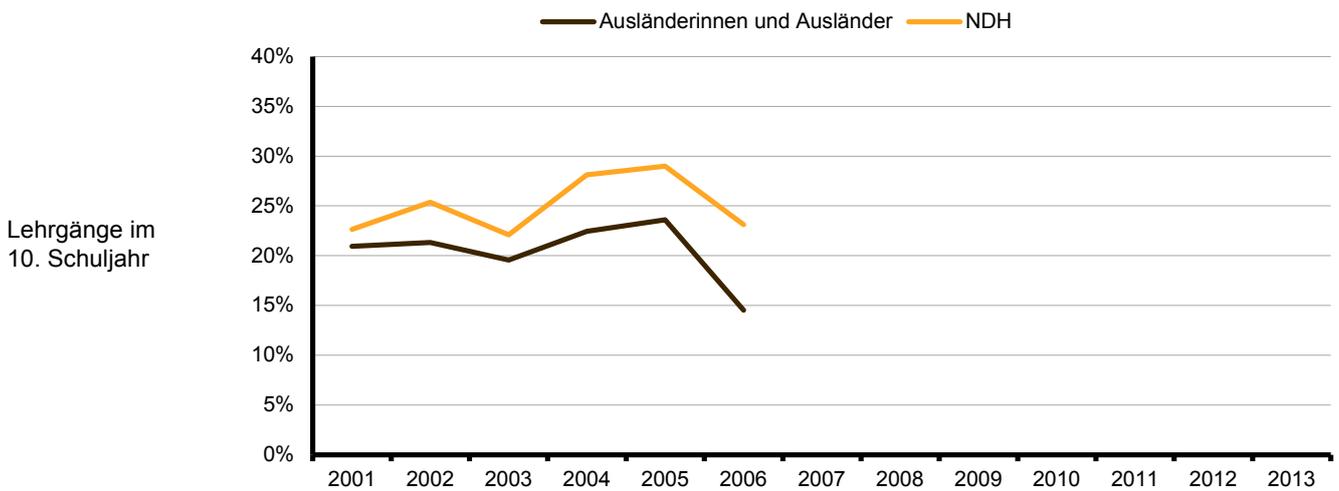
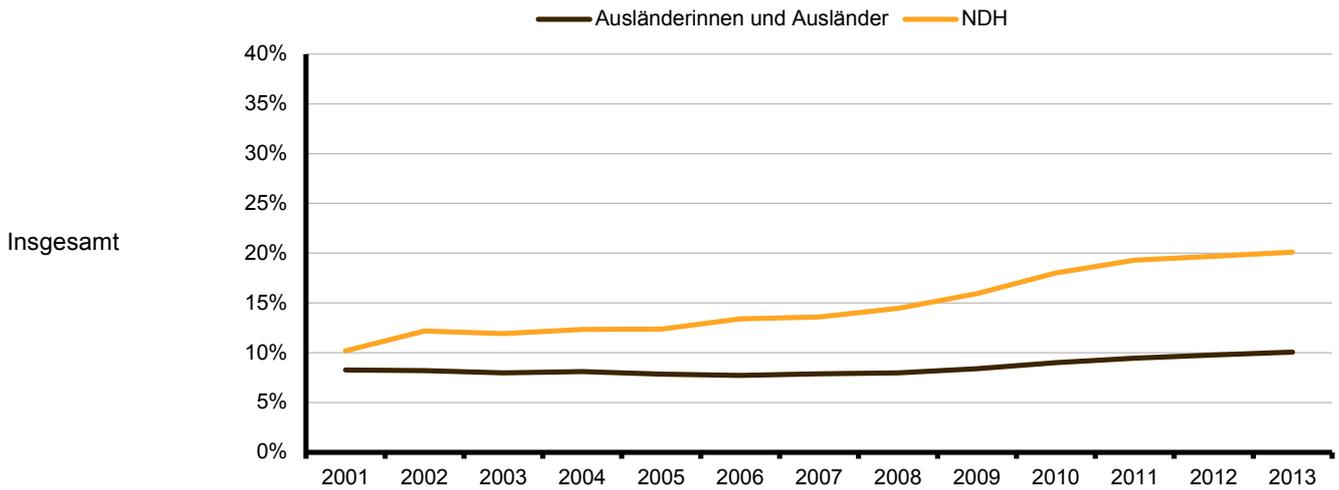
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.8 Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache¹ zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2001/02, 2006/07 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

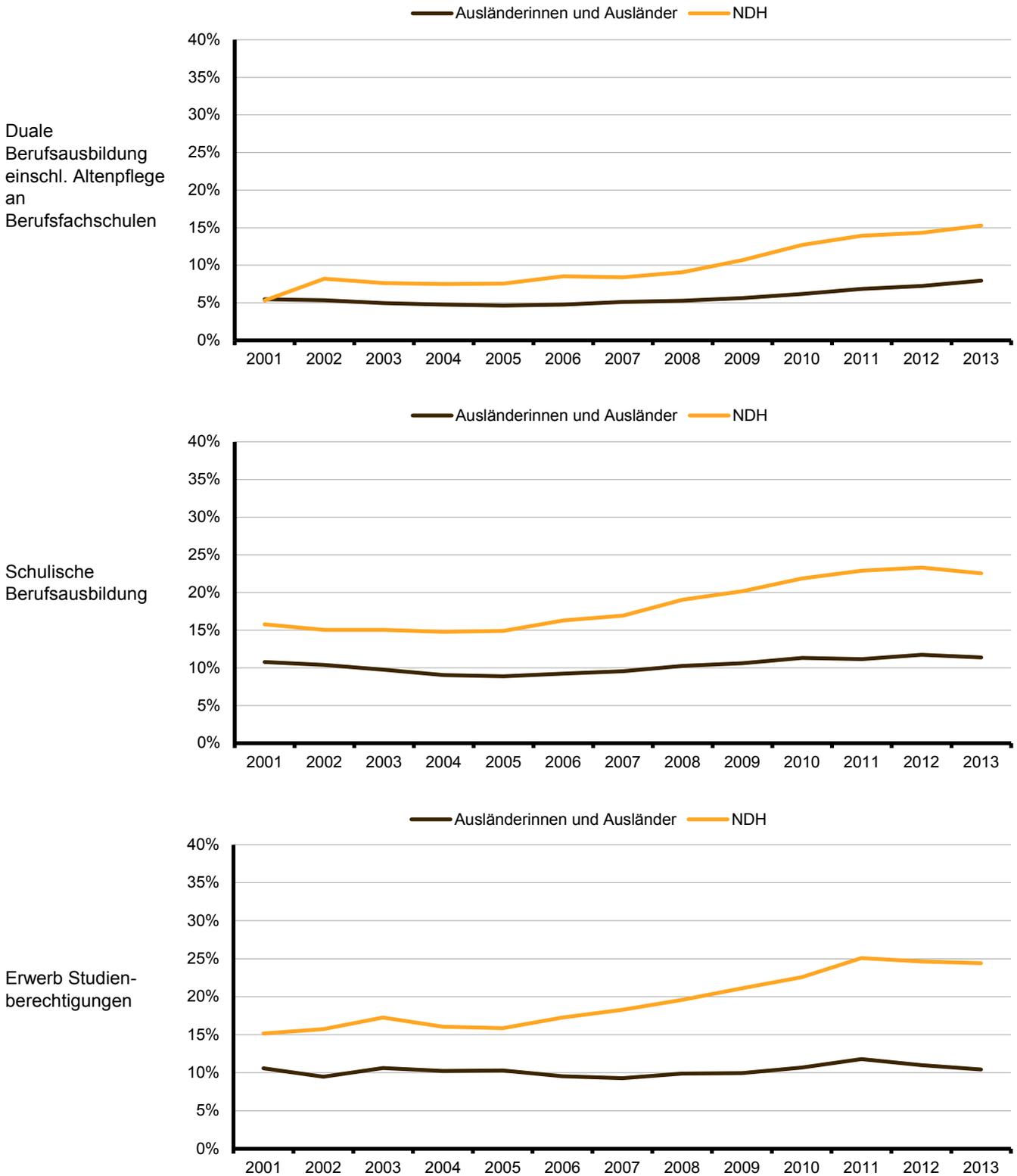
Schulart Bildungsgang	1996/97	2001/02	2006/07	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	Anzahl							
Berufliche Schulen insgesamt	8 994	10 054	13 207	15 116	16 739	17 563	17 578	17 708
Berufsschule ²	6 691	4 990	6 271	7 326	8 308	8 551	8 398	8 589
Auszubildende	5 187	3 363	4 907	5 951	6 791	7 117	6 930	7 207
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	287	322	43	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	1	–	–	1	–	1	1	–
Berufsvorbereitungsjahr ⁴	1 216	1 305	1 321	1 374	1 517	1 433	1 467	1 382
Berufsfachschule ²	1 558	3 162	4 416	5 010	5 444	5 682	5 782	5 557
berufliche Grundbildung	946	1 465	1 878	1 540	1 453	1 295	1 255	1 260
Grundbildung Sozialwesen ^{5 6}	125	195	175	137	136	57	74	48
sonstige einjährige Lehrgänge ⁷	821	1 270	1 703	1 403	1 317	1 238	1 181	1 212
Berufsausbildung	612	1 697	2 538	3 470	3 991	4 387	4 527	4 297
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	219	1 143	1 538	1 991	2 195	2 326	2 356	2 023
darunter Lernortkooperation ⁸	x	474	545	646	693	734	649	291
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁹	393	554	852	1 262	1 488	1 727	1 789	1 891
Altenpflege	x	x	148	217	308	334	382	383
Fachoberschule	80	1 036	1 627	1 624	1 531	1 525	1 425	1 426
darunter Zweiter Bildungsweg	80	45	65	63	44	84	124	107
Berufsoberschule	x	x	106	132	178	247	212	235
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	4	1	1	8	6	12
Berufliches Gymnasium	195	276	271	407	580	659	670	688
Fachschule	470	590	516	617	698	899	1 091	1 213
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ¹⁰	•	•	303	441	470	602	589	629
	% von Schülerinnen und Schülern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	10,5	10,2	13,4	15,9	18,0	19,3	19,7	20,1
Berufsschule ²	10,3	7,1	10,0	12,2	14,4	15,6	16,0	17,0
Auszubildende	8,8	5,3	8,5	10,6	12,7	13,9	14,3	15,3
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	19,0	22,6	23,1	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5,9	–	–	6,7	–	8,3	9,1	–
Berufsvorbereitungsjahr ⁴	25,5	22,7	26,8	32,7	38,2	39,1	38,0	38,4
Berufsfachschule ²	19,0	23,3	24,7	28,9	31,4	32,7	33,3	32,5
berufliche Grundbildung	20,4	30,3	40,1	44,3	50,3	52,8	51,3	51,5
Grundbildung Sozialwesen ^{5 6}	6,8	14,0	22,2	27,7	35,5	27,9	35,7	27,6
sonstige einjährige Lehrgänge ⁷	29,5	36,8	43,7	47,0	52,6	55,0	52,7	53,4
Berufsausbildung	17,1	19,4	19,3	25,1	27,6	29,4	30,3	29,3
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	23,2	23,7	24,7	35,3	39,1	41,8	44,9	44,8
darunter Lernortkooperation ⁸	x	23,7	24,4	36,1	35,9	39,1	40,0	37,7
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁹	15,0	14,2	15,8	19,9	22,7	25,0	25,1	25,1
Altenpflege	x	x	9,6	11,7	13,4	13,5	15,0	14,6
Fachoberschule	1,8	17,1	21,1	24,5	24,9	27,3	29,9	30,1
darunter Zweiter Bildungsweg	9,0	5,6	10,5	9,7	7,8	16,1	25,7	26,6
Berufsoberschule	x	x	9,4	11,0	12,7	18,3	16,1	20,4
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	9,3	1,5	1,9	15,1	14,3	21,4
Berufliches Gymnasium	10,5	10,6	9,8	16,9	22,3	23,9	20,5	18,4
Fachschule	8,2	10,2	8,3	8,6	8,9	9,8	10,8	11,3
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ¹⁰	•	•	5,3	7,5	7,9	10,1	10,1	11,0

¹ Erhebung erstmalig für Schuljahr 1996/97 – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; bis Schuljahr 2006/07 BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 4 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 5 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur bis Schuljahr 2004/05) – 6 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 7 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen – 8 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation – 9 ohne Altenpflege – 10 Erhebung erstmalig seit Schuljahr 2006/07

8 Anteile der ausländischen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 2001 bis 2013



8 Anteile der ausländischen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 2001 bis 2013



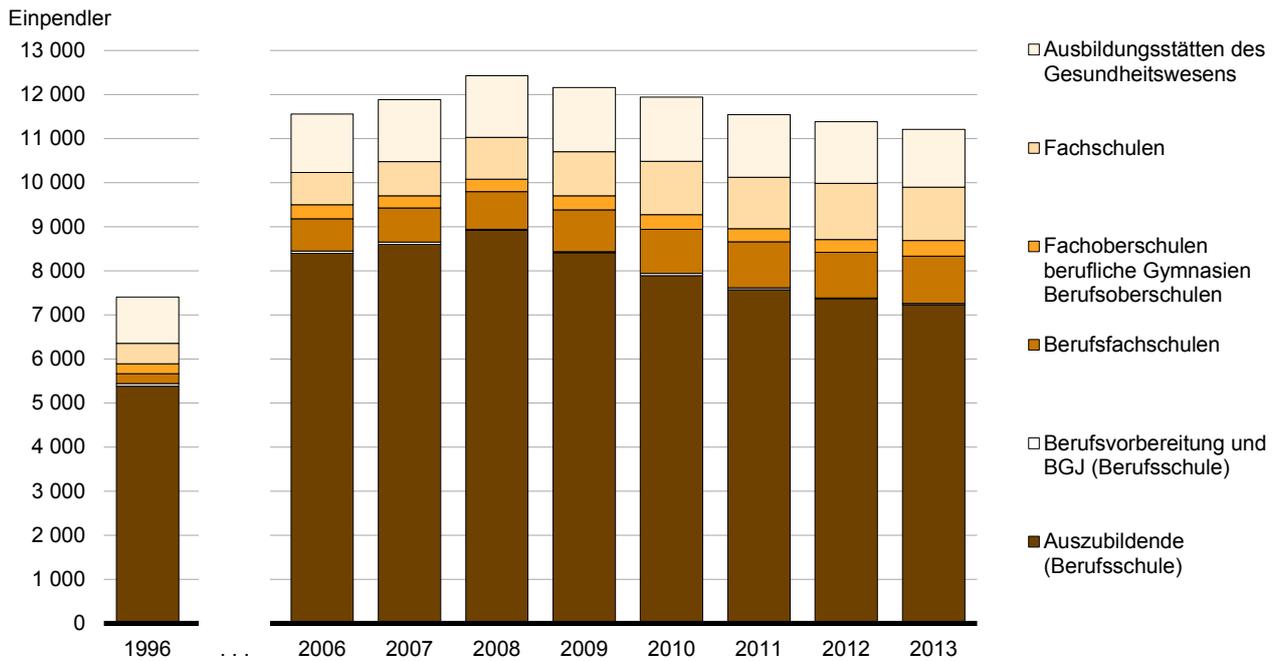
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.9 Einpendlerinnen und Einpendler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

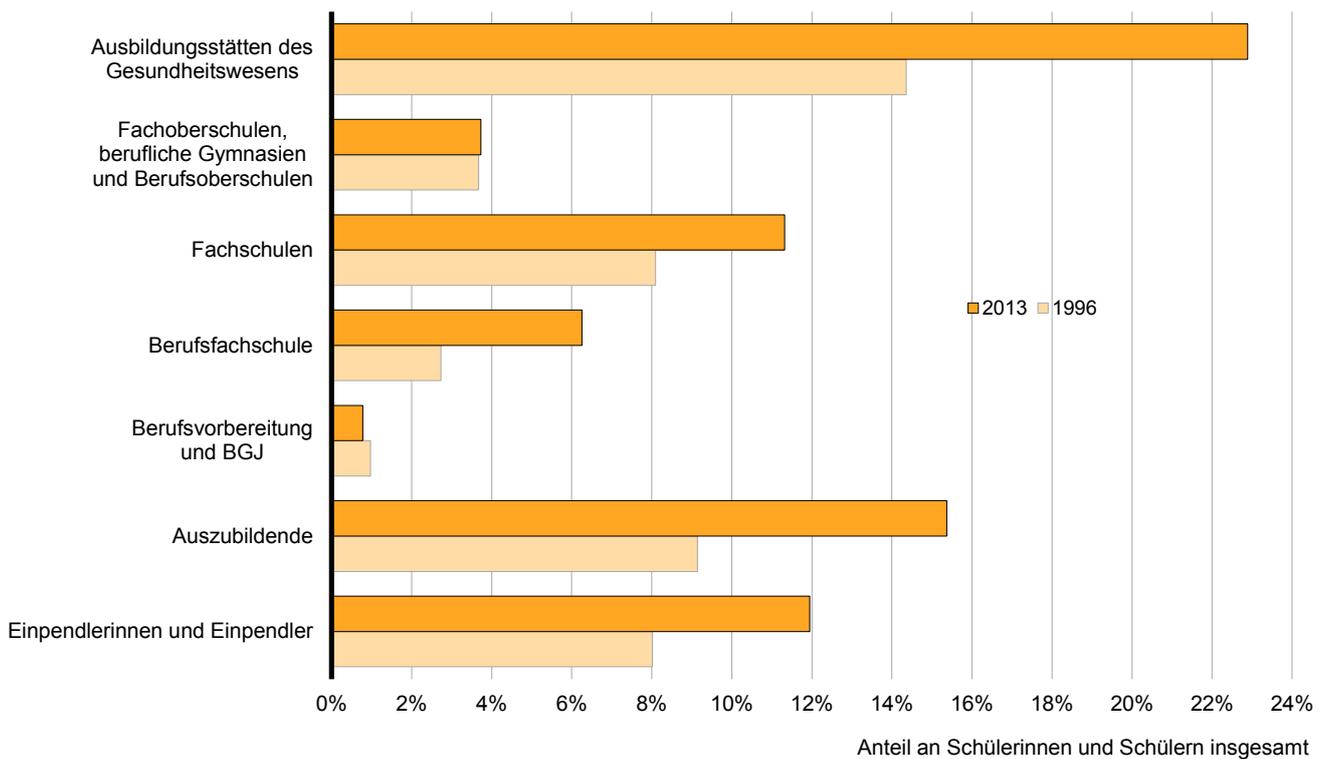
Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
Einpendlerinnen und Einpendler aus Brandenburg und übrigen Bundesländern absolut							
Berufliche Schulen insgesamt	581	10 848	10 704	10 482	10 124	9 984	9 899
Berufsschule ¹	35	9 501	8 437	7 940	7 613	7 381	7 260
Auszubildende	•	9 395	8 409	7 887	7 574	7 365	7 232
darunter im 1. Ausbildungsjahr	•	3 331	2 733	2 579	2 741	2 770	2 760
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	8	11	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5	5	5	4	2	1	3
Berufsvorbereitungsjahr ³	22	90	23	49	37	15	25
Berufsfachschule ¹	173	488	949	1 000	1 046	1 035	1 070
berufliche Grundbildung ⁴	99	110	49	34	46	10	29
Berufsausbildung	74	378	900	966	1 000	1 025	1 041
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	7	53	158	158	191	218	176
darunter Lernortkooperation ⁵	x	18	55	48	58	79	30
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	67	325	475	469	451	440	492
Altenpflege	x	x	267	339	358	367	373
Fachoberschule	76	160	223	237	186	167	205
darunter Zweiter Bildungsweg	–	34	35	51	52	54	52
Berufsoberschule	x	x	41	41	36	30	20
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	3	5	6	4	5
Berufliches Gymnasium	71	76	55	57	75	99	134
Fachschule	226	623	999	1 207	1 168	1 272	1 210
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	1 110	1 270	1 456	1 460	1 416	1 397	1 310
Pflegeberufe ⁷	810	733	751	749	696	726	623
übrige Berufe ⁸	300	537	705	711	720	671	687
% von Schülerinnen und Schülern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	0,8	11,0	11,3	11,3	11,1	11,2	11,2
Berufsschule ¹	0,1	13,5	14,0	13,8	13,9	14,1	14,3
Auszubildende	•	14,8	15,0	14,7	14,8	15,2	15,4
darunter im 1. Ausbildungsjahr	•	15,2	14,3	13,7	15,2	15,7	16,1
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	0,6	0,8	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	2,5	45,5	33,3	40,0	16,7	9,1	42,9
Berufsvorbereitungsjahr ³	0,7	1,6	0,5	1,2	1,0	0,4	0,7
Berufsfachschule ¹	3,6	3,6	5,5	5,8	6,0	6,0	6,3
berufliche Grundbildung ⁴	3,7	2,3	1,4	1,2	1,9	0,4	1,2
Berufsausbildung	3,6	4,3	6,5	6,7	6,7	6,9	7,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	1,0	1,1	2,8	2,8	3,4	4,2	3,9
darunter Lernortkooperation ⁵	x	0,9	3,1	2,5	3,1	4,9	3,9
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	4,8	8,3	7,5	7,1	6,5	6,2	6,5
Altenpflege	x	x	14,4	14,7	14,5	14,4	14,2
Fachoberschule	2,2	2,7	3,4	3,9	3,3	3,5	4,3
darunter Zweiter Bildungsweg	–	4,4	5,4	9,1	9,9	11,2	12,9
Berufsoberschule	x	x	3,4	2,9	2,7	2,3	1,7
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	4,5	9,3	11,3	9,5	8,9
Berufliches Gymnasium	5,2	2,9	2,3	2,2	2,7	3,0	3,6
Fachschule	4,1	10,8	13,9	15,4	12,8	12,6	11,3
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	14,7	21,5	24,7	24,7	23,8	23,9	22,9
Pflegeberufe ⁷	15,3	21,8	26,5	26,2	24,1	25,0	21,1
übrige Berufe ⁸	13,4	21,2	23,1	23,3	23,5	22,7	24,8

¹ einschl. entsprechender Sonderschulen – 2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; bis Schuljahr 2006/07 BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig), gewerblich-technische Fachrichtungen sowie Grundbildung Sozialwesen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 5 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation – 6 ohne Altenpflege – 7 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in – 8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

9 Einpendlerinnen und Einpendler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2006 bis 2013



10 Anteil der Einpendlerinnen und Einpendler an den Schülerinnen und Schülern der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2013



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.10 Private Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02
und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
				Schulen [™]			
Berufliche Schulen insgesamt	14	44	77	89	98	102	114
Berufsschule ¹	2	4	8	10	10	10	9
Berufsfachschule ¹	4	15	40	43	45	47	54
Fachoberschule	1	3	12	11	12	11	12
Berufsoberschule	x	x	x	x	x	x	1
Berufliches Gymnasium	x	x	x	1	1	1	1
Fachschele	7	22	17	24	30	33	37
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ²	41	56	47	49	48	48	50
				Klassen			
Berufliche Schulen insgesamt	190	282	592	665	719	735	809
Berufsschule ¹	83	81	152	176	161	132	134
Auszubildende	80	70	116	141	142	127	129
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	3	2	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ⁴	–	9	36	35	19	5	5
Berufsfachschule ¹	47	101	296	323	353	366	394
berufliche Grundbildung	16	15	13	9	11	10	12
Grundbildung Sozialwesen ⁵	16	14	5	3	3	2	2
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	–	1	8	6	8	8	10
Berufsausbildung	31	86	283	314	342	356	382
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	4	9	37	37	37	36	38
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	27	77	142	158	175	172	185
Altenpflege	x	x	104	119	130	148	159
Fachoberschule	4	7	53	55	49	42	50
Berufsoberschule	x	x	x	x	x	x	2
Berufliches Gymnasium	x	x	x	1	1	1	1
Fachschele	56	93	91	110	155	194	228
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	147	287	222	223	222	228	229
Pflegeberufe ⁸	98	158	89	85	80	86	87
übrige Berufe ⁹	49	129	133	138	142	142	142
				Schülerinnen und Schüler			
Berufliche Schulen insgesamt	3 350	5 328	10 290	11 695	12 808	13 060	14 158
Berufsschule ¹	1 193	996	2 200	2 476	2 267	1 920	1 907
Auszubildende	1 141	878	1 695	2 021	2 044	1 858	1 844
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	52	52	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ⁴	–	66	505	455	223	62	63
Berufsfachschule ¹	957	2 277	5 075	5 732	6 213	6 192	6 666
berufliche Grundbildung	310	367	233	146	206	202	229
Grundbildung Sozialwesen ⁵	310	342	124	73	75	54	51
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	–	25	109	73	131	148	178
Berufsausbildung	647	1 910	4 842	5 586	6 007	5 990	6 437
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	111	182	544	540	458	408	426
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	536	1 728	2 449	2 746	3 096	3 060	3 422
Altenpflege	x	x	1 849	2 300	2 453	2 522	2 589
Fachoberschule	97	176	948	980	901	755	786
Berufsoberschule	x	x	x	x	x	x	13
Berufliches Gymnasium	x	x	x	18	26	46	50
Fachschele	1 103	1 879	2 067	2 489	3 401	4 147	4 736
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 882	5 277	4 347	4 369	4 373	4 362	4 253
Pflegeberufe ⁸	1 623	2 900	1 681	1 685	1 692	1 713	1 755
übrige Berufe ⁹	1 259	2 377	2 666	2 684	2 681	2 649	2 498

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.10 Private Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02
und 2009/10 bis 2013/14 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	% von Schülerinnen und Schülern						
Berufliche Schulen insgesamt	4,4	5,4	10,8	12,6	14,1	14,6	16,1
Berufsschule ¹	2,0	1,4	3,7	4,3	4,1	3,7	3,8
Auszubildende	2,1	1,4	3,0	3,8	4,0	3,8	3,9
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	3,7	3,7	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ⁴	–	1,1	12,0	11,4	6,1	1,6	1,7
Berufsfachschule ¹	20,0	16,8	29,3	33,0	35,7	35,6	38,9
berufliche Grundbildung	11,4	7,6	6,7	5,1	8,4	8,3	9,4
Grundbildung Sozialwesen ⁵	18,9	24,6	25,1	19,1	36,8	26,1	29,3
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	–	0,7	3,7	2,9	5,8	6,6	7,8
Berufsausbildung	31,2	21,9	35,0	38,6	40,2	40,1	43,9
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	16,4	3,8	9,6	9,6	8,2	7,8	9,4
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	38,4	44,2	38,7	41,8	44,8	42,9	45,4
Altenpflege	x	x	100,0	100,0	99,3	98,7	98,8
Fachoberschule	2,5	2,9	14,3	16,0	16,1	15,8	16,6
Berufsoberschule	x	x	x	x	x	x	1,1
Berufliches Gymnasium	x	x	x	0,7	0,9	1,4	1,3
Fachschule	20,0	32,5	28,7	31,7	37,2	41,1	44,3
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	38,3	89,4	73,9	73,8	73,4	74,5	74,3
Pflegeberufe ⁸	30,7	86,2	59,4	58,9	58,6	59,1	59,3
übrige Berufe ⁹	56,2	93,7	87,3	87,8	87,4	89,6	90,3

¹ einschli. entsprechender Sonderschulen

² Schuljahr 2001/02 einschli. überführte ehemalige städtische Krankenhäuser; seit 2002/03 wieder öffentliche Einrichtungen

³ werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; bis Schuljahr 2006/07 berufsbefähigender Lehrgang (BB10)

⁴ Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL einschli. BVQB)) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

⁵ ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05))

⁶ Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

⁷ ohne Altenpflege

⁸ seit Schuljahr 2001/02 einschli. Operationstechnische/r Assistent/in

⁹ Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

¹⁰ seit Schuljahr 1995/96 werden schulische Einrichtungen gezählt

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	Schüler/ -innen zu Beginn des Schul- jahres	Absol- vent/ -innen und Abgänger/ -innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Berufs- bildungs- reife ³	mitt- lerer Schul- ab- schluss ⁴	Fach- schul- reife	Hoch- schul- reife ⁵
			ins- gesamt	davon						
				mit Erfolg	ohne Erfolg					
insgesamt										
Berufliche Schulen insgesamt	89 228	38 604	30 731	x	x	7 873	1 323	2 127	3 204	1 178
Berufsschule ⁶	52 405	22 170	18 536	x	x	3 634	1 240	650	43	12
Auszubildende	48 529	17 939	15 486	13 805	1 681	2 453	361	647	43	12
Berufsgrundbildungsjahr	11	12	9	9	–	3	–	x	x	x
Vollzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁷	2 612	2 332	1 641	1 101	540	691	879	3	x	x
Teilzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁸	1 253	1 887	1 400	x	x	487	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁶	17 383	8 417	5 795	5 409	386	2 622	83	1 403	689	2
berufliche Grundbildung	2 448	2 414	1 560	1 421	139	854	1	848	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁹	207	219	156	149	7	63	–	40	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ¹⁰	2 241	2 195	1 404	1 272	132	791	1	808	x	x
Berufsausbildung	14 935	6 003	4 235	3 988	247	1 768	82	555	689	2
Fachoberschule	4 767	2 906	2 267	2 069	198	639	x	x	2 069	x
darunter Zweiter Bildungsweg	482	212	184	183	1	28	x	x	183	x
Berufsoberschule	1 318	842	585	562	23	257	x	x	x	562
darunter Zweiter Bildungsweg	42	18	14	14	–	4	x	x	x	14
Berufliches Gymnasium	3 272	994	635	602	33	359	x	x	x	602
Fachschule	10 083	3 275	2 913	2 818	95	362	x	74	403	x
Vollzeitlehrgänge	6 434	2 396	2 168	2 087	81	228	x	45	272	x
Teilzeitlehrgänge	3 649	879	745	731	14	134	x	29	131	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 856	2 460	2 056	1 938	118	404	•	•	•	•
Pflegeberufe	2 899	1 081	897	864	33	184	•	•	•	•
übrige Berufe ¹¹	2 957	1 379	1 159	1 074	85	220	•	•	•	•

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	Schüler/ -innen zu Beginn des Schul- jahres	Absol- vent/ -innen und Abgänger/ -innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Berufs- bildungs- reife ³	mitt- lerer Schul- ab- schluss ⁴	Fach- schul- reife	Hoch- schul- reife ⁵
			ins- gesamt	davon						
			mit Erfolg	ohne Erfolg						
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Berufliche Schulen insgesamt	8 716	3 741	2 570	x	x	1 171	250	308	250	95
Berufsschule ⁶	4 299	1 822	1 308	x	x	514	233	43	–	–
Auszubildende	3 482	1 003	742	513	229	261	22	42	–	–
Berufsgrundbildungsjahr	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x
Vollzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁷	668	598	413	253	160	185	211	1	x	x
Teilzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁸	149	221	153	x	x	68	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁶	2 811	1 334	864	790	74	470	17	259	79	2
berufliche Grundbildung	540	497	334	300	34	163	–	184	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁹	25	25	16	16	–	9	–	5	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ¹⁰	515	472	318	284	34	154	–	179	x	x
Berufsausbildung	2 271	837	530	490	40	307	17	75	79	2
Fachoberschule	594	287	178	161	17	109	x	x	161	x
darunter Zweiter Bildungsweg	42	22	14	14	–	8	x	x	14	x
Berufsoberschule	82	46	27	22	5	19	x	x	x	22
darunter Zweiter Bildungsweg	3	–	–	–	–	–	x	x	x	–
Berufliches Gymnasium	352	116	77	71	6	39	x	x	x	71
Fachschule	578	136	116	114	2	20	x	6	10	x
Vollzeitlehrgänge	283	76	66	65	1	10	x	4	4	x
Teilzeitlehrgänge	295	60	50	49	1	10	x	2	6	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	368	172	110	101	9	62	•	•	•	•
Pflegeberufe	143	50	25	24	1	25	•	•	•	•
übrige Berufe ¹¹	225	122	85	77	8	37	•	•	•	•

1 einschl. Abrecherinnen und Abrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 überwiegend von Absolventinnen und Absolventen erworben

3 einschl. erweiterter Hauptschulabschluss (937 Schülerinnen und Schüler)

4 bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

5 allgemeine Hochschulreife (871 Absolventinnen und Absolventen) und fachgebundene Hochschulreife (307 Absolventinnen und Absolventen)

6 einschl. entsprechender Sonderschulen

7 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie BQL-Teilzeit (ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I)

8 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

9 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

10 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

11 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.2 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	Schulen ¹	Klassen	Schüler/innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Berufliche Schulen insgesamt	306	4 283	88 082	42 696	48,5	8 851	10,0	4 434	50,1
Berufsschule ²	55	2 549	50 652	22 271	44,0	4 459	8,8	2 081	46,7
Auszubildende	x	2 316	47 044	20 791	44,2	3 680	7,8	1 779	48,3
Berufsgrundbildungsjahr	x	1	7	2	28,6	–	–	–	–
Berufsvorbereitung ³	x	232	3 601	1 478	41,0	779	21,6	302	38,8
Berufsfachschule ²	99	883	17 118	8 782	51,3	2 722	15,9	1 376	50,6
berufliche Grundbildung	x	96	2 445	1 116	45,6	537	22,0	260	48,4
Grundbildung Sozialwesen ⁴	x	7	174	125	71,8	20	11,5	16	80,0
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁵	x	89	2 271	991	43,6	517	22,8	244	47,2
Berufsausbildung	x	787	14 673	7 666	52,2	2 185	14,9	1 116	51,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	x	242	4 512	1 743	38,6	985	21,8	371	37,7
darunter Lernortkooperation ⁶	x	51	772	259	33,5	142	18,4	30	21,1
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	x	383	7 541	4 018	53,3	936	12,4	531	56,7
Altenpflege	x	162	2 620	1 905	72,7	264	10,1	214	81,1
Fachoberschule	49	221	4 744	2 400	50,6	602	12,7	280	46,5
darunter Zweiter Bildungsweg	x	22	403	204	50,6	28	6,9	12	42,9
Berufsoberschule	28	59	1 151	499	43,4	74	6,4	27	36,5
darunter Zweiter Bildungsweg	x	3	56	34	60,7	2	3,6	1	50,0
Berufliches Gymnasium	19	59	3 729	1 799	48,2	327	8,8	146	44,6
Fachschule	56	512	10 688	6 945	65,0	667	6,2	524	78,6
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	67	307	5 724	4 076	71,2	389	6,8	295	75,8
Pflegeberufe	27	149	2 959	2 214	74,8	151	5,1	126	83,4
übrige Berufe ⁸	40	158	2 765	1 862	67,3	238	8,6	169	71,0

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

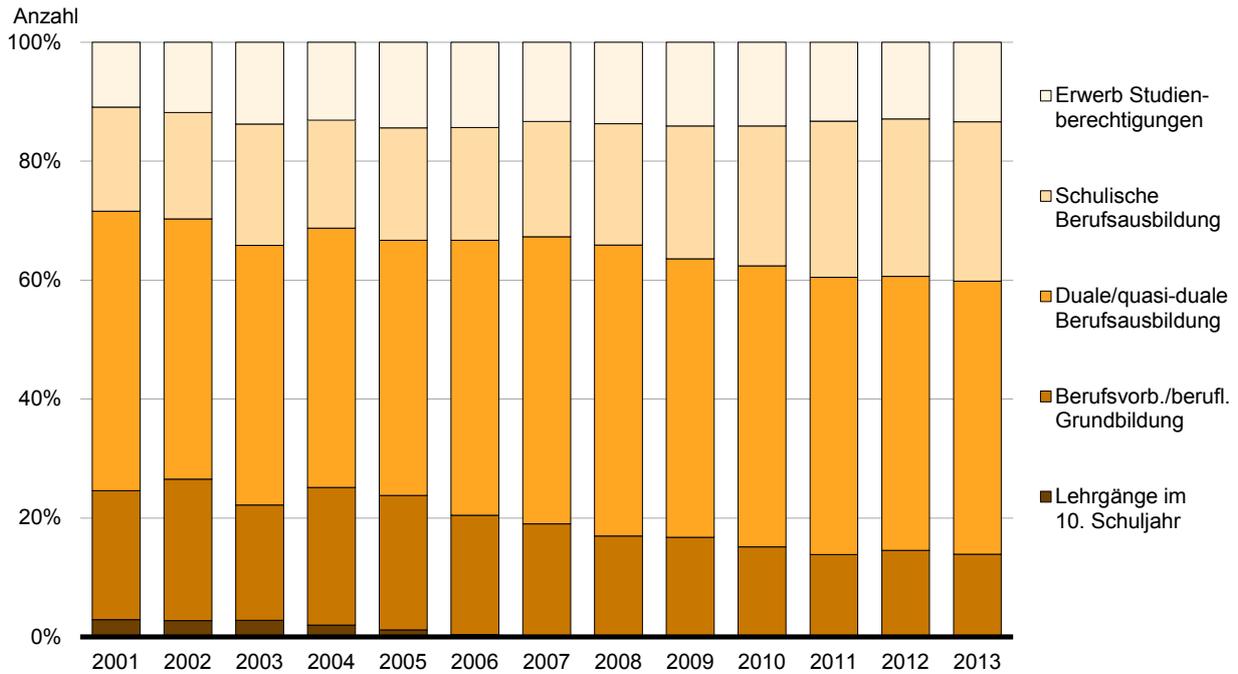
5 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

6 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

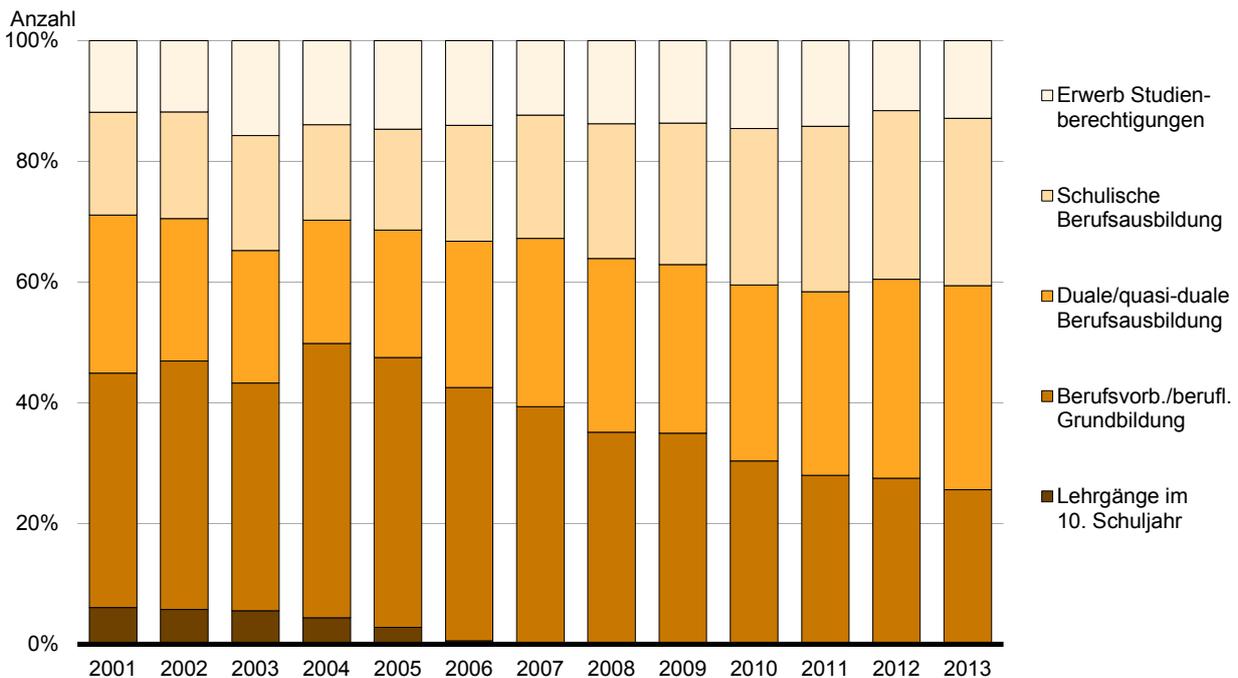
7 ohne Altenpflege

8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

11 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen



12 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2001 bis 2013 nach Arten von Bildungsgängen



2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.3 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und ISCED-Bildungsbereich

Schulart Bildungsgang	Schüler/ -innen	Davon im ISCED-Bildungsbereich					
		Sekundarbereich I	Sekundarbereich II		Postsekundärer, nicht tertiärer Bereich		Erste Phase des Tertiärbereiches
			allgemeinbildend	beruflich	allgemeinbildend	beruflich	beruflich
		ISCED 2	ISCED 3A	ISCED 3B	ISCED 4A	ISCED 4B	ISCED 5B
		Anzahl					
Berufliche Schulen insgesamt	88 082	6 046	6 653	35 758	22 926	803	15 896
Berufsschule ¹	50 652	3 601	x	30 665	15 583	803	x
Auszubildende	47 044	x	x	30 658	15 583	803	x
Berufsgrundbildungsjahr	7	x	x	7	x	x	x
Berufsvorbereitung ²	3 601	3 601	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	17 118	2 445	x	5 093	4 372	x	5 208
berufliche Grundbildung	2 445	2 445	x	x	x	x	x
Berufsausbildung	14 673	x	x	5 093	4 372	x	5 208
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	4 512	x	x	3 898	614	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	7 541	x	x	1 195	3 758	x	2 588
Altenpflege	2 620	x	x	x	x	x	2 620
Fachoberschule	4 744	x	2 924	x	1 820	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	403	x	–	x	403	x	x
Berufsoberschule	1 151	x	x	x	1 151	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	56	x	x	x	56	x	x
Berufliches Gymnasium	3 729	x	3 729	x	x	x	x
Fachschule	10 688	x	x	x	x	x	10 688
nachrichtlich:							
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 724	x	x	–	x	x	5 724
		%					
Berufliche Schulen insgesamt	100	6,9	7,6	40,6	26,0	0,9	18,0
Berufsschule ¹	100	7,1	x	60,5	30,8	1,6	x
Auszubildende	100	x	x	65,2	33,1	1,7	x
Berufsgrundbildungsjahr	100	x	x	100,0	x	x	x
Berufsvorbereitung ²	100	100,0	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	100	14,3	x	29,8	25,5	x	30,4
berufliche Grundbildung	100	100,0	x	x	x	x	x
Berufsausbildung	100	x	x	34,7	29,8	x	35,5
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	x	x	86,4	13,6	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	100	x	x	15,8	49,8	x	34,3
Altenpflege	100	x	x	x	x	x	100,0
Fachoberschule	100	x	61,6	x	38,4	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	x	100,0	x	x
Berufsoberschule	100	x	x	x	100,0	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	x	100,0	x	x
Berufliches Gymnasium	100	x	100,0	x	x	x	x
Fachschule	100	x	x	x	x	x	100,0
nachrichtlich:							
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	x	–	x	x	100,0

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

3 ohne Altenpflege

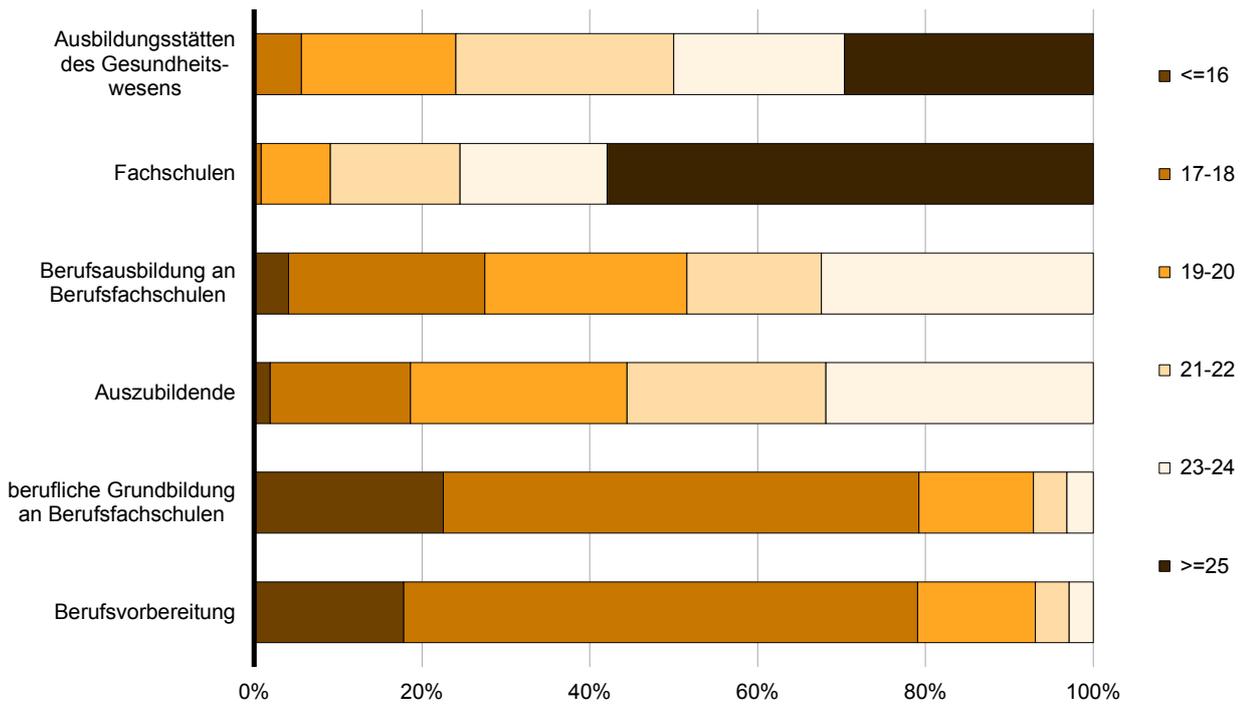
2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.4 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Alter

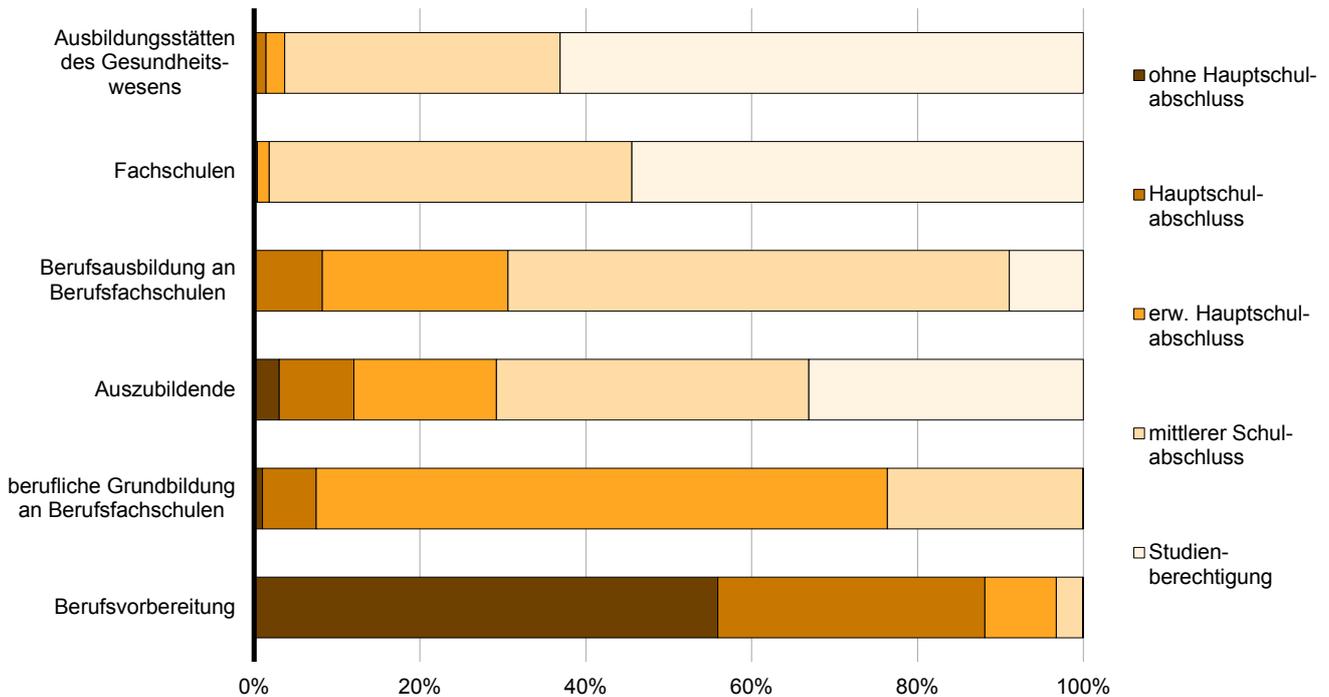
Schulart Bildungsgang	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹											
		15 und jünger	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26 und älter
Anzahl													
Berufliche Schulen insgesamt	88 082	61	3 395	8 293	10 123	10 153	9 718	9 001	7 714	10 883	11 734	933	6 074
Berufsschule ²	50 652	39	1 509	4 294	5 780	6 336	6 314	6 068	5 220	4 524	10 568	x	x
Auszubildende	47 044	27	879	2 975	4 891	5 979	6 163	5 964	5 178	4 485	10 503	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	7	–	–	1	2	1	2	–	1	–	–	x	x
Berufsvorbereitung ³	3 601	12	630	1 318	887	356	149	104	41	39	65	x	x
Berufsfachschule ²	17 118	14	1 137	2 344	2 475	2 082	1 784	1 371	1 078	4 833	x	x	x
berufliche Grundbildung	2 445	2	549	887	499	216	118	56	41	77	x	x	x
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	174	–	32	52	37	22	9	8	3	11	x	x	x
Berufsausbildung	14 673	12	588	1 457	1 976	1 866	1 315	1 037	4 756	x	x	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	4 512	–	227	514	701	704	628	513	368	857	x	x	x
darunter Lernortkooperation ⁵	772	–	9	43	65	127	127	125	84	192	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	7 541	12	352	911	1 190	1 052	916	699	589	1 820	x	x	x
Altenpflege	2 620	–	9	32	85	110	122	103	80	2 079	x	x	x
Fachoberschule	4 744	x	285	647	759	636	583	483	340	291	190	140	390
darunter Zweiter Bildungsweg	403	x	–	–	–	2	12	35	28	45	40	51	190
Berufsoberschule	1 151	x	1	–	16	69	135	171	154	189	130	94	192
darunter Zweiter Bildungsweg	56	x	–	–	–	–	4	3	4	11	5	1	28
Berufliches Gymnasium	3 729	8	463	985	1 025	733	317	130	50	13	5	x	x
Fachschule	10 688	x	x	23	68	297	585	778	872	1 033	841	699	5 492
Vollzeitlehrgänge	6 658	x	x	23	67	290	551	720	773	867	627	523	2 217
Teilzeitlehrgänge	4 030	x	x	–	1	7	34	58	99	166	214	176	3 275
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 724	x	x	103	219	450	605	741	744	722	443	265	1 432
Pflegeberufe	2 959	x	x	36	122	285	360	404	397	424	244	129	558
übrige Berufe ⁷	2 765	x	x	67	97	165	245	337	347	298	199	136	874
%													
Berufliche Schulen insgesamt	100	0,1	3,9	9,4	11,5	11,5	11,0	10,2	8,8	12,4	13,3	1,1	6,9
Berufsschule ²	100	0,1	3,0	8,5	11,4	12,5	12,5	12,0	10,3	8,9	20,9	x	x
Auszubildende	100	0,1	1,9	6,3	10,4	12,7	13,1	12,7	11,0	9,5	22,3	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	14,3	28,6	14,3	28,6	–	14,3	–	–	x	x
Berufsvorbereitung ³	100	0,3	17,5	36,6	24,6	9,9	4,1	2,9	1,1	1,1	1,8	x	x
Berufsfachschule ²	100	0,1	6,6	13,7	14,5	12,2	10,4	8,0	6,3	28,2	x	x	x
berufliche Grundbildung	100	0,1	22,5	36,3	20,4	8,8	4,8	2,3	1,7	3,1	x	x	x
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	100	–	18,4	29,9	21,3	12,6	5,2	4,6	1,7	6,3	x	x	x
Berufsausbildung	100	0,1	4,0	9,9	13,5	12,7	11,4	9,0	7,1	32,4	x	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	–	5,0	11,4	15,5	15,6	13,9	11,4	8,2	19,0	x	x	x
darunter Lernortkooperation ⁵	100	–	1,2	5,6	8,4	16,5	16,5	16,2	10,9	24,9	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	0,2	4,7	12,1	15,8	14,0	12,1	9,3	7,8	24,1	x	x	x
Altenpflege	100	–	0,3	1,2	3,2	4,2	4,7	3,9	3,1	79,4	x	x	x
Fachoberschule	100	x	6,0	13,6	16,0	13,4	12,3	10,2	7,2	6,1	4,0	3,0	8,2
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	–	–	0,5	3,0	8,7	6,9	11,2	9,9	12,7	47,1
Berufsoberschule	100	x	0,1	–	1,4	6,0	11,7	14,9	13,4	16,4	11,3	8,2	16,7
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	–	–	–	7,1	5,4	7,1	19,6	8,9	1,8	50,0
Berufliches Gymnasium	100	0,2	12,4	26,4	27,5	19,7	8,5	3,5	1,3	0,3	0,1	x	x
Fachschule	100	x	x	0,2	0,6	2,8	5,5	7,3	8,2	9,7	7,9	6,5	51,4
Vollzeitlehrgänge	100	x	x	0,3	1,0	4,4	8,3	10,8	11,6	13,0	9,4	7,9	33,3
Teilzeitlehrgänge	100	x	x	–	0,0	0,2	0,8	1,4	2,5	4,1	5,3	4,4	81,3
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	x	1,8	3,8	7,9	10,6	12,9	13,0	12,6	7,7	4,6	25,0
Pflegeberufe	100	x	x	1,2	4,1	9,6	12,2	13,7	13,4	14,3	8,2	4,4	18,9
übrige Berufe ⁷	100	x	x	2,4	3,5	6,0	8,9	12,2	12,5	10,8	7,2	4,9	31,6

¹ Alter am 31.12.2013 – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe – 5 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II – 6 ohne Altenpflege – 7 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

13 Alter der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2013 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen



14 Schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2013 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen



2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.5 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und schulischer Vorbildung

Schulart Bildungsgang	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						
		ohne Hauptschulabschluss		Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schul- ab- schluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		mit Abschluss der Schule für Lern- behinderte	übrige					
				Anzahl				
Berufliche Schulen insgesamt	88 082	430	3 056	6 778	13 548	41 007	6 588	16 675
Berufsschule ²	50 652	430	3 008	5 391	8 392	17 840	3 565	12 026
Auszubildende	47 044	143	1 282	4 231	8 082	17 723	3 562	12 021
Berufsgrundbildungsjahr	7	–	–	–	–	2	1	4
Berufsvorbereitung ³	3 601	287	1 726	1 160	310	115	2	1
Berufsfachschule ²	17 118	x	48	1 342	4 969	9 446	289	1 024
berufliche Grundbildung	2 445	x	25	158	1 684	577	–	1
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	174	x	–	–	84	90	–	–
Berufsausbildung	14 673	x	23	1 184	3 285	8 869	289	1 023
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	4 512	x	8	405	1 600	2 348	63	88
darunter Lernortkooperation ⁵	772	x	6	120	389	249	4	4
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	7 541	x	3	509	1 017	5 186	140	686
Altenpflege	2 620	x	12	270	668	1 335	86	249
Fachoberschule	4 744	x	x	2	35	4 707	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	403	x	x	–	–	403	x	x
Berufsoberschule	1 151	x	x	x	x	613	538	x
darunter Zweiter Bildungsweg	56	x	x	x	x	56	–	x
Berufliches Gymnasium	3 729	x	x	x	x	3 729	x	x
Fachschule	10 688	x	x	43	152	4 672	2 196	3 625
nachrichtlich:								
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens .	5 724	x	–	82	128	1 901	609	3 004
Pflegeberufe	2 959	x	–	19	29	931	331	1 649
übrige Berufe ⁷	2 765	x	–	63	99	970	278	1 355
				%				
Berufliche Schulen insgesamt	100	0,5	3,5	7,7	15,4	46,6	7,5	18,9
Berufsschule ²	100	0,8	5,9	10,6	16,6	35,2	7,0	23,7
Auszubildende	100	0,3	2,7	9,0	17,2	37,7	7,6	25,6
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	–	–	28,6	14,3	57,1
Berufsvorbereitung ³	100	8,0	47,9	32,2	8,6	3,2	0,1	0,0
Berufsfachschule ²	100	x	0,3	7,8	29,0	55,2	1,7	6,0
berufliche Grundbildung	100	x	1,0	6,5	68,9	23,6	–	0,0
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	100	x	–	–	48,3	51,7	–	–
Berufsausbildung	100	x	0,2	8,1	22,4	60,4	2,0	7,0
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	x	0,2	9,0	35,5	52,0	1,4	2,0
darunter Lernortkooperation ⁵	100	x	0,8	15,5	50,4	32,3	0,5	0,5
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	x	0,0	6,7	13,5	68,8	1,9	9,1
Altenpflege	100	x	0,5	10,3	25,5	51,0	3,3	9,5
Fachoberschule	100	x	x	0,0	0,7	99,2	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	–	–	100,0	x	x
Berufsoberschule	100	x	x	x	x	53,3	46,7	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	x	x	100,0	–	x
Berufliches Gymnasium	100	x	x	x	x	100,0	x	x
Fachschule	100	x	x	0,4	1,4	43,7	20,5	33,9
nachrichtlich:								
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens .	100	x	–	1,4	2,2	33,2	10,6	52,5
Pflegeberufe	100	x	–	0,6	1,0	31,5	11,2	55,7
übrige Berufe ⁷	100	x	–	2,3	3,6	35,1	10,1	49,0

¹ einschl. gleichwertiger Abschlüsse – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe – 5 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II – 6 ohne Altenpflege – 7 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.6 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Teilnahme am Fremdsprachenunterricht

Schulart Bildungsgang	Schüler/ -innen	Teilnahme am Fremdsprachenunterricht ¹									
		zu- sammen	zus in % von Sp. 1	Eng- lisch	Franzö- sisch	Latein	Rus- sisch	Spa- nisch	Tür- kisch	Pol- nisch	Son- stige ²
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufliche Schulen insgesamt	88 082	51 571	58,5	47 189	1 209	151	56	2 773	69	27	97
Berufsschule ³	50 652	19 786	39,1	19 453	44	x	–	148	19	25	97
Auszubildende	47 044	17 359	36,9	17 026	44	x	–	148	19	25	97
Berufsgrundbildungsjahr	7	–	–	–	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ⁴	3 601	2 427	67,4	2 427	x	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁵	17 118	16 511	96,5	15 711	211	x	53	506	28	2	x
berufliche Grundbildung	2 445	2 469	101,0	2 469	–	x	–	–	–	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁵	174	174	100,0	174	–	x	–	–	–	x	x
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	2 271	2 295	101,1	2 295	–	x	–	–	–	x	x
Berufsausbildung	14 673	14 042	95,7	13 242	211	x	53	506	28	2	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	4 512	4 299	95,3	4 219	2	x	–	78	–	x	x
darunter Lernortkooperation ⁷	772	687	89,0	687	–	x	–	–	–	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	7 541	8 031	106,5	7 311	209	x	53	428	28	2	x
Altenpflege	2 620	1 712	65,3	1 712	–	x	–	–	–	x	x
Fachoberschule ⁹	4 744	5 123	108,0	4 865	66	x	–	170	22	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	403	472	117,1	472	x	x	x	x	x	x	x
Berufsoberschule ⁹	1 151	1 504	130,7	1 151	166	x	–	187	–	–	–
darunter Zweiter Bildungsweg	56	74	132,1	56	–	x	–	18	–	–	–
Berufliches Gymnasium	3 729	5 688	152,5	3 642	597	151	3	1 295	–	x	x
Fachschule	10 688	2 959	27,7	2 367	125	x	x	467	x	x	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 724	572	10,0	572	–	–	–	–	–	–	–
Pflegeberufe	2 959	71	2,4	71	–	–	–	–	–	–	–
übrige Berufe ¹⁰	2 765	501	18,1	501	–	–	–	–	–	–	–

¹ Mehrfachzählungen von Personen möglich

² Japanisch (26 Schülerinnen und Schüler), Deutsch als Fremdsprache (71 Schülerinnen und Schüler in Ausländerklassen)

³ einschl. entsprechender Sonderschulen

⁴ berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

⁵ ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

⁶ Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

⁷ ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

⁸ ohne Altenpflege

⁹ Englisch kann z.T. neben dem Pflichtunterricht zusätzlich als Wahlpflichtfach gewählt werden

¹⁰ Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Erdteil — Ländergruppe — Land	Berufliche Schulen insgesamt	Davon										Nachr. Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	
		Berufsschule		Berufsfachschule					Fachoberschule	Berufsober- schule	Berufliche Gymnasien		Fach- schule
		duale Ausbildung	berufsvor- berei- tende Lehr- gänge ¹	berufliche Grund- bildung	Berufe gemäß BBiG/ HwO	dar. Lern- ort- koope- ration ²	Berufe außer- halb BBiG/ HwO						
Anzahl													
Europa	7 002	3 048	588	406	784	100	856	466	63	275	516	285	
EU-Länder ³	1 698	784	102	55	116	14	237	96	19	60	229	131	
davon													
Griechenland	156	82	12	4	10	2	17	12	2	6	11	15	
Italien	207	82	9	7	18	2	33	9	4	7	38	13	
Kroatien	177	80	8	4	25	–	21	13	4	9	13	6	
Polen	521	232	38	19	28	5	87	31	5	13	68	38	
sonstige EU-Länder ³	637	308	35	21	35	5	79	31	4	25	99	59	
übrige europ. Länder ⁴	5 304	2 264	486	351	668	86	619	370	44	215	287	154	
Balkanländer ⁵	1 073	536	113	69	124	21	87	63	4	32	45	20	
darunter													
Bosnien und Herzegowina ..	334	162	39	13	43	6	19	19	2	12	25	9	
Kosovo	201	107	16	14	25	4	18	18	–	2	1	6	
Serbien	329	156	45	24	28	4	35	15	2	11	13	3	
Russische Föderation	362	155	24	16	38	4	52	18	5	14	40	36	
Türkei	3 468	1 409	329	251	455	48	425	262	32	148	157	80	
Sonstige ⁴	401	164	20	15	51	13	55	27	3	21	45	18	
Afrika	459	156	58	34	43	12	94	29	3	9	33	30	
Amerika	260	90	12	14	20	6	51	12	1	1	59	22	
Asien	1 010	350	96	71	126	24	188	86	7	37	49	50	
Übrige ⁶	120	36	25	12	12	–	11	9	–	5	10	2	
Insgesamt	8 851	3 680	779	537	985	142	1 200	602	74	327	667	389	
darunter weiblich													
Europa	3 550	1 512	241	191	296	23	530	218	22	120	420	219	
EU-Länder ³	894	387	40	27	38	3	142	46	6	26	182	98	
davon													
Griechenland	79	41	7	2	3	–	11	4	–	3	8	8	
Italien	114	39	3	3	8	1	22	4	3	4	28	8	
Kroatien	79	36	2	–	11	–	10	7	1	3	9	6	
Polen	315	129	15	11	8	1	59	20	1	8	64	32	
sonstige EU-Länder ³	307	142	13	11	8	1	40	11	1	8	73	44	
übrige europ. Länder ⁴	2 656	1 125	201	164	258	20	388	172	16	94	238	121	
Balkanländer ⁵	531	287	49	27	44	2	56	29	1	12	26	14	
darunter													
Bosnien und Herzegowina ..	166	91	20	3	16	–	11	8	1	4	12	5	
Kosovo	99	62	5	7	8	–	7	8	–	1	1	6	
Serbien	174	82	20	10	13	1	28	8	–	4	9	1	
Russische Föderation	211	81	13	5	15	–	40	10	1	7	39	28	
Türkei	1 684	663	131	125	172	9	255	121	13	68	136	64	
Sonstige ⁴	230	94	8	7	27	9	37	12	1	7	37	15	
Afrika	206	55	17	22	13	2	60	16	1	5	17	24	
Amerika	137	38	3	9	8	1	30	3	1	1	44	20	
Asien	487	160	29	34	47	4	119	40	3	19	36	32	
Übrige ⁶	54	14	12	4	7	–	6	3	–	1	7	–	
Insgesamt	4 434	1 779	302	260	371	30	745	280	27	146	524	295	

¹ einschl. Berufsgrundbildungsjahr – 2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II – 3 ohne EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg, Malta, Schweden und Zypern (griechischer Teil) – 4 einschl. EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg, Malta, Schweden und Zypern (griechischer Teil) – 5 Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien – 6 Australien/Ozeanien, Staatenlos, Staatsangehörigkeit unbekannt/ungeklärt

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.8 Berufliche Schulen¹ nach Berufsfeld, Schulart, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Oberstufenzentrum	Schulen insgesamt	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Berufsoberschule	Berufliche Gymnasien	Fachschule
				Anzahl				
Wirtschaft und Verwaltung	x	66	16	15	14	10	7	4
Metalltechnik	x	16	4	4	4	3	1	–
Elektrotechnik	x	21	5	5	4	3	3	1
Bautechnik	x	7	2	2	2	1	–	–
Holztechnik	x	5	1	1	1	1	1	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	3	1	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	x	7	1	1	1	1	1	2
Drucktechnik	x	5	1	1	1	1	–	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	4	1	1	1	–	–	1
Gesundheit	x	8	2	2	1	2	1	–
Körperpflege	x	4	2	1	1	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	14	3	3	2	2	2	2
Agrarwirtschaft	x	5	1	1	1	1	–	1
Sozialwesen	x	96	1	43	9	2	2	39
mehrere Berufsfelder	x	45	14	18	6	1	1	5
darunter Sonderschulen	x	17	12	4	–	–	–	1
Insgesamt	x	306	55	99	49	28	19	56
öffentliche Schulen	x	192	46	45	37	27	18	19
private Schulen	x	114	9	54	12	1	1	37
				öffentlich – an Oberstufenzentren (OSZ) organisiert				
Wirtschaft und Verwaltung	12	53	12	12	11	9	6	3
Metalltechnik	4	16	4	4	4	3	1	–
Elektrotechnik	4	19	4	4	4	3	3	1
Bautechnik	2	7	2	2	2	1	–	–
Holztechnik	1	5	1	1	1	1	1	–
Textiltechnik und Bekleidung	1	3	1	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1	6	1	1	1	1	1	1
Drucktechnik	1	5	1	1	1	1	–	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	4	1	1	1	–	–	1
Gesundheit	2	8	2	2	1	2	1	–
Körperpflege	1	3	1	1	1	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	2	11	2	2	2	2	2	1
Agrarwirtschaft	1	5	1	1	1	1	–	1
Sozialwesen	3	13	–	3	3	2	2	3
zusammen	36	158	33	36	34	26	17	12
				öffentlich – außerhalb OSZ				
Wirtschaft und Verwaltung	x	1	–	–	–	1	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	1	–	1	–	–	–	–
Sozialwesen	x	9	1	2	2	–	–	4
mehrere Berufsfelder	x	23	12	6	1	–	1	3
darunter Sonderschulen	x	16	11	4	–	–	–	1
zusammen	x	34	13	9	3	1	1	7
				privat				
Wirtschaft und Verwaltung	x	12	4	3	3	x	1	1
Elektrotechnik	x	2	1	1	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	x	1	–	–	–	x	x	1
Körperpflege	x	1	1	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	2	1	–	–	x	x	1
Sozialwesen	x	74	–	38	4	x	x	32
mehrere Berufsfelder	x	22	2	12	5	1	x	2
darunter Sonderschulen	x	1	1	–	–	x	x	–
zusammen	x	114	9	54	12	1	1	37

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen der jeweiligen Schulart

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.9 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Berufliche Schulen insgesamt	Davon										
		Berufsschule			Berufsfachschule				Fachoberschule	Berufsober- schule	Berufliche Gymnasien	Fach- schule
		insgesamt	duale Ausbil- dung	berufs- vorberei- tende Lehr- gänge ¹	insgesamt	beruf- liche Grund- bildung	Berufe gemäß BBiG/ HwO	Berufe außer- halb BBiG/ HwO				
Klassen												
Wirtschaft und Verwaltung	1 098	816	804	12	155	36	91	28	54	22	20	31
Metalltechnik	350	300	275	25	31	7	17	7	11	6	2	-
Elektrotechnik	325	227	220	7	75	5	21	49	8	4	9	2
Bautechnik	167	102	87	15	57	4	40	13	6	2	-	-
Holztechnik	83	55	49	6	19	-	5	14	2	3	4	-
Textiltechnik und Bekleidung	45	24	18	6	19	4	10	5	2	-	-	-
Chemie, Physik und Biologie	74	39	39	-	25	2	-	23	1	1	5	3
Drucktechnik	58	38	35	3	13	3	-	10	3	2	-	2
Farbtechnik und Raumgestaltung	76	54	49	5	15	3	3	9	3	-	-	4
Gesundheit	182	162	157	5	9	4	-	5	4	4	3	-
Körperpflege	93	84	79	5	7	2	2	3	2	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	308	264	246	18	22	7	6	9	6	5	4	7
Agrarwirtschaft	81	59	54	5	11	2	9	-	4	2	-	5
Sozialwesen	689	2	-	2	246	7	-	239	63	6	11	361
mehrere Berufsfelder	654	323	204	119	179	10	38	131	52	2	1	97
darunter Sonderschulen	253	235	144	91	17	-	7	10	-	-	-	1
Insgesamt	4 283	2 549	2 316	233	883	96	242	545	221	59	59	512
öffentliche Schulen	3 474	2 415	2 187	228	489	84	204	201	171	57	58	284
private Schulen	809	134	129	5	394	12	38	344	50	2	1	228
an Oberstufenzentren (OSZ)												
Wirtschaft und Verwaltung	1 024	768	756	12	142	35	83	24	50	19	19	26
Metalltechnik	350	300	275	25	31	7	17	7	11	6	2	-
Elektrotechnik	321	225	218	7	73	5	21	47	8	4	9	2
Bautechnik	167	102	87	15	57	4	40	13	6	2	-	-
Holztechnik	83	55	49	6	19	-	5	14	2	3	4	-
Textiltechnik und Bekleidung	45	24	18	6	19	4	10	5	2	-	-	-
Chemie, Physik und Biologie	72	39	39	-	25	2	-	23	1	1	5	1
Drucktechnik	58	38	35	3	13	3	-	10	3	2	-	2
Farbtechnik und Raumgestaltung	76	54	49	5	15	3	3	9	3	-	-	4
Gesundheit	182	162	157	5	9	4	-	5	4	4	3	-
Körperpflege	87	78	73	5	7	2	2	3	2	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	305	263	246	17	21	6	6	9	6	5	4	6
Agrarwirtschaft	81	59	54	5	11	2	9	-	4	2	-	5
Sozialwesen	188	-	-	-	16	4	-	12	39	6	11	116
zusammen	3 039	2 167	2 056	111	458	81	196	181	141	54	57	162
an öffentlichen Schulen außerhalb OSZ												
Wirtschaft und Verwaltung	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Sozialwesen	62	2	-	2	8	1	-	7	10	-	-	42
mehrere Berufsfelder	369	246	131	115	22	1	8	13	20	-	1	80
darunter Sonderschulen	230	212	125	87	17	-	7	10	-	-	-	1
zusammen	435	248	131	117	31	3	8	20	30	3	1	122
an privaten Schulen												
Wirtschaft und Verwaltung	71	48	48	-	13	1	8	4	4	x	1	5
Elektrotechnik	4	2	2	-	2	-	-	2	-	x	x	-
Chemie, Physik und Biologie	2	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	2
Körperpflege	6	6	6	-	-	-	-	-	-	x	x	-
Ernährung und Hauswirtschaft	2	1	-	1	-	-	-	-	-	x	x	1
Sozialwesen	439	-	-	-	222	2	-	220	14	x	x	203
mehrere Berufsfelder	285	77	73	4	157	9	30	118	32	2	x	17
darunter Sonderschulen	23	23	19	4	-	-	-	-	-	x	x	-
zusammen	809	134	129	5	394	12	38	344	50	2	1	228

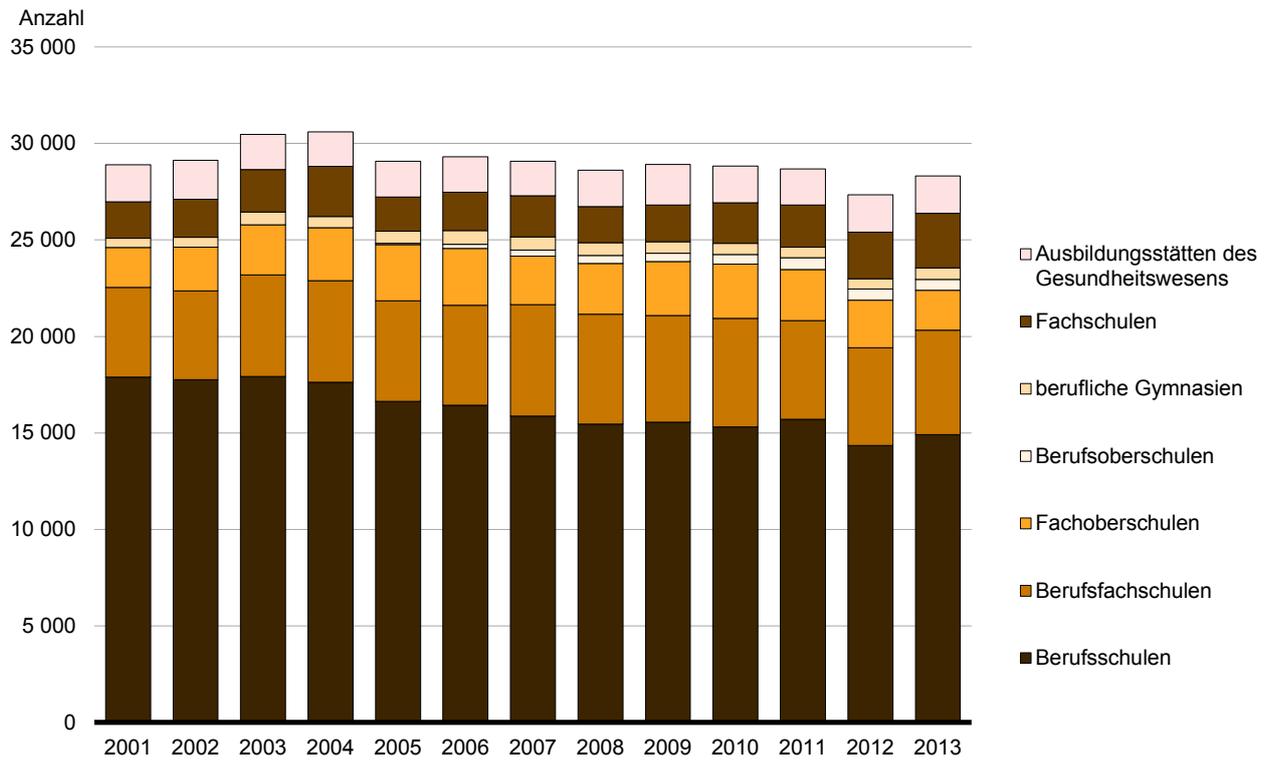
2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2013/14

2.9 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Berufliche Schulen insgesamt	Davon										
		Berufsschule			Berufsfachschule				Fachoberschule	Berufsober- schule	Berufliche Gymnasien	Fach- schule
		insgesamt	duale Ausbil- dung	berufs- vorberei- tende Lehr- gänge ¹	insgesamt	beruf- liche Grund- bildung	Berufe gemäß BBiG/ HwO	Berufe außer- halb BBiG/ HwO				
Schülerinnen und Schüler												
Wirtschaft und Verwaltung	25 055	17 959	17 707	252	3 506	1 003	1 909	594	1 238	433	1 307	612
Metalltechnik	6 837	5 827	5 451	376	586	185	281	120	239	92	93	–
Elektrotechnik	6 841	4 399	4 270	129	1 521	131	366	1 024	208	93	565	55
Bautechnik	3 167	1 748	1 537	211	1 252	98	857	297	119	48	–	–
Holztechnik	2 036	1 262	1 129	133	467	–	111	356	49	68	190	–
Textiltechnik und Bekleidung	859	343	252	91	466	116	242	108	50	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1 501	660	660	–	461	46	–	415	27	28	307	18
Drucktechnik	1 257	797	735	62	313	80	–	233	58	36	–	53
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 550	1 056	962	94	352	74	58	220	65	–	–	77
Gesundheit	4 341	3 787	3 686	101	177	108	–	69	100	85	192	–
Körperpflege	2 017	1 831	1 719	112	141	56	22	63	45	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	7 011	6 094	5 827	267	354	139	109	106	121	87	219	136
Agrarwirtschaft	1 404	1 038	960	78	185	51	134	–	88	22	–	71
Sozialwesen	15 037	58	–	58	4 461	174	–	4 287	1 565	146	812	7 995
mehrere Berufsfelder	9 169	3 793	2 149	1 644	2 876	184	423	2 269	772	13	44	1 671
darunter Sonderschulen	2 633	2 448	1 201	1 247	184	–	61	123	–	–	–	1
Insgesamt	88 082	50 652	47 044	3 608	17 118	2 445	4 512	10 161	4 744	1 151	3 729	10 688
öffentliche Schulen	73 924	48 745	45 200	3 545	10 452	2 216	4 086	4 150	3 958	1 138	3 679	5 952
private Schulen	14 158	1 907	1 844	63	6 666	229	426	6 011	786	13	50	4 736
an Oberstufenzentren (OSZ)												
Wirtschaft und Verwaltung	23 960	17 271	17 019	252	3 334	983	1 817	534	1 185	377	1 257	536
Metalltechnik	6 837	5 827	5 451	376	586	185	281	120	239	92	93	–
Elektrotechnik	6 776	4 373	4 244	129	1 482	131	366	985	208	93	565	55
Bautechnik	3 167	1 748	1 537	211	1 252	98	857	297	119	48	–	–
Holztechnik	2 036	1 262	1 129	133	467	–	111	356	49	68	190	–
Textiltechnik und Bekleidung	859	343	252	91	466	116	242	108	50	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1 490	660	660	–	461	46	–	415	27	28	307	7
Drucktechnik	1 257	797	735	62	313	80	–	233	58	36	–	53
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 550	1 056	962	94	352	74	58	220	65	–	–	77
Gesundheit	4 341	3 787	3 686	101	177	108	–	69	100	85	192	–
Körperpflege	1 944	1 758	1 646	112	141	56	22	63	45	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	6 955	6 074	5 827	247	326	111	109	106	121	87	219	128
Agrarwirtschaft	1 404	1 038	960	78	185	51	134	–	88	22	–	71
Sozialwesen	5 106	–	–	–	427	95	–	332	979	146	812	2 742
zusammen	67 682	45 994	44 108	1 886	9 969	2 134	3 997	3 838	3 333	1 082	3 635	3 669
an öffentlichen Schulen außerhalb OSZ												
Wirtschaft und Verwaltung	56	–	–	–	–	–	–	–	–	56	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	28	–	–	–	28	28	–	–	–	–	–	–
Sozialwesen	1 375	58	–	58	170	28	–	142	261	–	–	886
mehrere Berufsfelder	4 783	2 693	1 092	1 601	285	26	89	170	364	–	44	1 397
darunter Sonderschulen	2 422	2 237	1 022	1 215	184	–	61	123	–	–	–	1
zusammen	6 242	2 751	1 092	1 659	483	82	89	312	625	56	44	2 283
an privaten Schulen												
Wirtschaft und Verwaltung	1 039	688	688	–	172	20	92	60	53	x	50	76
Elektrotechnik	65	26	26	–	39	–	–	39	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	11	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	11
Körperpflege	73	73	73	–	–	–	–	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	28	20	–	20	–	–	–	–	–	x	x	8
Sozialwesen	8 556	–	–	–	3 864	51	–	3 813	325	x	x	4 367
mehrere Berufsfelder	4 386	1 100	1 057	43	2 591	158	334	2 099	408	13	x	274
darunter Sonderschulen	211	211	179	32	–	–	–	–	–	x	x	–
zusammen	14 158	1 907	1 844	63	6 666	229	426	6 011	786	13	50	4 736

1 einschl. Berufsgrundbildungsjahr

15 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2001 bis 2013 nach Schularten



3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.1 Schulen, Klassen und Auszubildende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld Geschlecht und Schuljahr

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Auszubildende ²						
			ins- gesamt	darunter weiblich		Schuljahr			
				Anzahl	% von ins- gesamt	1.	2.	3.	4.
				Anzahl					
Wirtschaft und Verwaltung	x	808	17 757	9 973	56,2	6 847	6 180	4 730	–
Metalltechnik	x	300	5 821	548	9,4	1 796	1 735	1 449	841
Elektrotechnik	x	195	3 900	279	7,2	1 229	1 252	1 020	399
Bautechnik	x	87	1 537	97	6,3	572	489	476	–
Holztechnik	x	49	1 129	139	12,3	413	365	351	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	18	252	177	70,2	100	84	68	–
Chemie, Physik und Biologie	x	39	660	326	49,4	215	203	191	51
Drucktechnik	x	35	735	311	42,3	227	387	121	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	49	962	158	16,4	349	258	355	–
Gesundheit	x	157	3 686	3 490	94,7	1 365	1 214	1 107	–
Körperpflege	x	79	1 719	1 376	80,0	622	492	527	78
Ernährung und Hauswirtschaft	x	248	5 847	2 814	48,1	2 392	1 925	1 530	–
Agrarwirtschaft	x	54	960	374	39,0	348	299	313	–
mehrere Berufsfelder	x	198	2 079	729	35,1	652	688	619	120
darunter									
Sonderberufsschulen	7	144	1 201	571	47,5	390	430	363	18
Insgesamt	47	2 316	47 044	20 791	44,2	17 127	15 571	12 857	1 489
öffentliche Schulen	39	2 187	45 200	20 152	44,6	16 511	14 989	12 315	1 385
private Schulen	8	129	1 844	639	34,7	616	582	542	104
				darunter Ausländerinnen und Ausländer					
Wirtschaft und Verwaltung	x	x	1 196	634	53,0	498	428	270	–
Metalltechnik	x	x	346	18	5,2	122	115	71	38
Elektrotechnik	x	x	154	4	2,6	63	42	30	19
Bautechnik	x	x	102	4	3,9	46	26	30	–
Holztechnik	x	x	66	3	4,5	29	22	15	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	x	17	7	41,2	8	7	2	–
Chemie, Physik und Biologie	x	x	14	9	64,3	6	7	1	–
Drucktechnik	x	x	29	8	27,6	11	13	5	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	x	64	5	7,8	23	18	23	–
Gesundheit	x	x	543	523	96,3	211	190	142	–
Körperpflege	x	x	343	258	75,2	133	100	101	9
Ernährung und Hauswirtschaft	x	x	653	256	39,2	298	199	156	–
Agrarwirtschaft	x	x	4	4	100,0	4	–	–	–
mehrere Berufsfelder	x	x	149	46	30,9	65	62	21	1
darunter									
Sonderberufsschulen	x	x	71	34	47,9	26	27	18	–
Insgesamt	x	x	3 680	1 779	48,3	1 517	1 229	867	67
öffentliche Schulen	x	x	3 552	1 740	49,0	1 449	1 179	858	66
private Schulen	x	x	128	39	30,5	68	50	9	1

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

² außerdem 414 Schülerinnen und Schüler (davon 131 Auszubildende in Splitterberufen, die eine Berufsschule im übrigen Bundesgebiet besuchen und 283 beurlaubte Schülerinnen und Schüler)

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.2 Auszubildende nach Berufsbereich¹, Berufsgruppe, Geschlecht und Schuljahr

Berufsbereich/Berufsgruppe — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr			
				1.	2.	3.	4.
1 Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau	1 000	607	393	358	319	323	–
115 Tierpflege	285	104	181	104	90	91	–
117 Forst- und Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	24	14	10	10	8	6	–
121 Gartenbau	618	484	134	214	202	202	–
122 Floristik	73	5	68	30	19	24	–
2 Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	10 762	9 159	1 603	3 450	3 478	2 758	1 076
212 Naturstein- und Mineralaufbereitung und -verarbeitung und Baustoffherstellung	12	10	2	3	8	1	–
213 Industrielle Glasherstellung und -verarbeitung	35	27	8	11	10	8	6
214 Industrielle Keramikherstellung und -verarbeitung	14	8	6	3	6	5	–
221 Kunststoff- und Kautschukherstellung und -verarbeitung	50	48	2	13	17	20	–
222 Farb- und Lacktechnik	162	144	18	49	55	58	–
223 Holzbe- und -verarbeitung	1 017	873	144	372	327	318	–
231 Papier- und Verpackungstechnik	29	27	2	11	10	8	–
232 Technische Mediengestaltung	371	193	178	105	242	24	–
233 Fototechnik und Fotografie	45	9	36	14	31	–	–
234 Drucktechnik und -weiterverarbeitung, Buchbinderei	248	174	74	79	80	89	–
242 Metallbearbeitung	427	396	31	118	139	115	55
243 Metalloberflächenbehandlung	–	–	–	–	–	–	–
244 Metallbau und Schweißtechnik	324	316	8	94	59	95	76
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	131	121	10	34	37	43	17
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	671	631	40	164	183	196	128
252 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt- und Schiffbautechnik	1 662	1 607	55	473	520	345	324
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	1 062	1 000	62	306	315	270	171
262 Energietechnik	1 217	1 168	49	397	376	231	213
263 Elektrotechnik	759	694	65	228	253	206	72
272 Technisches Zeichnen, Konstruktion und Modellbau	199	111	88	62	67	56	14
282 Textilverarbeitung	186	28	158	71	64	51	–
283 Leder-, Pelzherstellung und -verarbeitung	66	28	38	26	22	18	–
291 Getränkeherstellung	25	22	3	6	12	7	–
292 Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	468	287	181	171	162	135	–
293 Speisenzubereitung	1 582	1 237	345	640	483	459	–
3 Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	3 516	3 372	144	1 208	1 009	1 038	261
300 Grundstufe Bautechnik	248	248	–	248	–	–	–
312 Vermessung und Kartografie	105	78	27	31	37	37	–
321 Hochbau	564	557	7	177	155	232	–
322 Tiefbau	158	156	2	17	85	56	–
331 Bodenverlegung	137	135	2	42	42	53	–
332 Maler- und Lackierer-, Stuckateurarbeiten, Bauwerks- abdichtung, Holz- und Bautenschutz	762	680	82	271	205	286	–
333 Aus- und Trockenbau, Isolierung, Zimmerei, Glaserei, Rollladen- und Jalousiebau	227	224	3	45	119	63	–
342 Klempnerei, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	967	957	10	295	304	195	173
343 Ver- und Entsorgung	348	337	11	82	62	116	88
4 Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	1 931	1 489	442	647	647	577	60
410 Vorstufe Naturwissenschaft	8	5	3	8	–	–	–
412 Biologie	154	49	105	47	61	36	10
413 Chemie	397	204	193	129	111	116	41
414 Physik	116	101	15	31	32	44	9
422 Umweltschutztechnik	65	60	5	25	20	20	–
431 Informatik	952	871	81	330	336	286	–
432 IT-Systemanalyse, IT-Anwendungsberatung und IT-Vertrieb	191	157	34	60	72	59	–
434 Softwareentwicklung und Programmierung	48	42	6	17	15	16	–

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.2 Auszubildende nach Berufsbereich¹, Berufsgruppe, Geschlecht und Schuljahr

Berufsbereich/Berufsgruppe — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr			
				1.	2.	3.	4.
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2 513	2 099	414	955	889	669	–
513 Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag	829	737	92	325	318	186	–
514 Servicekräfte im Personenverkehr	82	40	42	26	28	28	–
515 Überwachung und Steuerung des Verkehrsbetriebs	169	152	17	68	61	40	–
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	171	120	51	47	62	62	–
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	328	293	35	119	117	92	–
531 Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	286	234	52	104	111	71	–
533 Gewerbe- und Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	11	9	2	1	8	2	–
541 Reinigung	637	514	123	265	184	188	–
6 Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	11 493	5 294	6 199	4 820	3 984	2 689	–
611 Einkauf und Vertrieb	47	24	23	21	26	–	–
612 Handel	792	549	243	314	251	227	–
613 Immobilienwirtschaft und Facility-Management	666	281	385	211	226	229	–
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	4 634	2 338	2 296	2 091	1 686	857	–
622 Verkauf von Bekleidung, Elektronik, Kraftfahrzeugen und Hartwaren	270	181	89	98	69	103	–
623 Verkauf von Lebensmitteln	541	129	412	193	176	172	–
624 Verkauf von drogerie- und apothekenüblichen Waren, Sanitäts- und Medizinbedarf	286	45	241	116	93	77	–
625 Buch-, Kunst-, Antiquitäten- und Musikfachhandel	37	11	26	16	14	7	–
631 Tourismus und Sport	413	132	281	141	142	130	–
632 Hotellerie	2 054	801	1 253	868	666	520	–
633 Gastronomie	1 305	661	644	561	485	259	–
634 Veranstaltungsservice und -management	448	142	306	190	150	108	–
7 Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung	8 846	2 881	5 965	3 140	3 017	2 689	–
713 Unternehmensorganisation und -strategie	821	409	412	286	262	273	–
714 Büro- und Sekretariat	4 014	1 139	2 875	1 392	1 358	1 264	–
715 Personalwesen und -dienstleistung	119	44	75	40	38	41	–
721 Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	1 084	600	484	445	384	255	–
723 Steuerberatung	609	189	420	238	208	163	–
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	633	65	568	241	208	184	–
732 Verwaltung	1 284	362	922	376	485	423	–
733 Medien-, Dokumentations- und Informationsdienste	282	73	209	122	74	86	–
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	5 592	583	5 009	2 055	1 748	1 701	88
811 Arzt- und Praxishilfe	3 386	133	3 253	1 266	1 105	1 015	–
823 Körperpflege	1 386	203	1 183	542	397	447	–
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	544	199	345	148	163	145	88
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	276	48	228	99	83	94	–
9 Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschafts- wissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	1 391	769	622	494	480	413	4
913 Gesellschaftswissenschaften	19	8	11	4	8	7	–
921 Werbung und Marketing	366	161	205	152	132	82	–
923 Verlags- und Medienwirtschaft	266	84	182	81	94	91	–
932 Innenarchitektur, visuelles Marketing, Raumausstattung	117	34	83	47	33	37	–
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	75	32	43	26	26	19	4
945 Veranstaltungs-, Kamera- und Tontechnik	517	441	76	172	174	171	–
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	31	9	22	12	13	6	–
Insgesamt	47 044	26 253	20 791	17 127	15 571	12 857	1 489
öffentliche Schulen	45 200	25 048	20 152	16 511	14 989	12 315	1 385
private Schulen	1 844	1 205	639	616	582	542	104

¹ seit Schuljahr 2012/13 nach Klassifikation der Berufe 2010 (Vergleich zu den Vorjahren nur eingeschränkt möglich)

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.3 Auszubildende nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹								
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23	24 und älter
		Anzahl								
Wirtschaft und Verwaltung	17 757	209	716	1 341	1 958	2 335	2 506	2 273	1 932	4 487
Metalltechnik	5 821	145	492	666	774	744	649	604	532	1 215
Elektrotechnik	3 900	76	224	317	402	481	449	433	411	1 107
Bautechnik	1 537	40	157	216	234	183	152	126	149	280
Holztechnik	1 129	47	72	124	125	170	132	127	98	234
Textiltechnik und Bekleidung	252	7	14	16	23	31	25	24	27	85
Chemie, Physik und Biologie	660	9	39	59	96	100	95	86	78	98
Drucktechnik	735	15	27	36	74	88	92	94	95	214
Farbtechnik und Raumgestaltung	962	27	58	133	122	123	110	102	85	202
Gesundheit	3 686	93	295	470	563	544	478	362	260	621
Körperpflege	1 719	55	132	219	228	230	218	140	129	368
Ernährung und Hauswirtschaft	5 847	109	597	1 041	1 003	737	660	511	375	814
Agrarwirtschaft	960	41	67	92	116	113	111	88	80	252
mehrere Berufsfelder	2 079	33	85	161	261	284	287	208	234	526
darunter										
Sonderberufsschulen	1 201	6	9	60	120	150	177	128	132	419
Insgesamt	47 044	906	2 975	4 891	5 979	6 163	5 964	5 178	4 485	10 503
öffentliche Schulen	45 200	872	2 860	4 735	5 743	5 909	5 746	4 973	4 283	10 079
private Schulen	1 844	34	115	156	236	254	218	205	202	424
		%								
Wirtschaft und Verwaltung	100	1,2	4,0	7,6	11,0	13,1	14,1	12,8	10,9	25,3
Metalltechnik	100	2,5	8,5	11,4	13,3	12,8	11,1	10,4	9,1	20,9
Elektrotechnik	100	1,9	5,7	8,1	10,3	12,3	11,5	11,1	10,5	28,4
Bautechnik	100	2,6	10,2	14,1	15,2	11,9	9,9	8,2	9,7	18,2
Holztechnik	100	4,2	6,4	11,0	11,1	15,1	11,7	11,2	8,7	20,7
Textiltechnik und Bekleidung	100	2,8	5,6	6,3	9,1	12,3	9,9	9,5	10,7	33,7
Chemie, Physik und Biologie	100	1,4	5,9	8,9	14,5	15,2	14,4	13,0	11,8	14,8
Drucktechnik	100	2,0	3,7	4,9	10,1	12,0	12,5	12,8	12,9	29,1
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	2,8	6,0	13,8	12,7	12,8	11,4	10,6	8,8	21,0
Gesundheit	100	2,5	8,0	12,8	15,3	14,8	13,0	9,8	7,1	16,8
Körperpflege	100	3,2	7,7	12,7	13,3	13,4	12,7	8,1	7,5	21,4
Ernährung und Hauswirtschaft	100	1,9	10,2	17,8	17,2	12,6	11,3	8,7	6,4	13,9
Agrarwirtschaft	100	4,3	7,0	9,6	12,1	11,8	11,6	9,2	8,3	26,3
mehrere Berufsfelder	100	1,6	4,1	7,7	12,6	13,7	13,8	10,0	11,3	25,3
darunter										
Sonderberufsschulen	100	0,5	0,7	5,0	10,0	12,5	14,7	10,7	11,0	34,9
Insgesamt	100	1,9	6,3	10,4	12,7	13,1	12,7	11,0	9,5	22,3
öffentliche Schulen	100	1,9	6,3	10,5	12,7	13,1	12,7	11,0	9,5	22,3
private Schulen	100	1,8	6,2	8,5	12,8	13,8	11,8	11,1	11,0	23,0

¹ Alter am 31.12.2013

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.4 Auszubildende nach Berufsfeld und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung								
		ohne Hauptschulabschluss			Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	
		ohne	mit	Übrige						
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte								
										Anzahl
Wirtschaft und Verwaltung	17 757	36	10	183	833	2 199	6 507	1 745	6 244	
Metalltechnik	5 821	10	11	172	652	1 331	2 638	252	755	
Elektrotechnik	3 900	1	2	43	117	288	1 679	432	1 338	
Bautechnik	1 537	1	–	102	332	395	498	68	141	
Holztechnik	1 129	3	–	69	223	284	334	38	178	
Textiltechnik und Bekleidung	252	3	–	10	25	63	70	17	64	
Chemie, Physik und Biologie	660	–	–	1	–	10	169	40	440	
Drucktechnik	735	–	1	1	15	63	231	130	294	
Farbtechnik und Raumgestaltung	962	1	5	107	243	331	209	24	42	
Gesundheit	3 686	3	1	19	191	787	1 933	155	597	
Körperpflege	1 719	6	2	151	327	460	471	52	250	
Ernährung und Hauswirtschaft	5 847	2	1	67	829	1 326	1 959	530	1 133	
Agrarwirtschaft	960	–	–	63	113	212	399	16	157	
mehrere Berufsfelder	2 079	70	110	158	331	333	626	63	388	
darunter										
Sonderberufsschulen	1 201	69	110	156	321	300	213	17	15	
Insgesamt	47 044	136	143	1 146	4 231	8 082	17 723	3 562	12 021	
öffentliche Schulen	45 200	135	143	1 094	4 163	7 957	16 962	3 428	11 318	
private Schulen	1 844	1	–	52	68	125	761	134	703	
										%
Wirtschaft und Verwaltung	100	0,2	0,1	1,0	4,7	12,4	36,6	9,8	35,2	
Metalltechnik	100	0,2	0,2	3,0	11,2	22,9	45,3	4,3	13,0	
Elektrotechnik	100	0,0	0,1	1,1	3,0	7,4	43,1	11,1	34,3	
Bautechnik	100	0,1	–	6,6	21,6	25,7	32,4	4,4	9,2	
Holztechnik	100	0,3	–	6,1	19,8	25,2	29,6	3,4	15,8	
Textiltechnik und Bekleidung	100	1,2	–	4,0	9,9	25,0	27,8	6,7	25,4	
Chemie, Physik und Biologie	100	–	–	0,2	–	1,5	25,6	6,1	66,7	
Drucktechnik	100	–	0,1	0,1	2,0	8,6	31,4	17,7	40,0	
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	0,1	0,5	11,1	25,3	34,4	21,7	2,5	4,4	
Gesundheit	100	0,1	0,0	0,5	5,2	21,4	52,4	4,2	16,2	
Körperpflege	100	0,3	0,1	8,8	19,0	26,8	27,4	3,0	14,5	
Ernährung und Hauswirtschaft	100	0,0	0,0	1,1	14,2	22,7	33,5	9,1	19,4	
Agrarwirtschaft	100	–	–	6,6	11,8	22,1	41,6	1,7	16,4	
mehrere Berufsfelder	100	3,4	5,3	7,6	15,9	16,0	30,1	3,0	18,7	
darunter										
Sonderberufsschulen	100	5,7	9,2	13,0	26,7	25,0	17,7	1,4	1,2	
Insgesamt	100	0,3	0,3	2,4	9,0	17,2	37,7	7,6	25,6	
öffentliche Schulen	100	0,3	0,3	2,4	9,2	17,6	37,5	7,6	25,0	
private Schulen	100	0,1	–	2,8	3,7	6,8	41,3	7,3	38,1	

¹ einschl. gleichwertiger Abschlüsse

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.5 Deutsche und ausländische Auszubildende nach Geschlecht sowie

Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung							
		ohne Hauptschulabschluss			Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	Übrige					
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte							
Auszubildende insgesamt an Berufsschulen									
Auszubildende	45 843	67	33	990	3 910	7 782	17 510	3 545	12 006
männlich	25 623	35	23	699	2 625	4 657	9 980	1 891	5 713
weiblich	20 220	32	10	291	1 285	3 125	7 530	1 654	6 293
Deutsche zusammen	42 234	56	31	833	3 382	6 775	16 242	3 386	11 529
männlich	23 759	27	22	609	2 304	4 123	9 362	1 816	5 496
weiblich	18 475	29	9	224	1 078	2 652	6 880	1 570	6 033
Ausländer/innen zusammen ...	3 609	11	2	157	528	1 007	1 268	159	477
männlich	1 864	8	1	90	321	534	618	75	217
weiblich	1 745	3	1	67	207	473	650	84	260
Auszubildende insgesamt an Sonderberufsschulen									
Auszubildende	1 201	69	110	156	321	300	213	17	15
männlich	630	32	42	96	170	147	124	8	11
weiblich	571	37	68	60	151	153	89	9	4
Deutsche zusammen	1 130	65	102	147	295	285	206	17	13
männlich	593	31	41	90	155	138	119	8	11
weiblich	537	34	61	57	140	147	87	9	2
Ausländer/innen zusammen ...	71	4	8	9	26	15	7	–	2
männlich	37	1	1	6	15	9	5	–	–
weiblich	34	3	7	3	11	6	2	–	2
Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung an Berufs- und Sonderberufsschulen									
Berichtsjahr	6 056	6	18	137	581	992	2 492	355	1 475
Vorjahr	4 302	11	15	95	416	781	1 409	328	1 247
und früher	6 769	40	29	218	779	1 179	2 256	652	1 616
insgesamt	17 127	57	62	450	1 776	2 952	6 157	1 335	4 338
% nach Jahr des Erwerbs									
Berichtsjahr	35,4	10,5	29,0	30,4	32,7	33,6	40,5	26,6	34,0
Vorjahr	25,1	19,3	24,2	21,1	23,4	26,5	22,9	24,6	28,7
und früher	39,5	70,2	46,8	48,4	43,9	39,9	36,6	48,8	37,3
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter Sonderberufsschulen									
Berichtsjahr	60	4	9	8	15	18	6	–	–
Vorjahr	104	4	12	9	33	31	14	–	1
und früher	226	20	19	30	58	47	47	3	2
insgesamt	390	28	40	47	106	96	67	3	3
% nach Jahr des Erwerbs									
Berichtsjahr	15,4	14,3	22,5	17,0	14,2	18,8	9,0	–	–
Vorjahr	26,7	14,3	30,0	19,1	31,1	32,3	20,9	–	33,3
und früher	57,9	71,4	47,5	63,8	54,7	49,0	70,1	100,0	66,7
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.6 Auszubildende nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und wöchentlich erteilten Unterrichtsstunden

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Teilzeitunterricht							Blockunterricht	
		ins- gesamt	davon Unterrichtsstunden						ins- gesamt	darunter in der betriebl. Aus- bildung ¹
			8	9	10	11	12	mehr als 12		
Wirtschaft und Verwaltung	17 757	15 031	31	30	584	22	8 147	6 217	2 726	1 529
Metalltechnik	5 821	2 090	714	–	397	–	892	87	3 731	2 384
Elektrotechnik	3 900	874	–	–	798	–	76	–	3 026	2 019
Bautechnik	1 537	1 205	585	94	–	–	293	233	332	214
Holztechnik	1 129	1 118	64	28	321	79	23	603	11	–
Textiltechnik und Bekleidung	252	252	69	39	97	–	39	8	–	–
Chemie, Physik und Biologie	660	635	303	–	–	–	21	311	25	7
Drucktechnik	735	–	–	–	–	–	–	–	735	475
Farbtechnik und Raumgestaltung	962	962	28	–	–	–	921	13	–	–
Gesundheit	3 686	3 498	–	–	–	–	3 475	23	188	28
Körperpflege	1 719	1 719	1 237	–	297	–	165	20	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	5 847	1 027	–	355	588	–	84	–	4 820	3 563
Agrarwirtschaft	960	941	618	–	–	–	323	–	19	8
mehrere Berufsfelder	2 079	1 141	–	–	4	1	579	557	938	255
darunter										
Sonderberufsschulen	1 201	1 141	–	–	4	1	579	557	60	44
Insgesamt	47 044	30 493	3 649	546	3 086	102	15 038	8 072	16 551	10 482
öffentliche Schulen	45 200	30 148	3 622	546	3 086	102	14 843	7 949	15 052	9 879
private Schulen	1 844	345	27	–	–	–	195	123	1 499	603

¹ am Stichtag ohne Unterricht

3.7 Auszubildende nach Sitz des Ausbildungsbetriebes und Wohnsitz

Sitz des Ausbildungsbetriebes	Auszubildende	Davon mit Wohnsitz in		
		Berlin	Brandenburg	übrigen Bundesländern
		Anzahl		
Berlin	43 986	38 786	4 772	428
Brandenburg	2 236	841	1 350	45
übrige Bundesländer	822	185	255	382
Insgesamt	47 044	39 812	6 377	855
		%		
Berlin	93,5	97,4	74,8	50,1
Brandenburg	4,8	2,1	21,2	5,3
übrige Bundesländer	1,7	0,5	4,0	44,7
Insgesamt	100	100	100	100

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 14. Oktober 2013

3.8 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Berufsfeld und Erfolg

Berufsfeld der Schule — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²				
			vollständig durchlaufen			vor Beendigung abgebrochen	Berufsbildungsreife	erw. Hauptschulabschluss	mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	allgemeine Hochschulreife
			zusammen	mit Erfolg	ohne Erfolg						
Anzahl											
Wirtschaft und Verwaltung	18 476	7 845	7 251	6 725	526	594	2	96	353	5	12
Metalltechnik	5 521	1 737	1 422	1 159	263	315	6	13	64	28	–
Elektrotechnik	4 338	1 451	1 231	1 095	136	220	1	–	1	–	–
Bautechnik	1 474	582	353	323	30	229	2	28	49	9	–
Holztechnik	1 134	344	271	189	82	73	–	–	–	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	261	148	103	64	39	45	–	2	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	636	176	167	167	–	9	–	–	–	–	–
Drucktechnik	732	267	225	220	5	42	–	–	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 093	448	324	254	70	124	–	32	26	–	–
Gesundheit	3 676	972	836	752	84	136	2	9	68	–	–
Körperpflege	1 820	821	482	369	113	339	4	–	1	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	6 022	1 970	1 780	1 536	244	190	2	5	7	–	–
Agrarwirtschaft	1 067	383	352	323	29	31	6	–	9	1	–
mehrere Berufsfelder	2 279	795	689	629	60	106	17	134	69	–	–
darunter											
Sonderberufsschulen	1 301	469	385	338	47	84	12	125	64	–	–
Insgesamt	48 529	17 939	15 486	13 805	1 681	2 453	42	319	647	43	12
öffentliche Schulen	46 671	17 316	14 923	13 244	1 679	2 393	35	313	628	43	12
private Schulen	1 858	623	563	561	2	60	7	6	19	–	–
darunter Ausländerinnen und Ausländer											
Wirtschaft und Verwaltung	1 165	339	285	247	38	54	–	8	26	–	–
Metalltechnik	324	63	37	27	10	26	–	–	2	–	–
Elektrotechnik	136	35	18	18	–	17	–	–	–	–	–
Bautechnik	83	44	20	17	3	24	–	4	4	–	–
Holztechnik	40	19	14	5	9	5	–	–	–	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	23	12	9	4	5	3	–	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	13	3	3	3	–	–	–	–	–	–	–
Drucktechnik	30	15	12	11	1	3	–	–	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	73	26	18	11	7	8	–	–	–	–	–
Gesundheit	556	78	69	59	10	9	2	4	7	–	–
Körperpflege	318	158	84	32	52	74	–	–	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	552	183	146	55	91	37	–	–	–	–	–
Agrarwirtschaft	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
mehrere Berufsfelder	164	28	27	24	3	1	1	3	3	–	–
darunter											
Sonderberufsschulen	102	19	19	18	1	–	1	2	2	–	–
Insgesamt	3 482	1 003	742	513	229	261	3	19	42	–	–
öffentliche Schulen	3 401	990	730	501	229	260	3	19	42	–	–
private Schulen	81	13	12	12	–	1	–	–	–	–	–

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden
² von Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgängern erworben

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 14. Oktober 2013

4.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und Geschlecht

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler/-innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Berufsschulen und Sonderberufsschulen									
Berufsgrundbildungsjahr	x	1	7	2	28,6	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	x	232	3 601	1 478	41,0	779	21,6	302	38,8
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	x	152	2 592	1 039	40,1	670	25,8	250	37,3
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) .	x	98	1 862	751	40,3	489	26,3	181	37,0
berufsqualifizierend (BQL-FL)	x	54	730	288	39,5	181	24,8	69	38,1
Teilzeitlehrgang ²	x	80	1 009	439	43,5	109	10,8	52	47,7
Insgesamt	38	233	3 608	1 480	41,0	779	21,6	302	38,8
öffentliche Schulen	36	228	3 545	1 453	41,0	775	21,9	299	38,6
private Schulen	2	5	63	27	42,9	4	6,3	3	75,0
darunter Sonderberufsschulen									
Berufsgrundbildungsjahr	x	–	–	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	x	91	1 258	512	40,7	251	20,0	97	38,6
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	x	70	1 016	410	40,4	228	22,4	87	38,2
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) .	x	21	352	160	45,5	68	19,3	28	41,2
berufsqualifizierend (BQL-FL)	x	49	664	250	37,7	160	24,1	59	36,9
Teilzeitlehrgang ²	x	21	242	102	42,1	23	9,5	10	43,5
Insgesamt	12	91	1 258	512	40,7	251	20,0	97	38,6
öffentliche Schulen	11	87	1 215	496	40,8	251	20,7	97	38,6
private Schulen	1	4	43	16	37,2	–	–	–	–

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

² Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 14. Oktober 2013
4.2 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und Lehrgangsart

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Berufs- grund- bildungs- jahr	Vollzeit		Teilzeit
			Lehrgang berufs- qualifizierend (BQL, BVQB) 11. Schuljahr	Lehrgang berufs- qualifizierend (BQL-FL) 11. Schuljahr	berufsvor- bereitender Lehrgang ¹
			Anzahl		
Wirtschaft und Verwaltung	340	–	175	19	146
Metalltechnik	501	–	329	117	55
Elektrotechnik	148	–	91	–	57
Bautechnik	272	–	115	34	123
Holztechnik	329	–	192	105	32
Textiltechnik und Bekleidung	190	–	114	65	11
Drucktechnik	62	7	55	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	155	–	92	41	22
Gesundheit	105	–	73	4	28
Körperpflege	112	–	81	–	31
Ernährung und Hauswirtschaft	693	–	301	232	160
Agrarwirtschaft	200	–	78	81	41
Sozialwesen	101	–	101	–	–
mehrere Berufsfelder	400	–	65	32	303
Insgesamt	3 608	7	1 862	730	1 009
öffentliche Schulen	3 545	7	1 842	730	966
private Schulen	63	–	20	–	43
			darunter Ausländerinnen und Ausländer		
Wirtschaft und Verwaltung	69	–	51	5	13
Metalltechnik	156	–	113	33	10
Elektrotechnik	36	–	29	–	7
Bautechnik	67	–	44	4	19
Holztechnik	47	–	20	20	7
Textiltechnik und Bekleidung	68	–	44	23	1
Drucktechnik	12	–	12	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	33	–	22	10	1
Gesundheit	12	–	11	1	–
Körperpflege	32	–	28	–	4
Ernährung und Hauswirtschaft	152	–	77	62	13
Agrarwirtschaft	26	–	6	19	1
Sozialwesen	24	–	24	–	–
mehrere Berufsfelder	45	–	8	4	33
Insgesamt	779	–	489	181	109
öffentliche Schulen	775	–	485	181	109
private Schulen	4	–	4	–	–

¹ Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 14. Oktober 2013

4.3 Schülerinnen und Schüler nach Lehrgangsart und Alter

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹									
		15 und jünger	16	17	18	19	20	21	22	23	24 und älter
		Anzahl									
Berufsgrundbildungsjahr	7	–	–	1	2	1	2	–	1	–	–
Berufsvorbereitung	3 601	12	630	1 318	887	356	149	104	41	39	65
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	2 592	9	517	1 091	647	198	53	40	12	7	18
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	1 862	9	426	808	378	129	45	39	12	7	9
berufsqualifizierend (BQL-FL)	730	–	91	283	269	69	8	1	–	–	9
Teilzeitlehrgang ²	1 009	3	113	227	240	158	96	64	29	32	47
Insgesamt	3 608	12	630	1 319	889	357	151	104	42	39	65
öffentliche Schulen	3 545	12	623	1 306	878	352	145	99	41	33	56
private Schulen	63	–	7	13	11	5	6	5	1	6	9
		%									
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	14,3	28,6	14,3	28,6	–	14,3	–	–
Berufsvorbereitung	100	0,3	17,5	36,6	24,6	9,9	4,1	2,9	1,1	1,1	1,8
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	0,3	19,9	42,1	25,0	7,6	2,0	1,5	0,5	0,3	0,7
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	0,5	22,9	43,4	20,3	6,9	2,4	2,1	0,6	0,4	0,5
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	–	12,5	38,8	36,8	9,5	1,1	0,1	–	–	1,2
Teilzeitlehrgang ²	100	0,3	11,2	22,5	23,8	15,7	9,5	6,3	2,9	3,2	4,7
Insgesamt	100	0,3	17,5	36,6	24,6	9,9	4,2	2,9	1,2	1,1	1,8
öffentliche Schulen	100	0,3	17,6	36,8	24,8	9,9	4,1	2,8	1,2	0,9	1,6
private Schulen	100	–	11,1	20,6	17,5	7,9	9,5	7,9	1,6	9,5	14,3

¹ Alter am 31.12.2013

² Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 14. Oktober 2013
4.4 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und schulischer Vorbildung

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung							
		ohne Hauptschulabschluss			Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	Übrige					
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte							
Anzahl									
Berufsgrundbildungsjahr	7	–	–	–	–	–	2	1	4
Berufsvorbereitung	3 601	421	287	1 305	1 160	310	115	2	1
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	2 592	382	246	982	817	138	27	–	–
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	1 862	73	84	851	702	129	23	–	–
berufsqualifizierend (BQL-FL)	730	309	162	131	115	9	4	–	–
Teilzeitlehrgang ²	1 009	39	41	323	343	172	88	2	1
Insgesamt	3 608	421	287	1 305	1 160	310	117	3	5
öffentliche Schulen	3 545	421	287	1 286	1 132	303	110	2	4
private Schulen	63	–	–	19	28	7	7	1	1
%									
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	–	–	–	28,6	14,3	57,1
Berufsvorbereitung	100	11,7	8,0	36,2	32,2	8,6	3,2	0,1	0,0
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	14,7	9,5	37,9	31,5	5,3	1,0	–	–
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	3,9	4,5	45,7	37,7	6,9	1,2	–	–
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	42,3	22,2	17,9	15,8	1,2	0,5	–	–
Teilzeitlehrgang ²	100	3,9	4,1	32,0	34,0	17,0	8,7	0,2	0,1
Insgesamt	100	11,7	8,0	36,2	32,2	8,6	3,2	0,1	0,1
öffentliche Schulen	100	11,9	8,1	36,3	31,9	8,5	3,1	0,1	0,1
private Schulen	100	–	–	30,2	44,4	11,1	11,1	1,6	1,6
darunter Ausländerinnen und Ausländer									
Berufsgrundbildungsjahr	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	779	93	40	361	234	40	11	–	–
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	670	93	37	318	194	26	2	–	–
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	489	20	11	262	169	25	2	–	–
berufsqualifizierend (BQL-FL)	181	73	26	56	25	1	–	–	–
Teilzeitlehrgang ²	109	–	3	43	40	14	9	–	–
Insgesamt	779	93	40	361	234	40	11	–	–
öffentliche Schulen	775	93	40	359	232	40	11	–	–
private Schulen	4	–	–	2	2	–	–	–	–
Ausländeranteile									
Berufsgrundbildungsjahr	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	100	11,9	5,1	46,3	30,0	5,1	1,4	–	–
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	13,9	5,5	47,5	29,0	3,9	0,3	–	–
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	4,1	2,2	53,6	34,6	5,1	0,4	–	–
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	40,3	14,4	30,9	13,8	0,6	–	–	–
Teilzeitlehrgang ²	100	–	2,8	39,4	36,7	12,8	8,3	–	–
Insgesamt	100	11,9	5,1	46,3	30,0	5,1	1,4	–	–
öffentliche Schulen	100	12,0	5,2	46,3	29,9	5,2	1,4	–	–
private Schulen	100	–	–	50,0	50,0	–	–	–	–

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

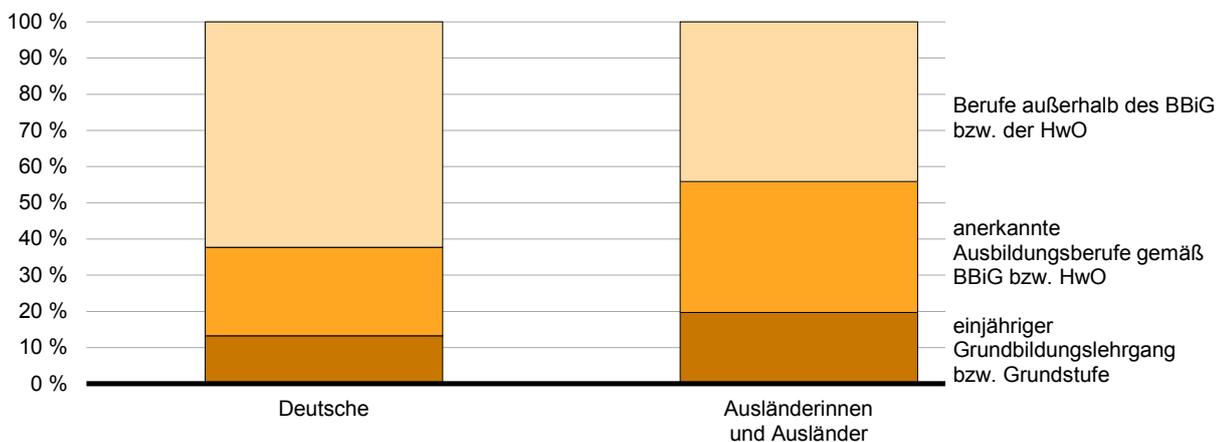
2 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 14. Oktober 2013
4.5 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Lehrgangsart und Erfolg

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²		
			vollständig durchlaufen		vor Beendigung abgebrochen	Berufsbildungsreife	erw. Hauptschulabschluss	mittlerer Schulabschluss ³	
			zusammen	davon mit Erfolg					davon ohne Erfolg
Anzahl									
Berufsgrundbildungsjahr	11	12	9	9	–	3	–	–	x
Berufsvorbereitung	3 865	4 219	3 041	x	x	1 178	344	535	3
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	2 612	2 332	1 641	1 101	540	691	344	535	3
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	2 071	1 899	1 302	904	398	597	280	454	3
berufsqualifizierend (BQL-FL)	510	402	312	177	135	90	62	75	x
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ⁴	31	31	27	20	7	4	2	6	x
Teilzeitlehrgang ⁵	1 253	1 887	1 400	x	x	487	x	x	x
Insgesamt	3 876	4 231	3 050	x	x	1 181	344	535	3
öffentliche Schulen	3 814	4 129	2 957	x	x	1 172	343	524	3
private Schulen	62	102	93	x	x	9	1	11	–
darunter Ausländerinnen und Ausländer									
Berufsgrundbildungsjahr	–	–	–	–	–	–	–	–	x
Berufsvorbereitung	817	819	566	x	x	253	99	112	1
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	668	598	413	253	160	185	99	112	1
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	547	517	346	215	131	171	80	102	1
berufsqualifizierend (BQL-FL)	118	81	67	38	29	14	19	10	x
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ⁴	3	–	–	–	–	–	–	–	x
Teilzeitlehrgang ⁵	149	221	153	x	x	68	x	x	x
Insgesamt	817	819	566	x	x	253	99	112	1
öffentliche Schulen	808	803	551	x	x	252	99	110	1
private Schulen	9	16	15	x	x	1	–	2	–

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden
² von von Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgängern erworben
³ Schulversuch integrierter Berufsausbildung
⁴ ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I
⁵ Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

16 Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013 nach Ausbildungsgruppen



5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Geschlecht

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler/-innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer/-innen			
						insgesamt		darunter weiblich	
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
berufliche Grundbildung ⁴									
Wirtschaft und Verwaltung	17	44	1 141	523	45,8	279	24,5	141	50,5
Metalltechnik	3	7	185	15	8,1	34	18,4	–	–
Elektrotechnik	4	6	151	10	6,6	26	17,2	2	7,7
Bautechnik	2	4	98	16	16,3	32	32,7	6	18,8
Textiltechnik und Bekleidung	1	4	116	87	75,0	32	27,6	25	78,1
Chemie, Physik und Biologie	1	2	46	19	41,3	6	13,0	1	16,7
Drucktechnik	1	3	80	30	37,5	22	27,5	8	36,4
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	3	74	36	48,6	9	12,2	4	44,4
Gesundheit	2	4	108	92	85,2	26	24,1	24	92,3
Körperpflege	1	2	56	48	85,7	14	25,0	12	85,7
Ernährung und Hauswirtschaft	4	8	165	87	52,7	32	19,4	18	56,3
Agrarwirtschaft	1	2	51	28	54,9	5	9,8	3	60,0
Sozialwesen	4	7	174	125	71,8	20	11,5	16	80,0
Zusammen	42	96	2 445	1 116	45,6	537	22,0	260	48,4
öffentliche Schulen	33	84	2 216	1 010	45,6	505	22,8	246	48,7
private Schulen	9	12	229	106	46,3	32	14,0	14	43,8
Berufsausbildung									
Berufe gemäß BBiG/HwO	x	242	4 512	1 743	38,6	985	21,8	371	37,7
ohne Lernortkooperation ²	x	191	3 740	1 484	39,7	843	22,5	341	40,5
2-jährig	x	31	611	306	50,1	151	24,7	72	47,7
3-jährig und länger	x	160	3 129	1 178	37,6	692	22,1	269	38,9
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ²	x	51	772	259	33,5	142	18,4	30	21,1
2-jährig	x	2	31	–	–	13	41,9	–	–
3-jährig	x	49	741	259	35,0	129	17,4	30	23,3
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	x	383	7 541	4 018	53,3	936	12,4	531	56,7
1-jährig	x	3	28	13	46,4	2	7,1	1	50,0
2-jährig	x	200	3 879	2 830	73,0	495	12,8	390	78,8
3-jährig	x	180	3 634	1 175	32,3	439	12,1	140	31,9
Altenpflege	x	162	2 620	1 905	72,7	264	10,1	214	81,1
3-jährig und länger	x	162	2 620	1 905	72,7	264	10,1	214	81,1
Zusammen	94	787	14 673	7 666	52,2	2 185	14,9	1 116	51,1
öffentliche Schulen	41	405	8 236	3 380	41,0	1 453	17,6	567	39,0
private Schulen	53	382	6 437	4 286	66,6	732	11,4	549	75,0
insgesamt									
Insgesamt	99	883	17 118	8 782	51,3	2 722	15,9	1 376	50,6
öffentliche Schulen	45	489	10 452	4 390	42,0	1 958	18,7	813	41,5
private Schulen	47	394	6 666	4 392	65,9	764	11,5	563	73,7

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

3 ohne Altenpflege

4 einjährige Grundbildung Sozialwesen (ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe), einjährige Bildungsgänge Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.2 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahr

Berufsfeld der Grundbildung/Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr		
				1.	2.	3. und höher
Berufliche Grundbildung	2 445	1 329	1 116	2 445	–	–
einjährige Grundstufe - Sozialwesen	174	49	125	174	–	–
einjähriger Grundbildungslehrgang	2 271	1 280	991	2 271	–	–
Wirtschaft	1 141	618	523	1 141	–	–
Gewerblich-technische Fachrichtungen	1 130	662	468	1 130	–	–
Metalltechnik	185	170	15	185	–	–
Elektrotechnik	151	141	10	151	–	–
Bautechnik	98	82	16	98	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	116	29	87	116	–	–
Chemie, Physik und Biologie	46	27	19	46	–	–
Drucktechnik	80	50	30	80	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	74	38	36	74	–	–
Gesundheit	108	16	92	108	–	–
Körperpflege	56	8	48	56	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	165	78	87	165	–	–
Agrarwirtschaft	51	23	28	51	–	–
Berufsausbildung	14 673	7 007	7 666	6 484	4 874	3 315
anerkannte Ausbildungsberufe gemäß BBiG bzw. HwO	4 512	2 769	1 743	1 676	1 487	1 349
Mediengestalter/in für Digital- u. Printmedien - Medientechnik	1	–	1	1	–	–
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	77	76	1	22	18	37
Fachhilfe/-gehilfin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	30	27	3	16	14	–
Metallbauer/in	54	54	–	27	27	–
Konstruktionsmechaniker/in Ausrüstungstechnik	74	74	–	21	18	35
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in	42	39	3	26	16	–
Fahrradmonteur/in	21	20	1	–	21	–
Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik	82	80	2	24	22	36
Elektroniker/in Betriebstechnik	7	7	–	–	–	7
Servicekraft für Elektrotechnik	58	55	3	45	13	–
Informationselektroniker/in	76	75	1	24	21	31
IT-Geräteberater/in und -Installateur/in	48	48	–	37	11	–
Modenäher/in und Modeschneider/in	242	18	224	117	101	24
Maurer/in	62	61	1	26	17	19
Beton- und Stahlbetonbauer/in	73	71	2	25	18	30
Zimmerer/Zimmerin	67	65	2	26	23	18
Glaser/in	25	22	3	25	–	–
Tischler/in	184	152	32	52	63	69
Technische/r Zeichner/in	39	21	18	–	39	–
Technische/r Systemplaner/in	47	32	15	47	–	–
Bauzeichner/in	278	172	106	110	88	80
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	360	242	118	155	112	93
Informations- u. Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau	114	96	18	19	27	68
Bürokaufmann/-frau	947	425	522	400	291	256
Kaufmann/-frau für Bürokommunikation	624	278	346	269	196	159
Fachkraft im Gastgewerbe	108	46	62	65	43	–
Berufe der Lernortkooperation (ehem. MDQM - Stufe II) ¹	772	513	259	97	288	387
Tierpfleger/in - Fachrichtung Tierheim und Tierpension	38	5	33	16	22	–
Gärtner/in Friedhofsgärtnerei	85	52	33	–	35	50
Florist/in	49	3	46	14	9	26
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	32	31	1	–	–	32
Konstruktionsmechaniker/in Ausrüstungstechnik	14	14	–	–	–	14
Industriemechaniker/in Betriebstechnik	15	15	–	–	–	15
Industriemechaniker/in	42	40	2	–	–	42
Fertigungsmechaniker/in	31	31	–	–	31	–
Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik	62	62	–	–	–	62
Elektroanlagenmonteur/in	29	29	–	–	29	–
Hochbaufacharbeiter/in (Vorstufe)	19	19	–	–	19	–
Ausbaufacharbeiter/in	12	12	–	–	12	–
Trockenbaumonteur/in	44	44	–	–	22	22
Maler/in und Lackierer/in	79	60	19	–	35	44

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.2 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahr

Berufsfeld der Grundbildung/Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr		
				1.	2.	3. und höher
Bürokaufmann/-frau	100	35	65	41	25	34
Industriekaufmann/-frau	74	52	22	26	25	23
Friseur/in	22	5	17	–	13	9
Fachkraft im Gastgewerbe	–	–	–	–	–	–
Hauswirtschafter/in im städt. Bereich	25	4	21	–	11	14
Berufe außerhalb des BBiG bzw. der HwO ²	7 541	3 523	4 018	3 863	2 654	1 024
Assistenten/in für Metallographie und physikalische Werkstoffanalyse	59	47	12	25	22	12
Assistenten/in für Tourismus	37	11	26	19	18	–
Assistenten/in für Unternehmenssoftware	44	34	10	19	12	13
Bautechnische/r Assistent/in für Gebäude-Energie-Design	40	38	2	25	15	–
Industrietechnologe/-technologin Mechatronische Systeme/ Fertigungsautomatisierung	39	36	3	39	–	–
Informationstechnische/r Assistent/in - Technische Redaktion	22	18	4	–	8	14
Kaufmännische/r Assistent/in - Betriebswirtschaft	20	9	11	15	5	–
Kaufmännische/r Assistent/in - Datenverarbeitung	15	9	6	10	5	–
Kaufmännische/r Assistent/in - Fachrichtung Fremdsprachen	490	103	387	290	200	–
Kaufmännische/r Assistent/in Informationsverarbeitung - Wirtschaftsassistent	28	22	6	9	6	13
Kaufmännische/r Assistent/in Personal und Organisation	274	146	128	164	110	–
Kaufmännische/r Medienassistent/in	54	30	24	29	13	12
Physikalisch-technische/r Assistent/in	53	47	6	23	17	13
Technische/r Assistent/in Mechatronik	75	72	3	30	16	29
Technische/r Assistent/in Automatisierungs- u. Computertechnik ...	154	148	6	73	46	35
Technische/r Assistent/in Biologie	220	115	105	109	77	34
Technische/r Assistent/in Chemie	142	92	50	68	52	22
Technische/r Assistent/in Chemie, Physik, Biologie	108	60	48	53	31	24
Technische/r Assistent/in Datenverarbeitung im Bauwesen	158	134	24	56	60	42
Technische/r Assistent/in Denkmalpflege	99	67	32	31	29	39
Technische/r Assistent/in Elektronik und Datentechnik	127	122	5	56	31	40
Technische/r Assistent/in Gebäudetechnik	47	46	1	27	14	6
Technische/r Assistent/in Geovisualisierung	63	52	11	26	21	16
Technische/r Assistent/in Gestaltungstechnik	220	53	167	104	68	48
Technische/r Assistent/in Informations- u. Telekommunikations- tech. Systeme	219	216	3	87	63	69
Technische/r Assistent/in Lebensmittelanalytik	15	9	6	8	7	–
Technische/r Assistent/in Lebensmitteltechnik	28	16	12	18	10	–
Technische/r Assistent/in Medientechnik	394	332	62	188	113	93
Technische/r Assistent/in Medientechnik/Mediengestaltung und Printproduktion	170	104	66	77	43	50
Technische/r Assistent/in medizinische Gerätetechnik	72	63	9	72	–	–
Technische/r Assistent/in medizinische Gerätetechnik/ Medizinprodukteberatung	16	9	7	–	–	16
Technische/r Assistent/in medizinische Gerätetechnik/Service	84	65	19	–	48	36
Technische/r Assistent/in Metalltechnik	21	18	3	21	–	–
Technische/r Assistent/in Mode und Design	108	4	104	66	42	–
Technische/r Assistent/in Produktdesign	423	226	197	159	137	127
Technische/r Assistent/in regenerative Energien	155	150	5	54	53	48
Technisch-kaufmännische/r Assistent/in Gebäudeservice	2	2	–	–	–	2
Artist/in	17	9	8	6	4	7
Bühnentänzer/in	30	14	16	15	10	5
Diätassistent/in ⁹	42	9	33	20	8	14
Fachkraft Büro- und Telekommunikation	4	1	3	2	2	–
Fachkraft Beauty und Wellness	63	6	57	42	21	–
Fotodesigner/in	120	62	58	45	40	35
Grafikdesigner/in	211	88	123	116	47	48
Hauswirtschaftsassistenten/in	84	21	63	40	25	19
Modedesigner/-in	129	17	112	45	41	43
Sekretär/in - Gesundheitswesen	44	2	42	29	15	–

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

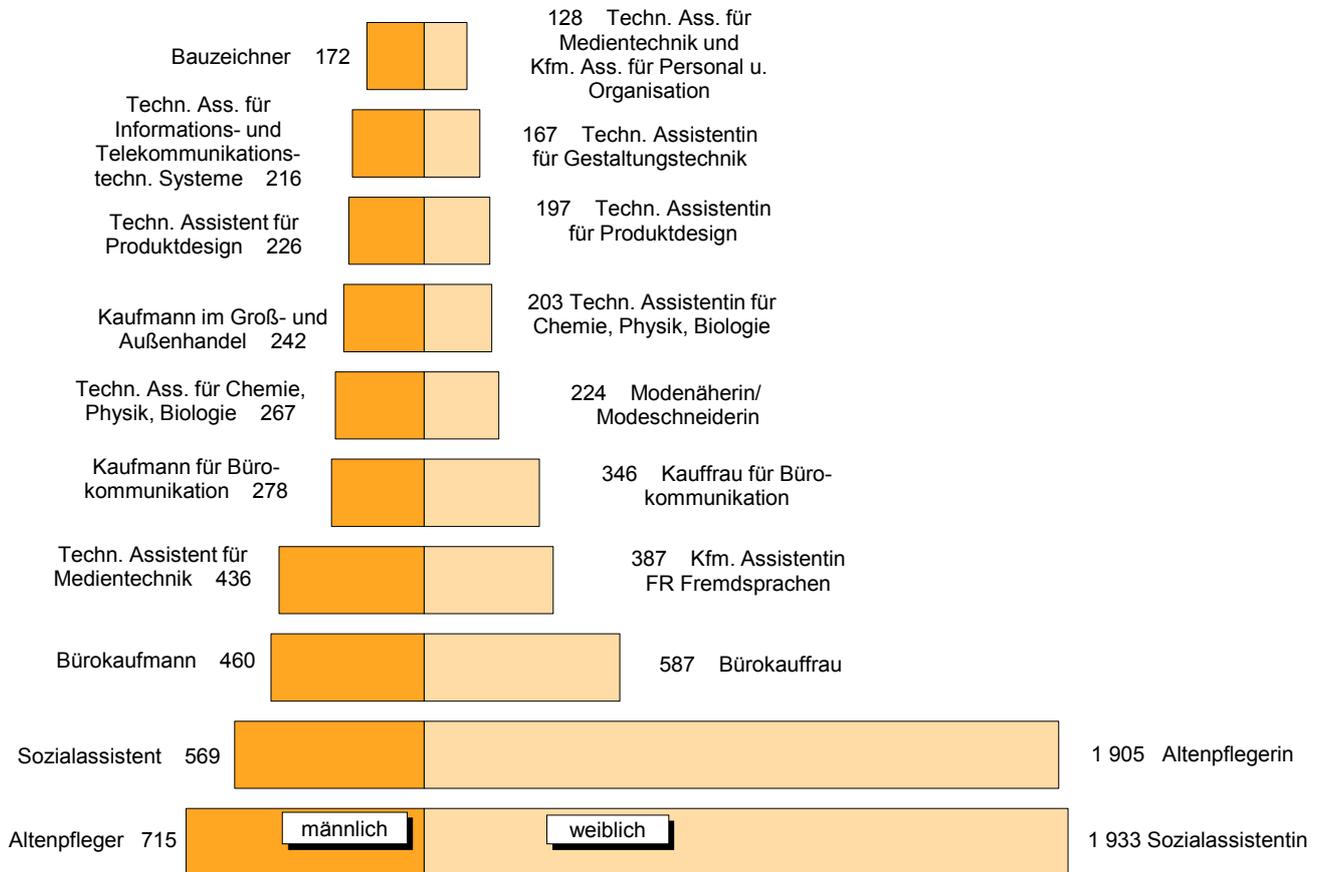
5.2 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahr

Berufsfeld der Grundbildung/Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr		
				1.	2.	3. und höher
Sozialassistent/in	2 502	569	1 933	1 453	1 049	–
Altenpfleger/in	2 620	715	1 905	945	733	942
Insgesamt	17 118	8 336	8 782	8 929	4 874	3 315⁴
öffentliche Schulen	10 452	6 062	4 390	5 776	2 751	1 925
private Schulen	6 666	2 274	4 392	3 153	2 123	1 390

1 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II
 2 ohne Altenpflege
 3 Berufe an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens
 4 einschl. 333 Schülerinnen und Schüler im 4. Schuljahr

**17 Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013
 in den zehn am stärksten besetzten Berufen**

(ohne berufliche Grundbildung)
 insgesamt 14 673 Schülerinnen und Schüler



5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.3 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23 und älter
		Anzahl							
Grundbildung	2 445	551	887	499	216	118	56	41	77
Wirtschaft und Verwaltung	1 141	246	427	201	104	61	32	26	44
Metalltechnik	185	44	74	42	15	5	–	4	1
Elektrotechnik	151	37	54	35	9	8	1	2	5
Bautechnik	98	17	42	16	6	7	4	3	3
Textiltechnik und Bekleidung	116	30	42	29	8	4	1	1	1
Chemie, Physik und Biologie	46	7	14	10	8	2	2	–	3
Drucktechnik	80	12	20	19	15	10	2	2	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	74	23	19	18	3	4	2	–	5
Gesundheit	108	23	46	28	6	3	1	–	1
Körperpflege	56	11	24	11	6	2	–	–	2
Ernährung und Hauswirtschaft	165	60	52	41	8	2	1	–	1
Agrarwirtschaft	51	9	21	12	6	1	2	–	–
Sozialwesen	174	32	52	37	22	9	8	3	11
Berufsausbildung	14 673	600	1 457	1 976	1 866	1 666	1 315	1 037	4 756
Berufe gemäß BBiG/HwO	4 512	227	514	701	704	628	513	368	857
ohne Lernortkooperation ²	3 740	218	471	636	577	501	388	284	665
2-jährig	611	69	106	116	86	69	50	36	79
3-jährig und länger	3 129	149	365	520	491	432	338	248	586
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ²	772	9	43	65	127	127	125	84	192
2-jährig	31	–	–	5	7	4	10	2	3
3-jährig	741	9	43	60	120	123	115	82	189
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	7 541	364	911	1 190	1 052	916	699	589	1 820
1-jährig	28	–	–	–	9	9	8	2	–
2-jährig	3 879	148	386	569	497	463	348	324	1 144
3-jährig	3 634	216	525	621	546	444	343	263	676
Altenpflege	2 620	9	32	85	110	122	103	80	2 079
3-jährig und länger	2 620	9	32	85	110	122	103	80	2 079
Insgesamt	17 118	1 151	2 344	2 475	2 082	1 784	1 371	1 078	4 833
öffentliche Schulen	10 452	1 004	1 954	1 875	1 505	1 169	877	628	1 440
private Schulen	6 666	147	390	600	577	615	494	450	3 393

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.3 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23 und älter
					%				
Grundbildung	100	22,5	36,3	20,4	8,8	4,8	2,3	1,7	3,1
Wirtschaft und Verwaltung	100	21,6	37,4	17,6	9,1	5,3	2,8	2,3	3,9
Metalltechnik	100	23,8	40,0	22,7	8,1	2,7	–	2,2	0,5
Elektrotechnik	100	24,5	35,8	23,2	6,0	5,3	0,7	1,3	3,3
Bautechnik	100	17,3	42,9	16,3	6,1	7,1	4,1	3,1	3,1
Textiltechnik und Bekleidung	100	25,9	36,2	25,0	6,9	3,4	0,9	0,9	0,9
Chemie, Physik und Biologie	100	15,2	30,4	21,7	17,4	4,3	4,3	–	6,5
Drucktechnik	100	15,0	25,0	23,8	18,8	12,5	2,5	2,5	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	31,1	25,7	24,3	4,1	5,4	2,7	–	6,8
Gesundheit	100	21,3	42,6	25,9	5,6	2,8	0,9	–	0,9
Körperpflege	100	19,6	42,9	19,6	10,7	3,6	–	–	3,6
Ernährung und Hauswirtschaft	100	36,4	31,5	24,8	4,8	1,2	0,6	–	0,6
Agrarwirtschaft	100	17,6	41,2	23,5	11,8	2,0	3,9	–	–
Sozialwesen	100	18,4	29,9	21,3	12,6	5,2	4,6	1,7	6,3
Berufsausbildung	100	4,1	9,9	13,5	12,7	11,4	9,0	7,1	32,4
Berufe gemäß BBiG/HwO	100	5,0	11,4	15,5	15,6	13,9	11,4	8,2	19,0
ohne Lernortkooperation ²	100	5,8	12,6	17,0	15,4	13,4	10,4	7,6	17,8
2-jährig	100	11,3	17,3	19,0	14,1	11,3	8,2	5,9	12,9
3-jährig und länger	100	4,8	11,7	16,6	15,7	13,8	10,8	7,9	18,7
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ²	100	1,2	5,6	8,4	16,5	16,5	16,2	10,9	24,9
2-jährig	100	–	–	16,1	22,6	12,9	32,3	6,5	9,7
3-jährig	100	1,2	5,8	8,1	16,2	16,6	15,5	11,1	25,5
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	100	4,8	12,1	15,8	14,0	12,1	9,3	7,8	24,1
1-jährig	100	–	–	–	32,1	32,1	28,6	7,1	–
2-jährig	100	3,8	10,0	14,7	12,8	11,9	9,0	8,4	29,5
3-jährig	100	5,9	14,4	17,1	15,0	12,2	9,4	7,2	18,6
Altenpflege	100	0,3	1,2	3,2	4,2	4,7	3,9	3,1	79,4
3-jährig und länger	100	0,3	1,2	3,2	4,2	4,7	3,9	3,1	79,4
Insgesamt	100	6,7	13,7	14,5	12,2	10,4	8,0	6,3	28,2
öffentliche Schulen	100	9,6	18,7	17,9	14,4	11,2	8,4	6,0	13,8
private Schulen	100	2,2	5,9	9,0	8,7	9,2	7,4	6,8	50,9

¹ Alter am 31.12.2013

² ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

³ ohne Altenpflege

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.4 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						Darunter mit beruflicher Vorbildung ²	
		ohne Ab- schluss	Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schulab- schluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	abge- schlos- sene Berufs- aus- bildung	abge- brochene Berufs- aus- bildung
		Anzahl							
Grundbildung	2 445	25	158	1 684	577	–	1	17	33
Wirtschaft und Verwaltung	1 141	19	104	685	333	–	–	10	14
Metalltechnik	185	6	11	150	18	–	–	–	1
Elektrotechnik	151	–	–	126	25	–	–	–	3
Bautechnik	98	–	–	96	2	–	–	2	5
Textiltechnik und Bekleidung	116	–	–	88	28	–	–	2	–
Chemie, Physik und Biologie	46	–	–	25	21	–	–	1	3
Drucktechnik	80	–	13	67	–	–	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	74	–	–	61	13	–	–	1	1
Gesundheit	108	–	–	108	–	–	–	–	–
Körperpflege	56	–	–	56	–	–	–	1	4
Ernährung und Hauswirtschaft	165	–	30	98	36	–	1	–	1
Agrarwirtschaft	51	–	–	40	11	–	–	–	1
Sozialwesen	174	–	–	84	90	–	–	–	–
Berufsausbildung	14 673	23	1 184	3 285	8 869	289	1 023	479	558
Berufe gemäß BBiG/HwO	4 512	8	405	1 600	2 348	63	88	22	176
ohne Lernortkooperation ³	3 740	2	285	1 211	2 099	59	84	21	165
2-jährig	611	–	177	249	162	7	16	3	35
3-jährig und länger	3 129	2	108	962	1 937	52	68	18	130
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ³	772	6	120	389	249	4	4	1	11
2-jährig	31	–	15	15	1	–	–	–	–
3-jährig	741	6	105	374	248	4	4	1	11
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁴	7 541	3	509	1 017	5 186	140	686	142	314
1-jährig	28	–	–	–	–	–	28	–	–
2-jährig	3 879	3	506	972	1 982	70	346	100	203
3-jährig	3 634	–	3	45	3 204	70	312	42	111
Altenpflege	2 620	12	270	668	1 335	86	249	315	68
3-jährig und länger	2 620	12	270	668	1 335	86	249	315	68
Insgesamt	17 118	48	1 342	4 969	9 446	289	1 024	496	591
öffentliche Schulen	10 452	33	614	3 213	6 120	104	368	63	333
private Schulen	6 666	15	728	1 756	3 326	185	656	433	258

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.4 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						Darunter mit beruflicher Vorbildung ²	
		ohne Ab- schluss	Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schulab- schluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	abge- schlos- sene Berufs- aus- bildung	abge- brochene Berufs- aus- bildung
		darunter Ausländerinnen und Ausländer							
Grundbildung	537	4	34	366	133	–	–	3	4
Wirtschaft und Verwaltung	279	4	23	160	92	–	–	1	3
Metalltechnik	34	–	3	28	3	–	–	–	–
Elektrotechnik	26	–	–	22	4	–	–	–	1
Bautechnik	32	–	–	32	–	–	–	1	–
Textiltechnik und Bekleidung	32	–	–	20	12	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	6	–	–	4	2	–	–	–	–
Drucktechnik	22	–	3	19	–	–	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	9	–	–	7	2	–	–	–	–
Gesundheit	26	–	–	26	–	–	–	–	–
Körperpflege	14	–	–	14	–	–	–	1	–
Ernährung und Hauswirtschaft	32	–	5	22	5	–	–	–	–
Agrarwirtschaft	5	–	–	4	1	–	–	–	–
Sozialwesen	20	–	–	8	12	–	–	–	–
Berufsausbildung	2 185	3	175	623	1 242	21	121	35	73
Berufe gemäß BBiG/HwO	985	3	91	407	471	5	8	3	34
ohne Lernortkooperation ³	843	1	62	339	428	5	8	3	32
2-jährig	151	–	48	69	34	–	–	–	7
3-jährig und länger	692	1	14	270	394	5	8	3	25
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ³	142	2	29	68	43	–	–	–	2
2-jährig	13	–	11	2	–	–	–	–	–
3-jährig	129	2	18	66	43	–	–	–	2
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁴	936	–	58	159	648	10	61	13	36
1-jährig	2	–	–	–	–	–	2	–	–
2-jährig	495	–	55	151	266	4	19	7	26
3-jährig	439	–	3	8	382	6	40	6	10
Altenpflege	264	–	26	57	123	6	52	19	3
3-jährig und länger	264	–	26	57	123	6	52	19	3
Insgesamt	2 722	7	209	989	1 375	21	121	38	77
öffentliche Schulen	1 958	7	130	733	1 061	7	20	5	46
private Schulen	764	–	79	256	314	14	101	33	31

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 nur für Schüler im 1. Ausbildungsjahr

3 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

4 ohne Altenpflege

5 Berufsfachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

5.5 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Ausbildungsgang und Erfolg

Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Schüler/ -innen zu Beginn des Schul- jahres	Absol- vent/ -innen und Abgänger/ -innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²				
			vollständig durchlaufen		vor Beendi- gung abge- brochen	Berufs- bil- dungs- reife	erw. Haupt- schul- ab- schluss	mittlerer Schul- ab- schluss	Fach- hoch- schul- reife	allge- meine Hoch- schul- reife	
			zu- sammen	davon							
				mit Erfolg							ohne Erfolg
Anzahl											
Grundbildung	2 448	2 414	1 560	1 421	139	854	x	1	848	x	x
Grundbildung Sozialwesen ³ ..	207	219	156	149	7	63	x	–	40	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁴	2 241	2 195	1 404	1 272	132	791	x	1	808	x	x
Berufsausbildung	14 935	6 003	4 235	3 988	247	1 768	x	82	555	689	2
1-jährig	45	46	42	42	–	4	x	x	x	x	x
2-jährig	3 797	1 988	1 520	1 466	54	468	x	37	341	x	x
3-jährig	11 093	3 969	2 673	2 480	193	1 296	x	45	214	689	2
ohne Lernortkooperation ⁵	13 311	5 306	3 846	3 635	211	1 460	x	44	492	689	2
1-jährig	45	46	42	42	–	4	x	x	x	x	x
2-jährig	3 628	1 875	1 455	1 407	48	420	x	19	321	x	x
3-jährig	9 638	3 385	2 349	2 186	163	1 036	x	25	171	689	2
Lernortkooperation ⁵	1 624	697	389	353	36	308	x	38	63	x	x
2-jährig	169	113	65	59	6	48	x	18	20	x	x
3-jährig	1 455	584	324	294	30	260	x	20	43	x	x
Insgesamt	17 383	8 417	5 795	5 409	386	2 622	x	83	1 403	689	2
öffentliche Schulen	11 191	5 715	3 750	3 439	311	1 965	x	70	1 065	590	2
private Schulen	6 192	2 702	2 045	1 970	75	657	x	13	338	99	x
darunter Ausländerinnen und Ausländer											
Grundbildung	540	497	334	300	34	163	x	–	184	x	x
Grundbildung Sozialwesen ³ ..	25	25	16	16	–	9	x	–	5	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁴	515	472	318	284	34	154	x	–	179	x	x
Berufsausbildung	2 271	837	530	490	40	307	x	17	75	79	2
1-jährig	1	1	1	1	–	–	x	x	x	x	x
2-jährig	609	231	162	155	7	69	x	5	30	x	x
3-jährig	1 661	605	367	334	33	238	x	12	45	79	2
ohne Lernortkooperation ⁵	1 935	660	440	411	29	220	x	10	60	79	2
1-jährig	1	1	1	1	–	–	x	x	x	x	x
2-jährig	565	204	148	144	4	56	x	2	26	x	x
3-jährig	1 369	455	291	266	25	164	x	8	34	79	2
Lernortkooperation ⁵	336	177	90	79	11	87	x	7	15	x	x
2-jährig	44	27	14	11	3	13	x	3	4	x	x
3-jährig	292	150	76	68	8	74	x	4	11	x	x
Insgesamt	2 811	1 334	864	790	74	470	x	17	259	79	2
öffentliche Schulen	2 120	1 079	695	628	67	384	x	17	228	72	2
private Schulen	691	255	169	162	7	86	x	–	31	7	x

1 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 überwiegend von von Absolventinnen und Absolventen erworben

3 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05).

4 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

5 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

6 Fachoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

6.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler/-innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
					Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 6	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Technik	x	37	835	167	20,0	109	13,1	18	16,5
darunter Teilzeit	x	7	132	25	18,9	16	12,1	3	18,8
Ernährung und Hauswirtschaft	x	6	121	49	40,5	16	13,2	8	50,0
Wirtschaft und Verwaltung	x	77	1 596	737	46,2	282	17,7	129	45,7
darunter Teilzeit	x	15	262	150	57,3	28	10,7	16	57,1
Gestaltung	x	11	159	73	45,9	7	4,4	3	42,9
Gesundheit und Soziales	x	86	1 945	1 334	68,6	187	9,6	121	64,7
darunter Teilzeit	x	5	78	54	69,2	2	2,6	1	50,0
Agrarwirtschaft	x	4	88	40	45,5	1	1,1	1	100,0
Insgesamt	49	221	4 744	2 400	50,6	602	12,7	280	46,5
öffentliche Schulen	37	171	3 958	1 942	49,1	534	13,5	234	43,8
private Schulen	12	50	786	458	58,3	68	8,7	46	67,6

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

6.2 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht

Bildungsgang ¹ — Zeitform des Unterrichts	Klassen	Schüler/-innen						
		ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen				
				insgesamt		darunter weiblich		
				Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 5	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Bildungsgang 1	1	27	6	22,2	1	3,7	–	–
Bildungsgang 2 ²	131	2 884	1 612	55,9	348	12,1	172	49,4
Bildungsgang 3 ²	59	1 296	552	42,6	193	14,9	88	45,6
Bildungsgang 5	5	69	25	36,2	18	26,1	8	44,4
Bildungsgang 6	22	403	204	50,6	28	6,9	12	42,9
mehrere Bildungsgänge ³	3	65	1	1,5	14	21,5	–	–
Insgesamt	221	4 744	2 400	50,6	602	12,7	280	46,5
Vollzeit	194	4 272	2 171	50,8	556	13,0	260	46,8
Teilzeit	27	472	229	48,5	46	9,7	20	43,5
Zweiter Bildungsweg	22	403	204	50,6	28	6,9	12	42,9

¹ Folgende Bildungsgänge werden derzeit angeboten:

Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (VZ) für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 2: 2 Jahre Vollzeit (mit eingegliedertem Praktikum) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) ohne Berufsausbildung

Bildungsgang 3: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 5: 1. Abschnitt: 2 Jahre Teilzeit (TZ) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend); 2. Abschnitt: 1/2 Jahr Vollzeit (VZ) oder 1 Jahr in Abendform

Bildungsgang 6: 2 Jahre in Abendform (berufsbegleitend) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) und abgeschlossener Berufsausbildung;

Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform (abend) werden dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet.

² ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 2 und 3). Da die Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen deren Nachweis je Bildungsgang nicht möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

6.3 Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahr und Geschlecht

Fachbereich der Klasse Bildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Zeit- form des Unter- richts	Schüler/ -innen	11. Klassenstufe		12. Klassenstufe		1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr	
			ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich
Technik		835	244	47	591	120	699	144	136	23	–	–
Bildungsgang 1	VZ	27	27	6	–	–	27	6	–	–	–	–
Bildungsgang 2	VZ	235	163	27	72	10	163	27	72	10	–	–
Bildungsgang 3	VZ	441	x	x	441	99	441	99	x	x	x	x
Bildungsgang 5 ¹	TZ	54	54	14	–	–	30	5	24	9	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	78	–	–	78	11	38	7	40	4	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft		121	18	10	103	39	106	43	15	6	–	–
Bildungsgang 2	VZ	33	18	10	15	6	18	10	15	6	–	–
Bildungsgang 3	VZ	88	x	x	88	33	88	33	x	x	x	x
Wirtschaft und Verwaltung		1 596	437	183	1 159	554	1 203	553	393	184	–	–
Bildungsgang 2	VZ	685	422	172	263	106	422	172	263	106	–	–
Bildungsgang 3	VZ	649	x	x	649	309	649	309	x	x	x	x
Bildungsgang 5 ¹	TZ	15	15	11	–	–	10	9	5	2	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	247	–	–	247	139	122	63	125	76	–	–
Gestaltung		159	87	42	72	31	121	60	38	13	–	–
Bildungsgang 2	VZ	125	87	42	38	13	87	42	38	13	–	–
Bildungsgang 3	VZ	34	x	x	34	18	34	18	x	x	x	x
Gesundheit und Soziales		1 945	973	646	972	688	1 133	775	812	559	–	–
Bildungsgang 2	VZ	1 758	973	646	785	541	973	646	785	541	–	–
Bildungsgang 3	VZ	109	–	–	109	93	109	93	–	–	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	78	–	–	78	54	51	36	27	18	–	–
Sozialpädagogik		1 781	905	599	876	611	1 010	681	771	529	–	–
Bildungsgang 2	VZ	1 649	905	599	744	511	905	599	744	511	–	–
Bildungsgang 3	VZ	54	x	x	54	46	54	46	x	x	x	x
Bildungsgang 6 ¹	abend	78	–	–	78	54	51	36	27	18	–	–
Gesundheit		119	68	47	51	38	78	55	41	30	–	–
Bildungsgang 2	VZ	109	68	47	41	30	68	47	41	30	–	–
Bildungsgang 3	VZ	10	x	x	10	8	10	8	x	x	x	x
Körperpflege		45	x	x	45	39	45	39	x	x	x	x
Bildungsgang 3	VZ	45	x	x	45	39	45	39	x	x	x	x
Agrarwirtschaft		88	64	31	24	9	64	31	24	9	–	–
Bildungsgang 2	VZ	88	64	31	24	9	64	31	24	9	–	–
Insgesamt		4 744	1 823	959	2 921	1 441	3 326	1 606	1 418	794	–	–
öffentliche Schulen		3 958	1 446	741	2 512	1 201	2 823	1 315	1 135	627	–	–
private Schulen		786	377	218	409	240	503	291	283	167	–	–

¹ Bei Bildungsgang 5 bzw. 6 werden zwei Teilzeit-Schuljahre jeweils einer Klassenstufe zugeordnet, und zwar beim Bildungsgang 5 – entsprechend dem Niveau – der 11. Klassenstufe, beim Bildungsgang 6 der 12. Klassenstufe.

6 Fachoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

6.4 Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹														
		16 und jün- ger	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
		Anzahl														
Bildungsgang 1	27	–	–	–	7	7	7	1	5	–	–	–	–	–	–	–
Bildungsgang 2 ²	2 884	274	618	697	495	356	217	115	47	36	9	6	7	3	1	3
Bildungsgang 3 ²	1 296	6	18	40	112	189	212	178	182	111	77	63	39	25	14	30
Bildungsgang 5	69	5	10	10	10	10	4	6	7	1	1	3	1	–	–	1
Bildungsgang 6	403	–	–	–	2	12	35	28	45	40	51	38	26	23	17	86
mehrere Bildungsgänge ³	65	–	1	12	10	9	8	12	5	2	2	3	1	–	–	–
Insgesamt	4 744	285	647	759	636	583	483	340	291	190	140	113	74	51	32	120
Vollzeit	4 272	280	637	749	624	561	444	306	239	149	88	72	47	28	15	33
Teilzeit	472	5	10	10	12	22	39	34	52	41	52	41	27	23	17	87
Zweiter Bildungsweg	403	–	–	–	2	12	35	28	45	40	51	38	26	23	17	86
		%														
Bildungsgang 1	100	–	–	–	25,9	25,9	25,9	3,7	18,5	–	–	–	–	–	–	–
Bildungsgang 2 ²	100	9,5	21,4	24,2	17,2	12,3	7,5	4,0	1,6	1,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1
Bildungsgang 3 ²	100	0,5	1,4	3,1	8,6	14,6	16,4	13,7	14,0	8,6	5,9	4,9	3,0	1,9	1,1	2,3
Bildungsgang 5	100	7,2	14,5	14,5	14,5	14,5	5,8	8,7	10,1	1,4	1,4	4,3	1,4	–	–	1,4
Bildungsgang 6	100	–	–	–	0,5	3,0	8,7	6,9	11,2	9,9	12,7	9,4	6,5	5,7	4,2	21,3
mehrere Bildungsgänge ³	100	–	1,5	18,5	15,4	13,8	12,3	18,5	7,7	3,1	3,1	4,6	1,5	–	–	–
Insgesamt	100	6,0	13,6	16,0	13,4	12,3	10,2	7,2	6,1	4,0	3,0	2,4	1,6	1,1	0,7	2,5
Vollzeit	100	6,6	14,9	17,5	14,6	13,1	10,4	7,2	5,6	3,5	2,1	1,7	1,1	0,7	0,4	0,8
Teilzeit	100	1,1	2,1	2,1	2,5	4,7	8,3	7,2	11,0	8,7	11,0	8,7	5,7	4,9	3,6	18,4
Zweiter Bildungsweg	100	–	–	–	0,5	3,0	8,7	6,9	11,2	9,9	12,7	9,4	6,5	5,7	4,2	21,3

¹ Alter am 31.12.2013

² ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus mehreren Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 2 und 3). Da das Alter der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

6.5 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung					
		Hauptschulabschluss ¹			Realschul- bzw. mittlerer Schulabschluss ²		
		ins- gesamt	darunter weiblich	Ausländer/ -innen	ins- gesamt	darunter weiblich	Ausländer/ -innen
Bildungsgang 1	27	27	6	1	–	–	–
Bildungsgang 2 ³	2 884	–	–	–	2 884	1 612	348
Bildungsgang 3 ³	1 296	4	3	2	1 292	549	191
Bildungsgang 5	69	6	4	1	63	21	17
Bildungsgang 6	403	–	–	–	403	204	28
mehrere Bildungsgänge ⁴	65	–	–	–	65	1	14
Insgesamt	4 744	37	13	4	4 707	2 387	598
Vollzeit	4 272	31	9	3	4 241	2 162	553
Teilzeit	472	6	4	1	466	225	45
Zweiter Bildungsweg	403	–	–	–	403	204	28

1 einschl. erweiterter Hauptschulabschluss und gleichwertiger Abschlüsse

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

3 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

4 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 2 und 3). Da die schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

6.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen der 12. Klassenstufe zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zu-sammen	da-runter weib-lich	davon				ins-ge-samt	dar. weib-lich
					mit Erfolg		ohne Erfolg			
				ins-ge-samt	dar. weib-lich	ins-ge-samt	dar. weib-lich	ins-ge-samt	dar. weib-lich	
Anzahl										
Technik	605	548	405	71	371	66	34	5	143	36
Ernährung und Hauswirtschaft	78	78	52	27	41	19	11	8	26	15
Wirtschaft und Verwaltung	1 125	1 160	900	400	822	367	78	33	260	107
Gestaltung	56	63	50	19	46	18	4	1	13	8
Gesundheit und Soziales	1 009	1 019	824	584	755	541	69	43	195	128
Agrarwirtschaft	46	38	36	18	34	18	2	–	2	–
Insgesamt	2 919	2 906	2 267	1 119	2 069	1 029	198	90	639	294
öffentliche Schulen ..	2 610	2 464	1 881	912	1 707	830	174	82	583	269
private Schulen	309	442	386	207	362	199	24	8	56	25
ZBW (öffentliche Schulen)	482	212	184	85	183	84	1	1	28	14
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Technik	62	31	21	4	19	4	2	–	10	1
Ernährung und Hauswirtschaft	3	2	2	–	2	–	–	–	–	–
Wirtschaft und Verwaltung	154	134	74	36	65	33	9	3	60	20
Gestaltung	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Gesundheit und Soziales	131	119	81	61	75	58	6	3	38	28
Agrarwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	351	287	178	101	161	95	17	6	109	50
öffentliche Schulen ..	307	254	148	81	131	75	17	6	106	48
private Schulen	44	33	30	20	30	20	–	–	3	2
ZBW (öffentliche Schulen)	41	22	14	8	14	8	–	–	8	5

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

6.7 Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/13 mit Fachhochschulreife nach Fachbereich und Alter

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins-gesamt	Alter in Jahren ¹											
		19 und jünger	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Technik	371	30	25	48	54	54	47	36	34	9	13	5	16
Ernährung und Hauswirtschaft	41	–	4	4	4	12	8	4	4	–	–	–	1
Wirtschaft und Verwaltung	822	109	99	111	115	83	73	61	45	38	26	13	49
Gestaltung	46	18	4	9	6	5	–	1	1	2	–	–	–
Gesundheit und Soziales	755	245	158	145	73	52	28	20	8	6	5	5	10
Agrarwirtschaft	34	12	8	3	3	1	1	3	1	–	–	1	1
Insgesamt	2 069	414	298	320	255	207	157	125	93	55	44	24	77
öffentliche Schulen	1 707	316	228	252	213	181	139	110	84	51	38	22	73
private Schulen	362	98	70	68	42	26	18	15	9	4	6	2	4
ZBW (öffentliche Schulen) .	183	–	–	2	6	19	25	23	21	20	16	7	44

¹ Alter am 31.12.2013

7 Berufsoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

7.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht

Fachbereich der Klasse	Schulen ¹	Klassen	Schüler/-innen						
			ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Technik	x	15	307	30	9,8	20	6,5	2	10,0
Ernährung und Hauswirtschaft	x	5	87	40	46,0	5	5,7	1	20,0
Wirtschaft	x	23	441	212	48,1	36	8,2	16	44,4
darunter Teilzeit	x	3	56	34	60,7	2	3,6	1	50,0
Gestaltung	x	3	58	32	55,2	–	–	–	–
Sozialwesen	x	11	236	174	73,7	13	5,5	8	61,5
Agrarwirtschaft	x	2	22	11	50,0	–	–	–	–
Insgesamt	28	59	1 151	499	43,4	74	6,4	27	36,5
öffentliche Schulen	27	57	1 138	489	43,0	74	6,5	27	36,5
private Schulen	1	2	13	10	76,9	–	–	–	–

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

7.2 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht

Bildungsgang ¹ — Zeitform des Unterrichts	Klassen	Schüler/-innen							
		ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen					
				insgesamt		darunter weiblich			
		Anzahl			% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 5
1	2	3	4	5	6	7	8		
Bildungsgang 1 ²	35	690	328	47,5	35	5,1	15	42,9	
Bildungsgang 2 ²	11	217	55	25,3	22	10,1	7	31,8	
Bildungsgang 3	3	56	34	60,7	2	3,6	1	50,0	
Bildungsgang 5 ²	2	48	27	56,3	6	12,5	3	50,0	
mehrere Bildungsgänge ³	8	140	55	39,3	9	6,4	1	11,1	
Insgesamt	59	1 151	499	43,4	74	6,4	27	36,5	
Vollzeit	56	1 095	465	42,5	72	6,6	26	36,1	
Teilzeit	3	56	34	60,7	2	3,6	1	50,0	
Zweiter Bildungsweg	3	56	34	60,7	2	3,6	1	50,0	

1 Folgende Bildungsgänge sind möglich:

Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (VZ) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 2: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 3: 3 Jahre Abendform für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung, die einen Beruf ausüben
Bildungsgang 4: 4 Jahre Abendform für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung, die einen Beruf ausüben (veränderte Stundentafel gegenüber Bildungsgang 3)

Bildungsgang 5: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife ohne Berufstätigkeit aus Fachoberschulen (Schulversuch "Jahrgangsstufe 13")

Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform (abend) werden dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet.

2 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

3 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1, 2 und 5). Da die Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen deren Nachweis je Bildungsgang nicht möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

7.3 Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahr und Geschlecht

Fachbereich der Klasse Bildungsgang	Zeit form des Unter- richts	Schüler/ -innen	12. Klassenstufe		13. Klassenstufe		1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr	
			ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich	ins- gesamt	dar. weib- lich
Technik		307	122	17	185	13	259	27	48	3	–	–
Bildungsgang 1	VZ	170	122	17	48	3	122	17	48	3	–	–
Bildungsgang 2	VZ	137	x	x	137	10	137	10	x	x	x	x
Ernährung und Hauswirtschaft		87	42	22	45	18	50	26	37	14	–	–
Bildungsgang 1	VZ	79	42	22	37	14	42	22	37	14	–	–
Bildungsgang 2	VZ	8	x	x	8	4	8	4	x	x	x	x
Wirtschaft		441	162	88	279	124	275	130	147	74	19	8
Bildungsgang 1	VZ	253	125	62	128	60	125	62	128	60	–	–
Bildungsgang 2	VZ	110	x	x	110	49	110	49	x	x	x	x
Bildungsgang 3 ¹	abend	56	37	26	19	8	18	12	19	14	19	8
Bildungsgang 5	VZ	22	x	x	22	7	22	7	x	x	x	x
Gestaltung		58	40	23	18	9	52	28	6	4	–	–
Bildungsgang 1	VZ	46	40	23	6	4	40	23	6	4	–	–
Bildungsgang 2	VZ	12	x	x	12	5	12	5	x	x	x	x
Sozialwesen		236	104	84	132	90	165	122	71	52	–	–
Bildungsgang 1	VZ	175	104	84	71	52	104	84	71	52	–	–
Bildungsgang 2	VZ	6	x	x	6	5	6	5	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	55	x	x	55	33	55	33	x	x	x	x
Sozialpädagogik		151	51	38	100	68	104	70	47	36	–	–
Bildungsgang 1	VZ	98	51	38	47	36	51	38	47	36	–	–
Bildungsgang 2	VZ	5	x	x	5	5	5	5	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	48	x	x	48	27	48	27	x	x	x	x
Gesundheit		85	53	46	32	22	61	52	24	16	–	–
Bildungsgang 1	VZ	77	53	46	24	16	53	46	24	16	–	–
Bildungsgang 2	VZ	1	x	x	1	–	1	–	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	7	x	x	7	6	7	6	x	x	x	x
Agrarwirtschaft		22	–	–	22	11	5	–	17	11	–	–
Bildungsgang 1	VZ	17	–	–	17	11	–	–	17	11	–	–
Bildungsgang 2	VZ	5	x	x	5	–	5	–	x	x	x	x
Insgesamt		1 151	470	234	681	265	806	333	326	158	19	8
öffentliche Schulen		1 138	470	234	668	255	793	323	326	158	19	8
private Schulen		13	–	–	13	10	13	10	–	–	–	–

¹ Bei Bildungsgang 3 werden zwei Teilzeit-Schuljahre jeweils einer Klassenstufe zugeordnet, und zwar 1. und 2. Schuljahr entsprechend dem Niveau der 12. Klassenstufe, 3. und 4. Schuljahr dem Niveau der 13. Klassenstufe.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

7.4 Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹													
		19 und jünger	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32 und älter
		Anzahl													
Bildungsgang 1 ²	690	38	73	107	95	118	83	57	59	23	15	10	1	–	11
Bildungsgang 2 ²	217	16	35	35	30	32	24	15	9	7	5	2	5	–	2
Bildungsgang 3	56	–	4	3	4	11	5	1	9	7	3	–	–	–	9
Bildungsgang 5 ²	48	15	5	12	8	4	2	1	1	–	–	–	–	–	–
mehrere Bildungsgänge ³	140	17	18	14	17	24	16	20	5	7	1	1	–	–	–
Insgesamt	1 151	86	135	171	154	189	130	94	83	44	24	13	6	–	22
Vollzeit	1 095	86	131	168	150	178	125	93	74	37	21	13	6	–	13
Teilzeit	56	–	4	3	4	11	5	1	9	7	3	–	–	–	9
Zweiter Bildungsweg	56	–	4	3	4	11	5	1	9	7	3	–	–	–	9
		%													
Bildungsgang 1 ²	100	5,5	10,6	15,5	13,8	17,1	12,0	8,3	8,6	3,3	2,2	1,4	0,1	–	1,6
Bildungsgang 2 ²	100	7,4	16,1	16,1	13,8	14,7	11,1	6,9	4,1	3,2	2,3	0,9	2,3	–	0,9
Bildungsgang 3	100	–	7,1	5,4	7,1	19,6	8,9	1,8	16,1	12,5	5,4	–	–	–	16,1
Bildungsgang 5 ²	100	31,3	10,4	25,0	16,7	8,3	4,2	2,1	2,1	–	–	–	–	–	–
mehrere Bildungsgänge ³	100	12,1	12,9	10,0	12,1	17,1	11,4	14,3	3,6	5,0	0,7	0,7	–	–	–
Insgesamt	100	7,5	11,7	14,9	13,4	16,4	11,3	8,2	7,2	3,8	2,1	1,1	0,5	–	1,9
Vollzeit	100	7,9	12,0	15,3	13,7	16,3	11,4	8,5	6,8	3,4	1,9	1,2	0,5	–	1,2
Teilzeit	100	–	7,1	5,4	7,1	19,6	8,9	1,8	16,1	12,5	5,4	–	–	–	16,1
Zweiter Bildungsweg	100	–	7,1	5,4	7,1	19,6	8,9	1,8	16,1	12,5	5,4	–	–	–	16,1

¹ Alter am 31.12.2013

² ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1, 2 und 5). Da das Alter der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

7.5 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Insgesamt	Schulische Vorbildung					
		Realschul- bzw. mittlerer Schulabschluss ¹			Fachhochschulreife		
		insgesamt	darunter weiblich	Ausländer/-innen	insgesamt	darunter weiblich	Ausländer/-innen
Bildungsgang 1 ²	690	521	248	29	169	80	6
Bildungsgang 2 ²	217	5	–	–	212	55	22
Bildungsgang 3	56	56	34	2	–	–	–
Bildungsgang 5 ²	48	–	–	–	48	27	6
mehrere Bildungsgänge ³	140	31	14	4	109	41	5
Insgesamt	1 151	613	296	35	538	203	39
Vollzeit	1 095	557	262	33	538	203	39
Teilzeit	56	56	34	2	–	–	–
Zweiter Bildungsweg	56	56	34	2	–	–	–

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

3 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1, 2 und 5). Da die schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

7.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht

Fachbereich der Klasse	Schüler/-innen der 13. Klassenstufe zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zu-sammen	da-runter weib-lich	davon				ins-ge-samt	dar.-weib-lich
					mit Erfolg		ohne Erfolg			
				ins-ge-samt	dar.-weib-lich	ins-ge-samt	dar.-weib-lich	ins-ge-samt	dar.-weib-lich	
Anzahl										
Technik	207	234	153	16	139	14	14	2	81	7
Ernährung und Hauswirtschaft	80	77	51	26	50	26	1	-	26	6
Wirtschaft	326	355	233	113	227	111	6	2	122	57
Gestaltung	65	49	47	26	46	25	1	1	2	2
Sozialwesen	106	118	94	77	94	77	-	-	24	17
Agrarwirtschaft	25	9	7	4	6	4	1	-	2	-
Insgesamt (öffentliche Schulen)	809	842	585	262	562	257	23	5	257	89
Zweiter Bildungsweg	18	28	14	9	14	9	-	-	14	9
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Technik	13	13	10	2	6	-	4	2	3	-
Ernährung und Hauswirtschaft	-	7	6	1	5	1	1	-	1	-
Wirtschaft	26	23	9	6	9	6	-	-	14	7
Gestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sozialwesen	3	3	2	2	2	2	-	-	1	-
Agrarwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt (öffentliche Schulen)	42	46	27	11	22	9	5	2	19	7
Zweiter Bildungsweg	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

7.7 Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/13 mit fachgebundener bzw. allgemeiner Hochschulreife nach Fachbereich und Alter

Fachbereich der Klasse	Ins-gesamt	Alter in Jahren ¹										
		20 und jünger	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Technik	139	12	21	21	22	20	18	11	3	6	2	3
Ernährung und Hauswirtschaft	50	-	1	5	5	13	13	10	1	-	-	2
Wirtschaft	227	12	19	37	44	30	31	16	15	8	8	7
Gestaltung	46	1	7	6	7	10	4	4	1	5	-	1
Sozialwesen	94	17	11	12	16	16	10	4	4	2	1	1
Agrarwirtschaft	6	-	-	-	2	2	1	-	-	1	-	-
Insgesamt (öffentliche Schulen)	562	42	59	81	96	91	77	45	24	22	11	14
Zweiter Bildungsweg	14	-	-	1	1	1	1	4	1	1	1	3

¹ Alter am 31.12.2013

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 14. Oktober 2013

8.1 Schulen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Schulen	Schüler/-innen						
		ins-gesamt	darunter weiblich			darunter Ausländer/-innen		
	Anzahl			% von Sp. 2	insgesamt		darunter weiblich	
	1	2	3	4	Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 5
Wirtschaft und Verwaltung	7	1 307	567	43,4	180	13,8	78	43,3
Metalltechnik	1	93	18	19,4	2	2,2	1	50,0
Elektrotechnik	3	565	88	15,6	49	8,7	4	8,2
Holztechnik	1	190	90	47,4	6	3,2	2	33,3
Chemie, Physik und Biologie	1	307	117	38,1	11	3,6	4	36,4
Gesundheit	1	192	139	72,4	17	8,9	10	58,8
Ernährung und Hauswirtschaft	2	219	119	54,3	17	7,8	9	52,9
Sozialwesen	2	812	629	77,5	42	5,2	36	85,7
sonstige Berufsfelder	1	44	32	72,7	3	6,8	2	66,7
Insgesamt	19	3 729	1 799	48,2	327	8,8	146	44,6
öffentliche Schulen	18	3 679	1 777	48,3	323	8,8	144	44,6
private Schulen	1	50	22	44,0	4	8,0	2	50,0

8.2 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Jahrgangsstufe und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Ins-gesamt	Einführungsphase				Kursphase			
		11. Jahrgang				12. Jahrgang		13. Jahrgang	
		Klassen	Schüler/-innen			Schüler/-innen		Schüler/-innen	
			ins-gesamt	darunter weiblich		ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich
		Anzahl							
Wirtschaft und Verwaltung	1 307	20	493	216	465	195	349	156	
Metalltechnik	93	2	57	11	36	7	–	–	
Elektrotechnik	565	9	199	33	224	38	142	17	
Holztechnik	190	4	95	46	55	29	40	15	
Chemie, Physik und Biologie	307	5	130	45	87	35	90	37	
Gesundheit	192	3	65	51	71	52	56	36	
Ernährung und Hauswirtschaft	219	4	88	53	67	32	64	34	
Sozialwesen	812	11	297	227	304	244	211	158	
sonstige Berufsfelder	44	1	16	12	18	12	10	8	
Insgesamt	3 729	59	1 440	694	1 327	644	962	461	
öffentliche Schulen	3 679	58	1 418	684	1 307	637	954	456	
private Schulen	50	1	22	10	20	7	8	5	
		darunter Ausländerinnen und Ausländer							
Wirtschaft und Verwaltung	180	x	73	33	55	24	52	21	
Metalltechnik	2	x	2	1	–	–	–	–	
Elektrotechnik	49	x	18	1	22	2	9	1	
Holztechnik	6	x	6	2	–	–	–	–	
Chemie, Physik und Biologie	11	x	3	1	2	1	6	2	
Gesundheit	17	x	3	1	7	4	7	5	
Ernährung und Hauswirtschaft	17	x	8	4	2	1	7	4	
Sozialwesen	42	x	20	17	16	14	6	5	
sonstige Berufsfelder	3	x	2	1	1	1	–	–	
Insgesamt	327	x	135	61	105	47	87	38	
öffentliche Schulen	323	x	131	59	105	47	87	38	
private Schulen	4	x	4	2	–	–	–	–	

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 14. Oktober 2013
8.3 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹								
		16 und früher	17	18	19	20	21	22	23 und älter	
		Anzahl								
Wirtschaft und Verwaltung	1 307	122	333	352	277	134	57	23	9	
Metalltechnik	93	21	34	29	6	3	–	–	–	
Elektrotechnik	565	60	164	147	113	58	12	8	3	
Holztechnik	190	23	55	53	29	14	11	2	3	
Chemie, Physik und Biologie	307	58	81	81	50	20	12	5	–	
Gesundheit	192	31	43	63	33	14	3	3	2	
Ernährung und Hauswirtschaft	219	44	51	51	49	11	11	2	–	
Sozialwesen	812	102	209	238	172	59	24	7	1	
sonstige Berufsfelder	44	10	15	11	4	4	–	–	–	
Insgesamt	3 729	471	985	1 025	733	317	130	50	18	
öffentliche Schulen	3 679	468	976	1 016	725	305	126	45	18	
private Schulen	50	3	9	9	8	12	4	5	–	
		%								
Wirtschaft und Verwaltung	100	9,3	25,5	26,9	21,2	10,3	4,4	1,8	0,7	
Metalltechnik	100	22,6	36,6	31,2	6,5	3,2	–	–	–	
Elektrotechnik	100	10,6	29,0	26,0	20,0	10,3	2,1	1,4	0,5	
Holztechnik	100	12,1	28,9	27,9	15,3	7,4	5,8	1,1	1,6	
Chemie, Physik und Biologie	100	18,9	26,4	26,4	16,3	6,5	3,9	1,6	–	
Gesundheit	100	16,1	22,4	32,8	17,2	7,3	1,6	1,6	1,0	
Ernährung und Hauswirtschaft	100	20,1	23,3	23,3	22,4	5,0	5,0	0,9	–	
Sozialwesen	100	12,6	25,7	29,3	21,2	7,3	3,0	0,9	0,1	
sonstige Berufsfelder	100	22,7	34,1	25,0	9,1	9,1	–	–	–	
Insgesamt	100	12,6	26,4	27,5	19,7	8,5	3,5	1,3	0,5	
öffentliche Schulen	100	12,7	26,5	27,6	19,7	8,3	3,4	1,2	0,5	
private Schulen	100	6,0	18,0	18,0	16,0	24,0	8,0	10,0	–	

¹ Alter am 31.12.2013

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 14. Oktober 2013

8.4 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Berufsfeld, Erfolg und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des 3. Kurs-halb-jahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen ²	
			zu-sammen	darunter weiblich	mit Erfolg		ohne Erfolg			
					ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich
Anzahl										
Wirtschaft und Verwaltung	355	475	313	158	292	148	21	10	162	80
Metalltechnik	18	26	16	4	16	4	–	–	10	1
Elektrotechnik	123	186	105	10	99	9	6	1	81	15
Holztechnik	–	7	–	–	–	–	–	–	7	1
Chemie, Physik und Biologie	72	83	59	26	59	26	–	–	24	11
Gesundheit	–	13	–	–	–	–	–	–	13	13
Ernährung und Hauswirtschaft	39	45	32	18	32	18	–	–	13	9
Sozialwesen	106	147	100	73	94	69	6	4	47	39
sonstige Berufsfelder	10	12	10	6	10	6	–	–	2	1
Insgesamt	723	994	635	295	602	280	33	15	359	170
öffentliche Schulen	713	984	627	292	594	277	33	15	357	168
private Schulen	10	10	8	3	8	3	–	–	2	2
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Wirtschaft und Verwaltung	63	77	51	33	46	30	5	3	26	19
Elektrotechnik	11	14	6	–	5	–	1	–	8	1
Chemie, Physik und Biologie	1	2	1	–	1	–	–	–	1	1
Ernährung und Hauswirtschaft	10	10	7	6	7	6	–	–	3	2
Sozialwesen	10	12	12	11	12	11	–	–	–	–
sonstige Berufsfelder	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	98	116	77	50	71	47	6	3	39	24
öffentliche Schulen	98	114	75	50	69	47	6	3	39	24
private Schulen	–	2	2	–	2	–	–	–	–	–

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden – 2 darunter in der Einführungsphase 200 Abgängerinnen und Abgänger ohne Beendigung des Bildungsganges (92 weiblich), darunter 15 Ausländerinnen und Ausländer (10 weiblich)

8.5 Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/13 mit allgemeiner Hochschulreife nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Schulen	Ins-gesamt	Alter in Jahren ¹				
		19 und früher	20	21	22	23 und älter
Anzahl						
Wirtschaft und Verwaltung	292	73	113	61	25	20
Metalltechnik	16	6	7	1	1	1
Elektrotechnik	99	25	39	24	8	3
Chemie, Physik und Biologie	59	15	27	13	3	1
Ernährung und Hauswirtschaft	32	7	15	7	2	1
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	94	28	44	19	2	1
sonstige Berufsfelder	10	3	5	2	–	–
Insgesamt	602	157	250	127	41	27
öffentliche Schulen	594	157	250	125	40	22
private Schulen	8	–	–	2	1	5
%						
Insgesamt	100	26,1	41,5	21,1	6,8	4,5
öffentliche Schulen	100	26,4	42,1	21,0	6,7	3,7
private Schulen	100	–	–	25,0	12,5	62,5

¹ Alter am 31.12.2013

9 Fachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

9.1 Schulen, Klassen und Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Schulen ¹	Klassen	Studierende						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
			Anzahl						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	x	93	1 534	184	12,0	36	2,3	4	11,1
Sozial- und Erziehungsberufe ²	x	375	8 230	6 173	75,0	579	7,0	484	83,6
übrige Berufe	x	44	924	588	63,6	52	5,6	36	69,2
Insgesamt		56	10 688	6 945	65,0	667	6,2	524	78,6
öffentliche Schulen		19	284	3 456	58,1	265	4,5	193	72,8
private Schulen		37	228	4 736	73,7	402	8,5	331	82,3
			darunter Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	x	43	712	95	13,3	19	2,7	3	15,8
Sozial- und Erziehungsberufe ²	x	141	2 985	2 162	72,4	291	9,7	235	80,8
übrige Berufe	x	18	333	192	57,7	14	4,2	9	64,3
Insgesamt		202	4 030	2 449	60,8	324	8,0	247	76,2
öffentliche Schulen		94	1 775	785	44,2	68	3,8	35	51,5
private Schulen		108	2 255	1 664	73,8	256	11,4	212	82,8

1 gezählt werden schulische Einrichtungen
2 z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

9.2 Klassen und Studierende nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Geschlecht und Schuljahr

Fachrichtung/Schwerpunkt — Zeitform des Unterrichts — rechtlicher Status der Schule	Klassen	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr			
					1.	2.	3.	4.
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	93	1 534	1 350	184	691	529	148	166
Garten- und Landschaftsbau	5	71	62	9	49	22	–	–
darunter Teilzeitunterricht	3	50	42	8	36	14	–	–
Maschinentechnik	17	369	352	17	150	136	37	46
darunter Teilzeitunterricht	9	199	190	9	52	64	37	46
Versorgungstechnik	6	82	72	10	45	22	5	10
darunter Teilzeitunterricht	4	51	42	9	24	12	5	10
Elektrotechnik	22	335	328	7	118	125	39	53
darunter Teilzeitunterricht	11	184	178	6	48	44	39	53
Wirtschaftsinformatik	4	35	26	9	21	7	7	–
darunter Teilzeitunterricht	2	22	18	4	15	–	7	–
Bautechnik	8	130	119	11	55	54	10	11
darunter Teilzeitunterricht	4	56	50	6	16	19	10	11
Chemietechnik	3	18	17	1	11	7	–	–
Farb- und Lacktechnik	4	77	58	19	40	11	26	–
Nahrungsmitteltechnik	6	128	105	23	68	60	–	–
Druck- und Medientechnik	2	53	44	9	29	–	–	24
darunter Teilzeitunterricht	2	53	44	9	29	–	–	24
Umweltschutztechnik	10	170	146	24	73	68	13	16
darunter Teilzeitunterricht	4	56	43	13	12	15	13	16
Biotechnik	6	66	21	45	32	17	11	6
darunter Teilzeitunterricht	4	41	10	31	16	8	11	6
Sozial- und Erziehungsberufe ¹	375	8 230	2 057	6 173	3 256	2 564	2 322	88
Heilpädagoge/-pädagogin	2	38	7	31	20	18	–	–
darunter Teilzeitunterricht	2	38	7	31	20	18	–	–
Erzieher/in	340	7 592	1 837	5 755	2 986	2 398	2 146	62
darunter Teilzeitunterricht	131	2 801	758	2 043	1 050	892	829	30
Familienpflege	3	48	10	38	32	16	–	–
darunter Teilzeitunterricht	2	28	6	22	12	16	–	–
Heilerziehungspfleger/in	30	552	203	349	218	132	176	26
darunter Teilzeitunterricht	6	118	52	66	64	–	28	26
übrige Berufe	44	924	336	588	458	327	72	67
Fremdsprachenkorrespondent/in	15	306	62	244	190	116	–	–
Europäische Finanzwirtschaft	10	207	82	125	82	44	38	43
darunter Teilzeitunterricht	10	207	82	125	82	44	38	43
Europäische Außenwirtschaft	8	126	59	67	31	37	34	24
darunter Teilzeitunterricht	8	126	59	67	31	37	34	24
Betriebswirt/in	9	246	119	127	116	130	–	–
Gastronom/in	1	31	12	19	31	–	–	–
Hauswirtschaftsleiter/in	1	8	2	6	8	–	–	–
Insgesamt	512	10 688	3 743	6 945	4 405	3 420	2 542	321
öffentliche Schulen	284	5 952	2 496	3 456	2 522	1 908	1 231	291
private Schulen	228	4 736	1 247	3 489	1 883	1 512	1 311	30

¹ z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

9.3 Studierende nach Berufsbereich, Alter und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹													
		17 und jünger	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Vollzeitunterricht															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	822	–	–	1	3	16	16	69	71	92	92	66	70	81	245
Sozial- und Erziehungsberufe ²	5 245	22	59	270	501	654	711	745	516	377	267	176	173	163	611
übrige Berufe	591	1	8	19	47	50	46	53	40	54	50	52	37	28	106
Insgesamt	6 658	23	67	290	551	720	773	867	627	523	409	294	280	272	962
öffentliche Schulen	4 177	22	38	180	339	428	426	524	377	361	287	215	189	181	610
private Schulen	2 481	1	29	110	212	292	347	343	250	162	122	79	91	91	352
%															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	–	–	0,1	0,4	1,9	1,9	8,4	8,6	11,2	11,2	8,0	8,5	9,9	29,8
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	0,4	1,1	5,1	9,6	12,5	13,6	14,2	9,8	7,2	5,1	3,4	3,3	3,1	11,6
übrige Berufe	100	0,2	1,4	3,2	8,0	8,5	7,8	9,0	6,8	9,1	8,5	8,8	6,3	4,7	17,9
Insgesamt	100	0,3	1,0	4,4	8,3	10,8	11,6	13,0	9,4	7,9	6,1	4,4	4,2	4,1	14,4
öffentliche Schulen	100	0,5	0,9	4,3	8,1	10,2	10,2	12,5	9,0	8,6	6,9	5,1	4,5	4,3	14,6
private Schulen	100	0,0	1,2	4,4	8,5	11,8	14,0	13,8	10,1	6,5	4,9	3,2	3,7	3,7	14,2
Teilzeitunterricht															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	712	–	–	–	–	2	6	18	40	38	81	61	66	53	347
Sozial- und Erziehungsberufe ²	2 985	–	1	6	33	49	76	115	138	106	126	111	141	118	1 965
übrige Berufe	333	–	–	1	1	7	17	33	36	32	30	26	26	14	110
Insgesamt	4 030	–	1	7	34	58	99	166	214	176	237	198	233	185	2 422
öffentliche Schulen	1 775	–	1	1	6	22	42	83	114	97	144	124	134	87	920
private Schulen	2 255	–	–	6	28	36	57	83	100	79	93	74	99	98	1 502
%															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	–	–	–	–	0,3	0,8	2,5	5,6	5,3	11,4	8,6	9,3	7,4	48,7
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	–	0,0	0,2	1,1	1,6	2,5	3,9	4,6	3,6	4,2	3,7	4,7	4,0	65,8
übrige Berufe	100	–	–	0,3	0,3	2,1	5,1	9,9	10,8	9,6	9,0	7,8	7,8	4,2	33,0
Insgesamt	100	–	0,0	0,2	0,8	1,4	2,5	4,1	5,3	4,4	5,9	4,9	5,8	4,6	60,1
öffentliche Schulen	100	–	0,1	0,1	0,3	1,2	2,4	4,7	6,4	5,5	8,1	7,0	7,5	4,9	51,8
private Schulen	100	–	–	0,3	1,2	1,6	2,5	3,7	4,4	3,5	4,1	3,3	4,4	4,3	66,6

¹ Alter am 31.12.2013

² z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

9.4 Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich, schulischer Vorbildung und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
		Haupt- schul- abschluss	erweiterter Hauptschul- abschluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hochschul- reife	Hoch- schul- reife
Voll- und Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	1 534	35	122	1 043	150	184
Sozial- und Erziehungsberufe ²	8 230	3	18	3 223	1 947	3 039
übrige Berufe	924	5	12	406	99	402
Insgesamt	10 688	43	152	4 672	2 196	3 625
öffentliche Schulen ..	5 952	41	138	2 596	1 442	1 735
private Schulen	4 736	2	14	2 076	754	1 890
%						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	2,3	8,0	68,0	9,8	12,0
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	0,0	0,2	39,2	23,7	36,9
übrige Berufe	100	0,5	1,3	43,9	10,7	43,5
Insgesamt	100	0,4	1,4	43,7	20,5	33,9
öffentliche Schulen ..	100	0,7	2,3	43,6	24,2	29,1
private Schulen	100	0,0	0,3	43,8	15,9	39,9
darunter Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	712	7	48	467	69	121
Sozial- und Erziehungsberufe ²	2 985	1	3	1 593	341	1 047
übrige Berufe	333	–	–	190	39	104
Insgesamt	4 030	8	51	2 250	449	1 272
öffentliche Schulen ..	1 775	7	48	984	227	509
private Schulen	2 255	1	3	1 266	222	763
%						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	1,0	6,7	65,6	9,7	17,0
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	0,0	0,1	53,4	11,4	35,1
übrige Berufe	100	–	–	57,1	11,7	31,2
Insgesamt	100	0,2	1,3	55,8	11,1	31,6
öffentliche Schulen ..	100	0,4	2,7	55,4	12,8	28,7
private Schulen	100	0,0	0,1	56,1	9,8	33,8
darunter Ausländerinnen und Ausländer						
Voll- und Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	36	3	1	20	6	6
Sozial- und Erziehungsberufe ²	579	–	4	224	98	253
übrige Berufe	52	–	1	14	7	30
Insgesamt	667	3	6	258	111	289
öffentliche Schulen ..	265	3	2	91	68	101
private Schulen	402	–	4	167	43	188
%						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	8,3	2,8	55,6	16,7	16,7
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	–	0,7	38,7	16,9	43,7
übrige Berufe	100	–	1,9	26,9	13,5	57,7
Insgesamt	100	0,4	0,9	38,7	16,6	43,3
öffentliche Schulen ..	100	1,1	0,8	34,3	25,7	38,1
private Schulen	100	–	1,0	41,5	10,7	46,8

¹ einschl. gleichwertiger Abschlüsse

² z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 14. Oktober 2013

9.5 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13 nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Erfolg und Geschlecht

Berufsbereich/Berufsklasse — Zeitform des Unterrichts — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zusammen	darunter weiblich	davon					
					mit Erfolg ²		ohne Erfolg		insgesamt	dar. weiblich
insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich					
					Anzahl					
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	1 583	696	571	66	562	65	9	1	125	17
Garten- und Landschaftsbau	66	38	38	6	38	6	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	41	14	14	3	14	3	–	–	–	–
Floristik	8	8	8	8	8	8	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	8	8	8	8	8	8	–	–	–	–
Maschinentechnik	349	125	106	6	105	6	1	–	19	1
darunter Teilzeitunterricht	207	54	40	6	40	6	–	–	14	1
Versorgungstechnik	82	39	26	1	26	1	–	–	13	2
darunter Teilzeitunterricht	54	15	9	1	9	1	–	–	6	1
Elektrotechnik	410	184	141	5	139	5	2	–	43	1
darunter Teilzeitunterricht	225	70	48	2	48	2	–	–	22	–
Wirtschaftsinformatik	60	28	15	3	14	2	1	1	13	3
darunter Teilzeitunterricht	45	18	10	2	10	2	–	–	8	2
Bautechnik	129	54	45	2	45	2	–	–	9	–
darunter Teilzeitunterricht	59	18	14	2	14	2	–	–	4	–
Chemietechnik	17	11	11	1	11	1	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Farb- und Lacktechnik	96	48	46	3	44	3	2	–	2	1
Nahrungsmitteltechnik	109	57	54	11	53	11	1	–	3	1
Druck- und Medientechnik	29	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	29	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Umweltschutztechnik	177	80	62	8	60	8	2	–	18	6
darunter Teilzeitunterricht	72	25	17	4	17	4	–	–	8	1
Biotechnik	51	24	19	12	19	12	–	–	5	2
darunter Teilzeitunterricht	29	7	7	6	7	6	–	–	–	–
Sozial- und Erziehungsberufe ³	7 539	2 137	1 933	1 510	1 855	1 459	78	51	204	146
Heilpädagog/-pädagogin	49	31	31	23	31	23	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	49	31	31	23	31	23	–	–	–	–
Erzieher/in	6 903	1 950	1 764	1 406	1 691	1 356	73	50	186	129
darunter Teilzeitunterricht	2 316	481	426	339	415	333	11	6	55	36
Familienpflege	51	10	9	9	9	9	–	–	1	1
darunter Teilzeitunterricht	21	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Heilerziehungspfleger/in	536	146	129	72	124	71	5	1	17	16
darunter Teilzeitunterricht	121	40	40	21	39	21	1	–	–	–
übrige Berufe	961	442	409	268	401	264	8	4	33	23
Wirtschafts-/Fremdsprachenkorrespondent	288	141	129	109	127	108	2	1	12	10
Europakorrespondent	–	22	22	17	22	17	–	–	–	–
Europäische Finanzwirtschaft	223	44	43	26	41	24	2	2	1	1
darunter Teilzeitunterricht	223	44	43	26	41	24	2	2	1	1
Europäische Außenwirtschaft	148	54	38	19	38	19	–	–	16	8
darunter Teilzeitunterricht	148	54	38	19	38	19	–	–	16	8
Betriebswirt/in	225	145	142	79	138	78	4	1	3	3
Gastronom/in	53	26	26	10	26	10	–	–	–	–
Hauswirtschaftsleiter/in	24	10	9	8	9	8	–	–	1	1
Insgesamt	10 083	3 275	2 913	1 844	2 818	1 788	95	56	362	186
öffentliche Schulen ...	5 936	2 098	1 912	1 082	1 859	1 055	53	27	186	59
private Schulen	4 147	1 177	1 001	762	959	733	42	29	176	127
					darunter Ausländerinnen und Ausländer					
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	43	13	9	–	9	–	–	–	4	–
Sozial- und Erziehungsberufe ³	465	96	84	62	82	61	2	1	12	9
übrige Berufe	70	27	23	18	23	18	–	–	4	3
Insgesamt	578	136	116	80	114	79	2	1	20	12
öffentliche Schulen ...	235	60	53	31	51	30	2	1	7	2
private Schulen	343	76	63	49	63	49	–	–	13	10

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden – 2 darunter 43 Absolventen und 31 Absolventinnen mit zusätzlich erworbenem mittlerem Schulabschluss und 344 Absolventen und 59 Absolventinnen mit zusätzlich erworbener Fachhochschulreife – 3 z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2013

10.1 Schulen, Klassen sowie Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer – Ausländerinnen und Ausländer – nach Beruf und Geschlecht

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Schulen	Klassen	Lehrgangsteilnehmer/-innen						
			ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/-innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Pflegeberufe	27	149	2 959	2 214	74,8	151	5,1	126	83,4
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	15	117	2 455	1 790	72,9	133	5,4	112	84,2
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	5	16	189	174	92,1	6	3,2	6	100,0
Hebamme/Entbindungspfleger	3	6	125	125	100,0	4	3,2	4	100,0
Operationstechnische/r Assistent/in	4	10	190	125	65,8	8	4,2	4	50,0
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	40	158	2 765	1 862	67,3	238	8,6	169	71,0
Diätassistent/in	2	5	73	62	84,9	3	4,1	2	66,7
Ergotherapeut/in	7	25	427	384	89,9	25	5,9	23	92,0
Gesundheitsaufseher/in	1	2	40	24	60,0	—	—	—	—
Kardiotechniker/in	1	2	35	3	8,6	1	2,9	—	—
Lebensmittelkontrolleur/in ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Logopäde/Logopädin	4	12	167	151	90,4	6	3,6	6	100,0
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in ...	3	8	107	54	50,5	14	13,1	4	28,6
Medizinisch-technische/r Assistent/in									
Funktionsdiagnostik	1	3	45	32	71,1	2	4,4	2	100,0
Medizinisch-technische/r									
Laboratoriumsassistent/in	2	9	158	124	78,5	19	12,0	16	84,2
Medizinisch-technische/r									
Radiologieassistent/in	2	9	132	86	65,2	18	13,6	11	61,1
Medizinische/r Sektions- und									
Präparationsassistent/in	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	2	10	216	187	86,6	41	19,0	38	92,7
Physiotherapeut/in	9	53	985	569	57,8	74	7,5	46	62,2
Podologe/Podologin	1	6	121	111	91,7	13	10,7	13	100,0
Rettungsassistent/in	5	14	259	75	29,0	22	8,5	8	36,4
Insgesamt	67	307	5 724	4 076	71,2	389	6,8	295	75,8
öffentliche Schulen	17	78	1 471	1 067	72,5	79	5,4	67	84,8
private Schulen	50	229	4 253	3 009	70,8	310	7,3	228	73,5

¹ Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

10.2 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2007/08 bis 2013/14 nach Beruf

Beruf — rechtlicher Status der Schule	1991/92	2001/02	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
Pflegeberufe	5 292	3 364	2 775	2 802	2 831	2 860	2 888	2 899	2 959
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	3 968	3 063	2 377	2 391	2 408	2 425	2 429	2 444	2 455
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	477	190	174	177	188	194	193	178	189
Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in	357	1	x	x	x	x	x	x	x
Hebamme/Entbindungspfleger	133	78	85	84	85	83	103	109	125
Operationstechnische/r Assistent/in	x	12	139	150	150	158	163	168	190
Krankenpflegevorschüler/in	357	20	x	x	x	x	x	x	x
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 242	2 538	3 064	3 088	3 055	3 057	3 066	2 957	2 765
Desinfektor/in	x	–	x	x	x	x	x	x	x
Diätassistent/in	104	63	72	91	96	102	77	81	73
Ergotherapeut/in	224	216	357	369	348	381	394	394	427
Gesundheitsaufseher/in	–	–	–	–	17	17	21	21	40
Kardiotechniker/in	–	24	25	30	29	35	46	44	35
Lebensmittelkontrolleur/in ¹	x	x	–	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	39	129	184	197	189	184	177	176	167
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	182	91	122	112	116	99	97	95	107
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik	–	40	25	38	39	40	41	43	45
Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in	351	255	189	181	180	173	183	175	158
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	174	150	113	119	128	119	131	142	132
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	21	26	x	25	26	25	24	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	51	222	255	247	249	279	262	261	216
Physiotherapeut/in	1 096	1 241	1 382	1 274	1 240	1 177	1 154	1 032	985
Podologe/Podologin	x	x	86	116	114	139	151	127	121
Rettungsassistent/in	–	81	254	289	284	287	308	366	259
Insgesamt	7 534	5 902	5 839	5 890	5 886	5 917	5 954	5 856	5 724
öffentliche Schulen	4 652	625	1 485	1 536	1 539	1 548	1 581	1 494	1 471
private Schulen	2 882	5 277	4 354	4 354	4 347	4 369	4 373	4 362	4 253

¹ Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2013

10.3 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf, Geschlecht und Schuljahr

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahr		
				1.	2.	3.
Pflegeberufe	2 959	745	2 214	1 093	915	951
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 455	665	1 790	889	806	760
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	189	15	174	65	51	73
Hebamme/Entbindungspfleger	125	–	125	61	20	44
Operationstechnische/r Assistent/in	190	65	125	78	38	74
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 765	903	1 862	1 244	857	664
Diätassistent/in	73	11	62	20	23	30
Ergotherapeut/in	427	43	384	170	133	124
Gesundheitsaufseher/in	40	16	24	20	20	–
Kardiotechniker/in	35	32	3	16	19	–
Lebensmittelkontrolleur/in ¹	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	167	16	151	50	59	58
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	107	53	54	63	44	–
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik ..	45	13	32	16	14	15
Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in	158	34	124	57	56	45
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	132	46	86	41	46	45
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	216	29	187	120	96	–
Physiotherapeut/in	985	416	569	367	309	309
Podologe/Podologin	121	10	111	45	38	38
Rettungsassistent/in	259	184	75	259	–	–
Insgesamt	5 724	1 648	4 076	2 337	1 772	1 615
öffentliche Schulen	1 471	404	1 067	571	420	480
private Schulen	4 253	1 244	3 009	1 766	1 352	1 135

¹ Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2013

10.4 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und Alter

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹														
		17 und jünger	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31 und älter
Pflegeberufe	2 959	36	122	285	360	404	397	424	244	129	96	78	54	44	41	245
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 455	34	115	233	302	337	330	341	194	105	80	62	44	37	34	207
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	189	1	4	26	30	41	34	25	12	6	3	1	–	2	–	4
Hebamme/Entbindungspfleger	125	–	1	3	10	2	12	18	11	10	3	8	8	5	5	29
Operationstechnische/r Assistent/in	190	1	2	23	18	24	21	40	27	8	10	7	2	–	2	5
Medizinisch-technische/therapeu- tische und sonstige Berufe	2 765	67	97	165	245	337	347	298	199	136	115	96	82	61	64	456
Diätassistent/in	73	3	3	2	6	13	14	10	5	3	7	1	1	4	–	1
Ergotherapeut/in	427	13	15	17	40	52	60	55	30	28	13	17	12	8	7	60
Gesundheitsaufseher/in	40	–	–	–	–	–	–	5	2	3	8	3	3	2	1	13
Kardiotechniker/in	35	–	–	–	–	–	–	–	–	3	2	3	2	3	2	20
Lebensmittelkontrolleur/in ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	167	–	4	6	12	22	18	21	9	8	10	9	6	3	6	33
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	107	3	6	3	7	5	5	5	4	1	5	6	–	3	3	51
Medizinisch-technische/r Assis- tent/in Funktionsdiagnostik	45	1	3	1	6	4	9	7	3	3	–	3	–	–	1	4
Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in	158	5	5	15	18	20	26	16	13	12	9	2	4	3	1	9
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	132	2	5	8	9	16	20	16	14	4	11	5	3	1	1	17
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	216	18	12	17	22	25	23	25	17	12	7	5	4	4	7	18
Physiotherapeut/in	985	19	41	73	104	132	138	115	76	49	38	29	26	24	23	98
Podologe/Podologin	121	3	3	2	2	6	1	4	4	2	4	5	6	2	6	71
Rettungsassistent/in	259	–	–	21	19	42	33	19	22	8	1	8	15	4	6	61
Insgesamt	5 724	103	219	450	605	741	744	722	443	265	211	174	136	105	105	701
öffentliche Schulen	1 471	7	37	124	152	178	181	221	119	65	67	54	38	25	24	179
private Schulen	4 253	96	182	326	453	563	563	501	324	200	144	120	98	80	81	522

¹ Alter am 31.12.2013

² Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2013

10.5 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und schulischer Vorbildung

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
		Hauptschul- abschluss ¹	erweiterter Hauptschul- abschluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fachhoch- schulreife	allg. Hochschul- reife
Pflegeberufe	2 959	19	29	931	331	1 649
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 455	19	27	842	264	1 303
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	189	–	2	45	30	112
Hebamme/Entbindungspfleger	125	–	–	5	9	111
Operationstechnische/r Assistent/in	190	–	–	39	28	123
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 765	63	99	970	278	1 355
Diätassistent/in	73	–	–	37	8	28
Ergotherapeut/in	427	–	2	126	53	246
Gesundheitsaufseher/in	40	19	1	16	3	1
Kardiotechniker/in	35	1	1	20	5	8
Lebensmittelkontrolleur/in ²	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	167	1	–	32	19	115
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	107	9	26	49	8	15
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik	45	–	2	14	9	20
Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in	158	–	1	38	14	105
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	132	–	2	54	12	64
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	216	–	–	99	22	95
Physiotherapeut/in	985	5	28	324	98	530
Podologe/Podologin	121	1	14	69	12	25
Rettungsassistent/in	259	27	22	92	15	103
Insgesamt	5 724	82	128	1 901	609	3 004
öffentliche Schulen	1 471	29	17	476	160	789
private Schulen	4 253	53	111	1 425	449	2 215

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2013

10.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2012/13¹ nach Beruf, Erfolg und Geschlecht

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Lehrgangsteilnehmer/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ³	Davon haben die Ausbildung						
			vollständig durchlaufen				vor Beendigung abgebrochen		
			zusammen	davon		ohne Erfolg			
				insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich
Anzahl									
Pflegeberufe	2 899	1 081	897	864	640	33	27	184	126
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 444	911	755	723	523	32	26	156	104
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	178	59	48	48	45	–	–	11	11
Hebamme/Entbindungspfleger	109	44	42	41	41	1	1	2	2
Operationstechnische/r Assistent/in	168	67	52	52	31	–	–	15	9
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 957	1 379	1 159	1 074	680	85	40	220	153
Diätassistent/in	81	29	11	10	8	1	1	18	15
Ergotherapeut/in	394	140	129	125	113	4	4	11	9
Gesundheitsaufseher/in	21	21	20	20	11	–	–	1	1
Kardiotechniker/in	44	24	24	24	5	–	–	–	–
Lebensmittelkontrolleur/in ²	–	18	18	18	8	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	176	61	54	54	49	–	–	7	7
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	95	41	34	32	14	2	1	7	4
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik	43	14	13	13	10	–	–	1	1
Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in	175	77	51	51	41	–	–	26	21
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	142	67	45	45	32	–	–	22	12
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	261	170	111	105	92	6	6	59	50
Physiotherapeut/in	1 032	377	343	316	201	27	16	34	16
Podologe/Podologin	127	52	46	40	38	6	4	6	5
Rettungsassistent/in	366	288	260	221	58	39	8	28	12
Insgesamt	5 856	2 460	2 056	1 938	1 320	118	67	404	279
öffentliche Schulen	1 494	627	545	517	329	28	9	82	54
private Schulen	4 362	1 833	1 511	1 421	991	90	58	322	225
darunter Ausländerinnen und Ausländer									
Pflegeberufe	143	50	25	24	20	1	1	25	20
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	225	122	85	77	53	8	5	37	27
Insgesamt	368	172	110	101	73	9	6	62	47
öffentliche Schulen	68	20	13	13	12	–	–	7	6
private Schulen	300	152	97	88	61	9	6	55	41

1 vom 2. November 2012 bis 1. November 2013

2 Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

3 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 52 B Schule Berlin,
Bildungsanalysen
Tel. 030 9021 - 3388/3348
Fax 030 9028 - 4025
Schulen-Berlin@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Schule, Berufsbildung, Ausbildungs- förderung und Weiterbildung

Statistische Berichte:

- Allgemeinbildende Schulen im Land Berlin – Schulen, Klassen und Schüler – B I 1
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen im Land Berlin – Schülerbewegung – B I 5
- Auszubildende und Prüfungen im Land Berlin B II 5
- Schulpraktische Seminare im Land Berlin B II 7
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges im Land Berlin B IV 2 (bis Schuljahr 2010/11)
- Ausbildungsförderung im Land Berlin – BAföG – K IX 1
- Förderung betrieblicher Aufstiegsfortbildung im Land Berlin – AFBG – K IX 2